

PLANEN UND BAUEN BAUWESEN – ARCHITEKTUR



FORTBILDUNG

2026

INHALT

PLANEN UND BAUEN	
Baurecht allgemein	13
Digitalisierung im Bauamt.....	20
Bauplanungsrecht.....	23
Städtebau	29
Bauordnung	32
Straßen- und Wegerecht.....	40
Liegenschaften	42
Wohnungswesen.....	47
BAUWESEN ARCHITEKTUR	
Vergabe von Bau- und Planungsleistungen.....	52
Hochbau.....	56
Tiefbau	64
Bauhöfe	68
Teilnahmebedingungen	89

Impressum

Bayerische Verwaltungsschule

Ridlerstraße 75 • 80339 München • Telefon 089 54057-0 • Telefax 089 54057-8599 • www.bvs.de • info@bvs.de

Herausgeber: Hans-Christian Witthauer, Vorstand

Redaktion: Roswitha Pfeiffer, Geschäftsbereich Fortbildung und Entwicklung

Satz und Realisierung: eupro medientechnik GmbH

Titelbild: © Degimages – stock.adobe.com (KI-generiert)

Alle Rechte vorbehalten. Abdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.



VORWORT



Roswitha Pfeiffer

Hans-Christian Witthauer

Liebe Leserinnen und Leser,

„Über sieben Brücken musst du gehn“ – wörtlich genommen, kann man den berühmten Hit der Band „Karat“ in manchen Gegenden Deutschlands als Bedrohung empfinden: Zu marode sind viele Brücken, Straßen und öffentliche Gebäude, zu sehr haben wir unsere Infrastruktur in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten vernachlässigt. Zum Ausdruck kommt dies nicht zuletzt durch das riesige Sondervermögen, das die neue Regierungskoalition im Bund in höchster Eile beschlossen hat, noch bevor sie überhaupt im Amt war. Das Signal, das die Koalitionäre damit aussenden wollten, ist klar: Deutschland macht sich auf in eine Ära der infrastrukturellen Erneuerung.

Für diese neue Ära braucht es aber nicht nur Geld, sondern auch Menschen: Anpacker auf den Baustellen, Profis in den Ingenieurbüros – und Experten in den kommunalen Bau- und Planungsämtern, die ein Projekt auch von behördlicher Seite schnell, gut und rechtssicher begleiten können. Jeder weiß: Bauen in Deutschland ist nichts für Feiglinge. Kaum ein Rechtsgebiet, auf dem die Dynamik so stark ist wie beim Planen und Bauen. Desto wichtiger sind gute Kommunalverwaltungen, die Planen und Bauen auf hohem Niveau ermöglichen, weil sie Fachleute in ihren Reihen haben mit Wissen, Erfahrung und der notwendigen Flexibilität.

Wissen, Erfahrung und Flexibilität: Diese Trias behördlicher Modernität ist alles andere als ein Selbstläufer. Sie muss immer wieder neu errungen, immer wieder neu überprüft werden. Wir von der BVS unterstützen Sie dabei: Mit unserem Jahresprogramm „Planen und Bauen“ legen wir Ihnen eine Auswahl an Veranstaltungen vor, die thematisch breiter und inhaltlich aktueller nicht sein könnte. Alle unsere Seminare sind so konzipiert, dass sie für jede einzelne Teilnehmerin und jeden einzelnen Teilnehmer einen konkret fassbaren Anwendungsnutzen haben – von der fachlichen Inspiration und den Netzwerkmöglichkeiten vor Ort ganz zu schweigen. Machen wir die Zukunft in unserem Land gemeinsam möglich: Herzlich willkommen bei der BVS.

Hans-Christian Witthauer
Vorstand der BVS

Roswitha Pfeiffer
Leiterin des Geschäftsbereichs
Fortbildung und Entwicklung
Stv. Vorstand der BVS

ENTWICKLUNG, PLANUNG UND BILDUNGSBERATUNG

Pinar Bernhardt



Personal

Dorothea Klempnow



Betriebs- und finanzwirtschaftliche Qualifizierungen
Finanzen und Abgaben

Sebastian Pagel



Verwaltungskompetenz für
Quereinsteiger
Interkulturelle Kompetenzen,
Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Florian Nöbauer



Stellvertretender Leiter
des Geschäftsbereichs

Roswitha Pfeiffer



Leiterin des
Geschäftsbereichs

Daniela Reitberger



Führungskräfte-,
Organisations- und
Mitarbeiterentwicklung
KITA-Führungskraft

Silke See/



Fachbereichsleiterin
Verwaltung & Recht

Katrin Suhre



Finanzen und Abgaben

Stefan Tanner



Asyl-, Ausländer- und
Personenstandsrecht

Sylvia Tanner



Fachbereichsleiterin
Fortbildungsmanagement
Modulare Qualifizierung

Michaela Thienemann



Sicherheit
und Ordnung

Miriam Welte



Führungskräfte-,
Organisations- und
Mitarbeiterentwicklung

Michaela Wintermayr-Greck



Informationstechnologie
Digitalisierung
Digitalakademie

Christine Wiench



Kindertageseinrichtungen
Soziales

Elena Vladimirova



Allgemeine Verwaltung

Silke Starke



Soziales
Straßenverkehr, Gewerbe
und Gaststätten

Doris Hüttner



Mario Schulze



AUCH IN UNSEREM TEAM:

Ursula Gorges
Führungskräfte-, Organisations-
und Mitarbeiterentwicklung
Office Management

Andreas Hofmann
Planen und Bauen
Bauwesen / Architektur

Sandra Reisinger Wunder
Planen und Bauen
Bauwesen / Architektur

ORGANISATION

Tanja Bast



Kerstin Degener



Wieslawa Gradl



Corina Hartung



Sandra Hofknecht



Ingrid Morrien



Antje Schmidt



Sarah Überschär



Daniela Mazur



Kinga Gut



Sabrina Flügel



AUCH IN UNSEREM TEAM:

Regina Buchstab
 Stefanie Gautzsch
 Nadine Moj
 Lea Wiesent
 Pinar Bernhardt
 Elena Vladimirova

Die Kontaktdaten der Fortbildungsreferentinnen und -referenten finden Sie bei den jeweiligen Fortbildungsangeboten unter www.bvs.de/fortbildung
 Sie stehen Ihnen für inhaltliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

LERNEN VOR ORT

AUF IHRE BEDÜRFNISSE ZUGESCHNITTEN

Mit Inhouse- und Regionalseminaren bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Fortbildung auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden. Ziele, Inhalte und Dauer dieser Seminare können konkret und individuell für Sie gestaltet werden. Unsere Fortbildungsreferenten/-innen beraten Sie kompetent und bedarfsgerecht.

IHRE VORTEILE

- Sie bringen die besonderen Bedürfnisse Ihres Hauses bzw. der beteiligten Einrichtungen in die Planung ein.
- Sie legen fest, zu welcher Zeit, an welchem Ort und in welchen Räumen die Seminare stattfinden.
- Die Umsetzung der Seminarergebnisse in den konkreten Arbeitsalltag wird erleichtert.
- Die dienstliche Abwesenheit der Teilnehmerinnen/Teilnehmer reduziert sich wegen der entfallenden Reisezeiten deutlich.

INHOUSE-SEMINARE

... finden innerhalb einer Behörde oder Organisation statt. Sie erhalten hierfür ein kostengünstiges Angebot mit einer Pauschalgebühr.

INHOUSE-KOOPERATIONEN

... sind selbstverständlich auch möglich. Auf Wunsch gestalten und betreuen wir Ihr gesamtes Fortbildungsangebot im Rahmen von Inhouse-Seminaren vor Ort.

REGIONALSEMINARE

... werden für mehrere Kommunen/Einrichtungen in einer Region (z.B. einem Landkreis) organisiert. Hier werden die Gebühren den einzelnen Teilnehmer/-innen in Rechnung gestellt. Wir beraten Sie gerne, welche Themen sich für Regionalseminare eignen.

MÖGLICHE THEMEN

Viele in unserem Fortbildungsprogramm angebotene Seminare können als Inhouse- oder Regionalseminare durchgeführt werden. Auf Wunsch entwickeln wir weitere Vorschläge nach Ihren Bedürfnissen.

Wir bieten Ihnen auch längerfristige, durchgängige Konzepte zur Personal- und Führungskräfteentwicklung an. Nutzen Sie auch die Kompetenzen unseres Tochterunternehmens, der Bayerischen Akademie für Verwaltungs-Management.



Erleben Sie digitales Lernen!

Digitale Bildung ist schon lange Teil unseres Angebots. Wir bieten Ihnen ein stetig wachsendes Angebot an Webinaren und Digitalen Lernbausteinen (DLB) an. Diese ermöglichen Ihnen eine professionelle Weiterbildung, ganz unabhängig von Ihrem Standort und ohne Reiseaufwand. Neben Präsenzseminaren stehen Ihnen stets aktualisierte und erweiterte Online-Kurse zu Rechts-, Fach-, Führungs- und Kommunikationsthemen zur Verfügung. Entdecken Sie gezielt unsere Online-Optionen unter www.bvs.de/seminare.

Wir freuen uns darauf, Sie bald in einem unserer Seminare, ob vor Ort oder online, begrüßen zu dürfen. Bei Fragen steht Ihnen unser engagiertes Team jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

BAURECHT ALLGEMEIN

Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)	
Vorbereitung auf den Leistungsnachweis	13
Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)	
Leistungsnachweis	13
Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden -der digitale Lernbaustein (DLB) – Grundseminar	16
Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden – Grundseminar	16
Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden für Fortgeschrittene -	
Webinar 4-mal montags – Aufbauseminar	17
Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden für Fortgeschrittene – Aufbauseminar	17
Gesprächsforum für die Bauamtsleitung	18
Aktuelle Rechtsprechung zum öffentlichen Baurecht	18
Baurecht in Bauaufsichtsbehörden für Verwaltungskräfte	18
Baurecht in Bauaufsichtsbehörden für den Technischen Dienst	19
Pläne und Bauzeichnungen richtig „lesen“	19

DIGITALISIERUNG IM BAUAMT

Digitale Planung Bayern – Potenziale nutzbar machen	20
XPlan und DiPlan nutzen – Transferitag	21
Kamera an – Papierberge aus: Der digitale Bauantrag in der Praxis	
– vom ersten Klick bis zur fertigen Genehmigung – Workshop	22

BAUPLANUNGSRECHT

Bürgerbeteiligung, Bürgerentscheid – in der kommunalen Bauleitplanung NEU	23
Lehrgang Bauleitplanung mit dem aktuellen Baurecht 2025 aus Berlin und Bayern	24
Aufstellung eines Bebauungsplans von A bis Z	25
Lärmschutz in der Bauleitplanung NEU	25
Brennpunkte der Bauleitplanung inkl. Bauturbo NEU	25
Planungsrechtliche Beurteilung von Vorhaben - Grundlagen	26

STÄDTEBAU

Transformation von Innenstädten und Ortszentren NEU	29
Innenstädte zukunftsfähig transformieren – Hitzeschutz und Klimaanpassung NEU	29
Wohnprojekte – ein Mehrwert für Kommunen – Bezahlbares Wohnen entwickeln NEU	30
Stadtplanung für „Verwaltungskräfte“	30
Städtebauliche Verträge	30
Einführung in die Städtebauförderung	31
Städtebauförderung - Voraussetzungen, Förderziele und Umsetzung	31

BAUORDNUNG

Bayerische Bauordnung in der Praxis	
kreisangehöriger Gemeinden	32
Bayerische Bauordnung in der Praxis	
der Bauaufsichtsbehörden	32
Baunutzungsverordnung in der Praxis	32
Das Abstandsflächenrecht der BayBO	33
Bauantragsprüfung durch die Gemeinde	33
Die Baugenehmigung	33
Die verfahrensfreien Vorhaben der BayBO	34
Beteiligung und Nachbarschutz im Baugenehmigungsverfahren NEU	34
Erteilung isolierter Abweichungen und Einvernehmenserteilungen	34

Garagen und Stellplätze	35
Grundlagen des Brandschutzes für den technischen Dienst – Grundseminar	35
Grundbegriffe des Brandschutzes für Verwaltungskräfte	35
Brandschutz beim Bauen im Bestand – Praxistage	36
Brandschutz im Bestand - im Denkmal NEU	36
Brandschutz im Industriebau – die Industriebaurichtlinie	37
Grundlagen des Brandschutzes in Sonderbauten	37
Brandschutz in Schulen und Kindertagesstätten	38
Prüfung eines Brandschutznachweises in der Praxis	38
Rettungswege	38
Baukontrollwesen	39
Bauaufsichtliches Einschreiten	39
Ordnungswidrigkeiten im Bauordnungsrecht	39
STRASSEN- UND WEGERECHT	
Straßen- und Wegerecht kompakt – Rechtsgrundlagen, Grundbegriffe, Straßenklassen	40
Straßen- und Wegerecht – Basiswissen Teil 1: Allgemeines Straßen- und Wegerecht	40
Straßen- und Wegerecht – Basiswissen Teil 2: Widmungen, Bestandsverzeichnis	40
Straßen- und Wegerecht kompakt - Bestandsverzeichnisse	41
Straßen- und Wegerecht intensiv - Bestandsverzeichnisse	41
Straßen- und Wegerecht – Vertiefung zu Bestandsverzeichnissen in Kommunen – Praxistage ...	41
LIEGENSCHAFTEN	
Liegenschaftsrecht (Privatrecht) – Grundseminar	42
Kommunale Liegenschaftsverwaltung NEU	42
Das Grundbuch besser lesen und verstehen	42
Grundstück und Vermessung	43
Grundstücks- und Gebäudewertermittlung	43
Baumängel und Bauschäden in der Immobilienbewertung NEU	43
Gutachterausschuss – Kaufpreissammlung	44
Vorkaufsrechte nach BauGB	44
Vorkaufsrechte nach BauGB – Praxis und Vertiefung – Praxistage NEU	44
Grundstücksmanagement	45
Mietrecht – Grundseminar	45
Mietrecht – aktuelle Rechtsprechung NEU	45
Gewerberaummietrecht in der Praxis	46
Mietverhältnisse richtig beenden und abwickeln	46
Umlage der Betriebskosten bei Vermietung	46
Pachten	46
Erbbaurecht	47
WOHNUNGSWESEN	
Wohnraumförderbestimmungen im Überblick	47
Grundlagen der Wohnraumförderung für Eigenwohnungen – für Verwaltungskräfte – Grundseminar ..	47
Wohnraumförderung für Eigenwohnungen – ein Praxistag für Verwaltungskräfte – Praxistag(e)...	47
Update zur Wohnraumförderung – ein Workshop für Verwaltungskräfte – Praxistage	48
Einkommensermittlung nach dem Bayerischen Wohnraumförderungsgesetz – Grundseminar	48
Einkommensermittlung nach dem Bayerischen Wohnraumförderungsgesetz - Fallbearbeitung für Fortgeschrittene – Aufbauseminar	48

FACHKRAFT FÜR ÖFFENTLICHES BAURECHT IN GEMEINDEN (BVS)

Wenn Sie im Bauamt einer Gemeinde arbeiten und sich mit Fragen des öffentlichen Baurechts befassen, jedoch keine formale oder verwaltungsrechtliche Ausbildung in diesem Bereich absolviert haben, dann ist die Weiterbildung zur Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden genau das Richtige für Sie.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte im Bauamt einer Gemeinde, die entweder keine Verwaltungsausbildung absolviert haben oder eine Verwaltungsausbildung durchlaufen haben, in der das öffentliche Baurecht nicht behandelt wurde. Selbstverständlich steht diese Qualifizierungsmaßnahme auch Beschäftigten offen, die eine Ausbildung mit Inhalten zum öffentlichen Baurecht abgeschlossen haben, jedoch ihre Kenntnisse im Baurecht auffrischen bzw. vertiefen wollen.

IHR NUTZEN

Die Weiterbildung behandelt umfassend alle relevanten Themen des öffentlichen Baurechts, die für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einer Gemeinde wichtig sind. Das Hauptziel der Seminarreihe besteht darin, Ihnen fundierte Rechtskenntnisse zu vermitteln. Sie werden in die Lage versetzt, das erlernte Wissen kompetent anzuwenden und im Bauamt einer Gemeinde effektiv damit umzugehen. Sie lernen, wie man einen Bebauungsplan erstellt, welche Schritte bei der gemeindlichen Vorprüfung eines Bauantrags zu unternehmen sind und wie Anträge auf Ausnahmen und Befreiungen oder städtebauliche Verträge behandelt werden sollen. Um Ihre Sicherheit in der täglichen Arbeit zu erhöhen, werden zusätzlich zu den baurechtlichen Inhalten in den Seminaren auch Themen des Allgemeinen Verwaltungsrechts, des Verwaltungsprozessrechts und der Technik der Bescheid Erstellung behandelt.

KONZEPT

Die Weiterbildung besteht aus sieben Modulen. Wir empfehlen, die Seminarreihe mit Modul 1 zu beginnen. Anschließend können Sie die einzelnen Module in beliebiger Reihenfolge innerhalb von drei Jahren besuchen.

Die Qualifizierungsmaßnahme setzt sich aus Seminaren zusammen, die auch einzeln besucht werden können, ohne die Weiterbildung zur Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden anzustreben. Teilnehmende, die innerhalb der letzten drei Jahre bereits Seminare aus der Modulreihe besucht haben, können diese anrechnen.

Nach Abschluss aller sieben Module erfolgt eine Abschlussprüfung in Form eines digitalen Multiple-Choice-Tests auf unserer Lernplattform. Der Leistungsnachweis umfasst insgesamt 30 Fragen, zu denen jeweils drei Antwortmöglichkeiten gegeben sind. Die Teilnehmenden haben zwei Stunden Zeit für die Bearbeitung. Um den Leistungsnachweis zu bestehen, müssen 15 Fragen richtig beantwortet werden. Um Ihnen einen zeitnahen Abschluss zu ermöglichen, wird der Leistungsnachweis zweimal pro Kalenderjahr angeboten. Zur Vorbereitung auf diesen Leistungsnachweis bieten wir Ihnen ein freiwilliges Vorbereitungsseminar an, in dem der Prüfungsersteller mit Ihnen Beispielaufgaben bearbeitet.

Nach erfolgreichem Abschluss aller Module der Weiterbildung innerhalb von drei Jahren und Bestehen des Leistungsnachweises erhalten Sie das

ZERTIFIKAT „FACHKRAFT FÜR ÖFFENTLICHES BAURECHT IN GEMEINDEN (BVS)“

Modul 1 Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden

Grundseminar oder DLB

Alternativ bei entsprechenden Vorkenntnissen auch das Aufbauseminar für Fortgeschrittene

32 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Anmeldung und weitere Informationen: www.bvs.de/10046 oder www.bvs.de/17394 oder www.bvs.de/17881 oder www.bvs.de/10047

Modul 2 Allgemeines Verwaltungsrecht

Grundseminar oder Webinar

Alternativ bei entsprechenden Vorkenntnissen auch das Aufbauseminar

16 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Anmeldung und weitere Informationen: www.bvs.de/17222 oder www.bvs.de/17241 oder www.bvs.de/11033 oder www.bvs.de/17629

Modul 3 Pläne und Bauzeichnungen richtig „lesen“

Grundlagenseminar oder Webinar

8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Anmeldung und weitere Informationen: www.bvs.de/10067**Modul 4** Aufstellung eines Bebauungsplans von A bis Z

Grundlagenseminar

20 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Anmeldung und weitere Informationen: www.bvs.de/14660**Modul 5** Planungsrechtliche Beurteilung von Vorhaben

Grundlagenseminar oder Webinar

16 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Anmeldung und weitere Informationen: mwww.bvs.de/16586**Modul 6** Bauantragsprüfung durch die Gemeinde

Grundlagenseminar

8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Anmeldung und weitere Informationen: www.bvs.de/10105**Modul 7** Erteilung isolierter Abweichungen und Einvernehmenserteilungen

Grundlagenseminar oder Webinar

8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Anmeldung und weitere Informationen: www.bvs.de/12395**Vorbereitung auf den Leistungsnachweis**

freiwilliges Tagesseminar

8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Anmeldung und weitere Informationen: www.bvs.de/15234**Leistungsnachweis zur Fachkraft für öffentliche Baurecht in Gemeinden**

Digital auf der Lernplattform der BVS mit 30 Multiple-Choice-Fragen

2 Zeitstunden

Anmeldung (erst nach Abschluss aller Module) und weitere Informationen:

www.bvs.de/14909**GEBÜHREN**

Die Gebühren entnehmen Sie bitte der jeweiligen Seminaurausschreibung.

ANMELDUNG

Melden Sie sich bitte selbständig beim jeweiligen Seminar an, das Sie besuchen möchten. Nach dem Besuch von Modul 1 können Sie die Seminare in beliebiger Reihenfolge in einem Zeitraum von drei Jahren besuchen.

Nachdem Sie alle 7 Module besucht haben, können Sie sich zum abschließenden Leistungsnachweis anmelden. Am Leistungsnachweis können Sie nur teilnehmen, wenn Sie zuvor alle 7 Module dieser Weiterbildung nachweislich absolviert haben. Bitte senden Sie hierzu als Nachweis Ihre Teilnahmebestätigungen aller 7 Module per E-Mail an Frau Sandra Hofknecht (hofknecht@bvs.de)

ABSCHLUSS:

Wenn Sie alle erforderlichen Module besucht und den Leistungsnachweis erfolgreich absolviert haben (mindestens 15 der 30 Fragen wurden richtig beantwortet), erhalten Sie zusätzlich zu den üblichen Seminarbestätigungen bei den einzelnen besuchten Seminaren das Zertifikat „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“.

INFORMATIONEN:

Eine Gesamtübersicht zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ finden sie hier:

<https://www.bvs.de/fortbildung/berufsbegleitende-weiterbildungen/planen-und-bauen-bauhof/fachkraft-fuer-oeffentliches-baurecht-in-gemeinden-bvs/>

ANSPRECHPARTNER

Seminarorganisation: Sandra Hofknecht, Telefon 089/54057-8681, hofknecht@bvs.de

Seminarinhalt: Andreas Hofmann, Telefon 089/54057-8680, hofmann@bvs.de

Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden

(BVS)

Vorbereitung auf den Leistungsnachweis

www.bvs.de/15234

➤ **ZIELGRUPPE** Teilnehmende der Weiterbildung „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“, die sich unter Anleitung des Prüfers auf den Leistungsnachweis vorbereiten wollen.

➤ **INHALT** - Ausgewählte Fragen zu den wichtigsten, baurechtlichen Themen, u. a.: – Bauleitplanung (Verfahren, materielle Vorschriften) – Zulässigkeit von Vorhaben (§§ 29 ff. BauGB) einschließlich gemeindliches Einvernehmen (§ 36 BauGB) – die bauaufsichtlichen „Verfahren“, wie z. B. – Genehmigungsverfahren (vereinfachtes und umfassendes) – Freistellungsverfahren und Verfahrensfreiheit – Mitwirkung der Gemeinde an den bauaufsichtlichen Verfahren – Erteilung isolierter Abweichungen – Ausnahmen und Befreiungen (ausgewählte Probleme) – Systematisches Herangehen an baurechtliche Fragestellungen, „saubere“ Subsumtion – Geeignete Prüfungsschemata

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
16.06.2026	München	Nr. PB-26-240600	Seminar 210,00 €
18.11.2026	München	Nr. PB-26-240601 (8 UE à 45 Min.)	

Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden

(BVS)

Leistungsnachweis

www.bvs.de/14909

➤ **ZIELGRUPPE** Alle, die mit diesem Leistungsnachweis das Zertifikat „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ erlangen wollen und bereits alle sieben Module der Weiterbildung zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ absolviert haben.

➤ **VORAUSSETZUNG** Die Anmeldung zum Leistungsnachweis ist erst möglich, NACHDEM alle 7 Module der Weiterbildung „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ absolviert wurden. Anmeldeabschluss ist eine Woche vor dem Leistungsnachweis. Bitte senden Sie mit Ihrer Anmeldung als Nachweis Ihre Teilnahmebestätigungen aller 7 Module per E-Mail an Frau Sandra Hofknecht: hofknecht@bvs.de. Eine Teilnahme am Leistungsnachweis bei fehlendem Modul innerhalb der vorgeschriebenen drei Jahre ist NICHT möglich.

➤ **INHALT** Gegenstand des Leistungsnachweises sind die Themen, die in den verschiedenen Modulen der Weiterbildung „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ behandelt werden. Nach Abschluss aller sieben Module erfolgt der Leistungsnachweis in Form eines digitalen Multiple-Choice-Tests auf unserer Lernplattform lernen.bvs.de. Um Ihnen einen zeitnahen Abschluss zu ermöglichen, wird der Leistungsnachweis zweimal pro Kalenderjahr angeboten.

➤ **METHODIK** Nach Abschluss aller sieben Module erfolgt der Leistungsnachweis in Form eines digitalen Multiple-Choice-Tests auf unserer Lernplattform lernen.bvs.de. Der Leistungsnachweis umfasst insgesamt 30 Fragen, zu denen jeweils drei Antwortmöglichkeiten gegeben sind. Nur jeweils eine Antwort ist richtig. Die Teilnehmenden haben von 10:00 – 12:00 Uhr zwei Stunden Zeit für die Bearbeitung. Um den Leistungsnachweis zu bestehen, müssen 15 Fragen richtig beantwortet werden. Ihr Ergebnis, ob Sie den Leistungsnachweis bestanden haben, erhalten Sie sofort nach Abschluss der Bearbeitungszeit.

➤ **HINWEIS** Der Leistungsnachweis wird online auf unserer Lernplattform lernen.bvs.de durchgeführt. Sie können ihn bequem von zu Hause an ihrem PC oder Laptop ablegen. Wenn Sie innerhalb von drei Jahren an allen sieben Modulen teilgenommen haben und den Leistungsnachweises erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten Sie das Zertifikat „Fachkraft für öffentliches Baurecht (BVS)“.

➤ **TIPP** Zur Vorbereitung auf diesen Leistungsnachweis bieten wir Ihnen ein freiwilliges Vorbereitungsseminar an, in dem der Prüfungsersteller mit Ihnen Beispielaufgaben bearbeitet. Sie finden das Vorbereitungsseminar unter dem Link: www.bvs.de/15234. Wir haben Ihnen eine Sammlung der für den Leistungsnachweis notwendigen Rechtsvorschriften zusammengestellt. Falls Sie diese Rechtsvorschriften noch nicht besitzen, können Sie diese bequem auf eigene Rechnung bei <https://www.gesetzbuch24.de> bestellen. Hier der Link: <https://www.gesetzbuch24.de/checkout/vorschriftensammlung/einloesen?token=537c704311e29049cca4b74dac1ef99b4863e08a3cf7c5a2d0433c9b67789b04>

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
22.07.2026	Online	Nr. PB-26-240602	Seminar 210,00 €
26.11.2026	Online	Nr. PB-26-240603 (3 UE à 45 Min.)	

DIGITALER LERNBAUSTEIN (DLB) BAURECHT IN KREISANGEHÖRIGEN GEMEINDEN – GRUNDSEMINAR

IHRE DIGITALE ALTERNATIVE ZUM BEWÄHRTEN WOCHENSEMINAR

KONZEPT

Wir bieten das Grundseminar „Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden“ auch als Digitalen Lernbaustein an, der inhaltlich in 4 Blöcke unterteilt ist.

Jeder Block besteht aus einem Video, einem Skript, einem digitalen Lernheft und einem Webinar:

Sie haben für einen Zeitraum von zwei Wochen Zugriff auf jedes Video. Zusätzlich erhalten Sie ein Skript und ein digitales Lernheft mit Fragen, die Sie bearbeiten können. Nach Ablauf der zweiwöchigen Laufzeit des Videos findet ein Webinar statt, das 2 - 4 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten umfasst. In diesem Webinar haben Sie die Möglichkeit, Fragen an die Lehrbeauftragten zu stellen und die Fallbeispiele zu besprechen.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden, die entweder über keine oder nur geringe praktischen Erfahrungen im öffentlichen Baurecht verfügen.

IHR NUTZEN

Sie erlangen fundiertes Grundlagenwissen und erhalten einen umfassenden Überblick über die wesentlichen Schwerpunkte des öffentlichen Baurechts.

METHODIK

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie etwa vier Wochen vor Beginn des DLBs eine Einladung. In dieser Einladung finden Sie Ihren Stundenplan, der die Themen der einzelnen Blöcke und die Zeiten der Webinare enthält. Zu Beginn des DLBs erhalten Sie Zugriff auf unsere Lernplattform, auf der Sie Ihre Videos, Skripte und digitalen Lernhefte finden können. Für die Webinare werden Sie jeweils 5 Werktage im Voraus eine separate Einladung mit einem Zugangslink erhalten. Ihre Teilnahme an den Webinaren wird zur Ausstellung der Teilnahmebestätigung dokumentiert.

INHALTE

Block 1: Bauordnungsrecht

Einführung in das formelle Bauordnungsrecht, insbesondere Genehmigungspflicht, Vereinfachtes und umfassendes Genehmigungsverfahren, Grundsätzliches zur Verfahrensfreiheit, Freistellungsverfahren, Erteilung isolierter Abweichungen
 Behandlung von Baugesuchen durch die Gemeinde
 Nachbarteilnahme und Nachbarnschutz
 Hinweis auf die Bauvorschriftenverordnung
 Abstandsflächenrecht (Überblick), insbesondere Art. 6 Abs. 7 BayBO
 Die wichtigsten baurechtlichen Eingriffsbefugnisse im Überblick
 Die zentralen Neuerungen aufgrund der Änderung der BayBO

Block 2: Baunutzungsverordnung und Bauleitplanung

Einführung in die Baunutzungsverordnung
 Erläuterung wichtiger Begriffe aus dem Planungsrecht (z. B. Bauweise, GRZ, GFZ)
 Grundstrukturen der Bauleitplanung, u.a.:
 – Verfahren zur Aufstellung eines Bauleitplans (Überblick)
 – Zu beachtende materiell-rechtliche Vorschriften (Auswahl)
 Instrumente zur Sicherung der Bauleitplanung (Veränderungssperre, Zurückstellung eines Baugesuchs, Vorkaufsrecht) im Überblick

Block 3: Planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben

Die planungsrechtliche Zulässigkeit von Bauvorhaben, u.a.:
 – Systematik der §§ 29 ff. BauGB
 – Zulässigkeit von Vorhaben im Innenbereich (§ 34 BauGB)
 – Zulässigkeit von Vorhaben im Geltungsbereich eines qualifizierten Bebauungsplans (§ 30 Abs. 1 BauGB)
 – Zulässigkeit Außenbereichsvorhaben (§ 35 BauGB)
 Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB

Block 4: Städtebauliche Verträge

Vor- und Nachteile von städtebaulichen Verträgen
 Rechtliche Grundlagen
 Anforderungen an Vorhabenträger
 Kostenbetrachtung

TIPP:

Der Digitale Lernbaustein „Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden“ ist das erste Modul der Weiterbildung zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“. Er dient als Einstieg in die Weiterbildung und kann entsprechend genutzt werden. Der Digitale Lernbaustein kann aber auch unabhängig von dieser Weiterbildung als Einzelseminar besucht werden.

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG:

www.bvs.de/17394

Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden - der digitale Lernbaustein (DLB)

Grundseminar
www.bvs.de/17394

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden, die entweder über keine oder nur geringe praktische Erfahrungen im öffentlichen Baurecht verfügen.

➤ **INHALT** - Zusammenhänge im Baurecht – Stellung der Gemeinde – Einführung in das formelle und materielle Bauordnungsrecht – Grundsätzliches zur Verfahrensfreiheit, Freistellungsverfahren, isolierte Abweichungen – Einführung in die Baunutzungsverordnung – Begriffe aus dem Planungsrecht (z.B. Bauweise, GRZ, GFZ) – Instrumente zur Sicherung der Bauleitplanung – Die planungsrechtliche Zulässigkeit von Bauvorhaben – Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB – Grundstrukturen der Bauleitplanung

➤ **METHODIK** Hier für Ihre Planung die Termine innerhalb der verschiedenen DLBs (Ferienzeiten wurden frei gehalten): // DLB_PB-26-240605: 27.04.2026 – 06.07.2026 Modul 1 – Bauordnungsrecht: Webinar: 11.05.2026 Modul 2 – Baunutzungsverordnung: Bauleitplanung: Webinar: 08.06.2026 Modul 3 – Zulässigkeit von Vorhaben: Webinar: 22.06.2026 Modul 4 – Städtebauliche Verträge: Webinar: 06.07.2026 // DLB_PB-26-240606: 14.09.2026 – 16.11.2026 Modul 1 – Bauordnungsrecht: Webinar: 28.09.2026 Modul 2 – Baunutzungsverordnung: Bauleitplanung: Webinar: 12.10.2026 Modul 3 – Zulässigkeit von Vorhaben: Webinar: 26.10.2026 Modul 4 – Städtebauliche Verträge: Webinar: 16.11.2026

➤ **HINWEIS** Zu Beginn des DLBs erhalten Sie Zugriff auf unsere Lernplattform lernen.bvs.de, auf der Sie Ihre Videos, Skripte und digitalen Lernhefte finden können. // Wir empfehlen Ihnen, die Lernplattform lernen.bvs.de bereits vor dem Start des DLBs (ca. eine Woche davor) zu besuchen, um sich mit dieser vertraut zu machen. Erst ab dem Seminarbeginn wird der Moodle-Lehrgang für Sie komplett freigeschaltet und Ihr Arbeiten möglich sein. Bitte schauen Sie sich die Videos vor den dazugehörigen Webinaren an. Die Videos werden nacheinander freigeschaltet und können dann uneingeschränkt bis zum Ende des DLBs angeschaut werden. Die in der Einladung angegebenen Zeiten für die Videos haben für Sie keinerlei Relevanz. Diese sind aus systemtechnischen Gründen leider nicht anders abbildbar. Die Webinare dahingegen finden zu den in der Einladung aufgeführten Zeiten über das Programm Big Blue Button statt. Dafür werden Sie jeweils 5 Werktage im Voraus eine separate Einladung mit einem Zugangslink erhalten. Ihre Teilnahme an den Webinaren wird zur Ausstellung der Teilnahmebestätigung dokumentiert. Sie erhalten nur dann eine Teilnahmebestätigung, wenn Sie bei allen Webinaren der 4 Blöcke teilgenommen haben. Zusätzlich empfehlen wir Ihnen, die Bearbeitung der Skripte und digitalen Lernhefte aller 4 Blöcke.

➤ **TIPP** Der Digitale Lernbaustein „Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden“ ist als erstes Modul der Weiterbildung zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ anerkannt und trägt dazu bei, diese Qualifikation zu erlangen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.04. bis 06.07.2026	Online	Nr. DLB_PB-26-240605	Seminar	540,00 €
14.09. bis 16.11.2026	Online	Nr. DLB_PB-26-240606 (32 UE à 45 Min.)		

Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden

Grundseminar
www.bvs.de/10046

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden, die entweder über keine oder nur geringe praktische Erfahrungen im öffentlichen Baurecht verfügen.

➤ **INHALT** - Zusammenhänge im Baurecht – Stellung der Gemeinde – Einführung in das formelle und materielle Bauordnungsrecht – Grundsätzliches zur Verfahrensfreiheit, Freistellungsverfahren, isolierte Abweichungen – Einführung in die Baunutzungsverordnung – Begriffe aus dem Planungsrecht (z.B. Bauweise, GRZ, GFZ) – Instrumente zur Sicherung der Bauleitplanung – Die planungsrechtliche Zulässigkeit von Bauvorhaben – Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB – Grundstrukturen der Bauleitplanung

➤ **TIPP** Das Grundseminar „Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden“ ist als erstes Modul der Weiterbildung zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ anerkannt und trägt dazu bei, diese Qualifikation zu erlangen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.03. bis 27.03.2026	Rothenburg	Nr. PB-26-240607	Seminar	540,00 €
18.05. bis 22.05.2026	Furth	Nr. PB-26-240609	Unterkunft	220,00 €
13.07. bis 17.07.2026	Rothenburg	Nr. PB-26-240610	Verpflegung	169,00 €
19.10. bis 23.10.2026	Rothenburg	Nr. PB-26-240612		
09.11. bis 13.11.2026	Bischofsgrün	Nr. PB-26-240613 (32 UE à 45 Min.)		

Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden für Fortgeschrittene - Webinar 4-mal montags

Aufbauseminar
www.bvs.de/17881

➤ **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte kreisangehöriger Gemeinden

➤ **INHALT** - Verfahrensfreiheit Spezial: Abweichungen und Befreiungen – Problemfälle: Wenn der Bauherr anders baut als geplant – Verfahrensfreie Bauvorhaben und vereinfachte Genehmigungsverfahren – Nachbarschaftsklassiker: Noch öffentliches oder schon privates Baurecht? – Zulässigkeit von Außenbereichsvorhaben – Denkmalschutz und erneuerbare Energien – Natur-, Boden- und Wasserschutz – Digitalisierung in der Bauordnung – Sonderfälle im Abstandsflächenrecht – Umgang mit Bebauungsplänen aus den 60ern/70ern/80ern – Planungsrechtliches Instrument Bebauungsplan und Satzung für die Zulässigkeit von Vorhaben – Abgrenzungen qualifizierter und einfacher Bebauungsplan sowie Innenbereichssatzung – Außenbereichssatzung richtig verstanden – Inhalt von Bebauungsplänen, Zusammenhang mit der BauNVO – Bauleitplanung – die Wahl der passenden Verfahrensart – Fristen im Bauleitplanverfahren – Fehler in der öffentlichen Bekanntmachung vermeiden – Städtebauliche Verträge im Überblick – Stellplatz-, Einfriedungs-, Spielplatz- und Gestaltungssatzung

➤ **HINWEIS** Hier für Ihre Planung die konkreten Termine der Webinare (Ferienzeiten wurden freigehalten): // WEB_PB-26-240614 von 11.05. – 18.06.2026: 11.05.2026 (8 UE) 09:00 – 16:30 Uhr 18.05.2026 (8 UE) 09:00 – 16:30 Uhr 08.06.2026 (8 UE) 09:00 – 16:30 Uhr 15.06.2026 (8 UE) 09:00 – 16:30 Uhr // WEB_PB-26-240615 von 28.09. – 19.10.2026: 28.09.2026 (8 UE) 09:00 – 16:30 Uhr 05.10.2026 (8 UE) 09:00 – 16:30 Uhr 12.10.2026 (8 UE) 09:00 – 16:30 Uhr 19.10.2025 (8 UE) 09:00 – 16:30 Uhr

➤ **TIPP** Das Aufbauseminar „Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden für Fortgeschrittene“ ist alternativ als erstes Modul der Weiterbildung zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ anerkannt und trägt dazu bei, diese Qualifikation zu erlangen, wenn die Inhalte des Grundseminars „Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden“ bereits als Vorkenntnisse vorhanden sind.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.05. bis 15.06.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240614	Seminar	480,00 €
28.09. bis 19.10.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240615 (32 UE à 45 Min.)		

Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden für Fortgeschrittene

Aufbauseminar
www.bvs.de/10047

➤ **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte kreisangehöriger Gemeinden

➤ **INHALT** - Verfahrensfreiheit Spezial: Abweichungen und Befreiungen – Problemfälle: Wenn der Bauherr anders baut als geplant – Verfahrensfreie Bauvorhaben und vereinfachte Genehmigungsverfahren – Nachbarschaftsklassiker: Noch öffentliches oder schon privates Baurecht? – Zulässigkeit von Außenbereichsvorhaben – Denkmalschutz und erneuerbare Energien – Natur-, Boden- und Wasserschutz – Digitalisierung in der Bauordnung – Sonderfälle im Abstandsflächenrecht – Umgang mit Bebauungsplänen aus den 60ern/70ern/80ern – Planungsrechtliches Instrument Bebauungsplan und Satzung für die Zulässigkeit von Vorhaben – Abgrenzungen qualifizierter und einfacher Bebauungsplan sowie Innenbereichssatzung – Außenbereichssatzung richtig verstanden – Inhalt von Bebauungsplänen, Zusammenhang mit der BauNVO – Bauleitplanung – die Wahl der passenden Verfahrensart – Fristen im Bauleitplanverfahren – Fehler in der öffentlichen Bekanntmachung vermeiden – Städtebauliche Verträge im Überblick – Stellplatz-, Einfriedungs-, Spielplatz- und Gestaltungssatzung

➤ **TIPP** Das Aufbauseminar „Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden für Fortgeschrittene“ ist alternativ als erstes Modul der Weiterbildung zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ anerkannt und trägt dazu bei, diese Qualifikation zu erlangen, wenn die Inhalte des Grundseminars „Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden“ bereits als Vorkenntnisse vorhanden sind.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.02. bis 13.02.2026	Utting	Nr. PB-26-240616	Seminar	480,00 €
08.06. bis 12.06.2026	Riedenburg / Buch	Nr. PB-26-240617	Unterkunft	220,00 €
13.07. bis 17.07.2026	Lauingen	Nr. PB-26-240618	Verpflegung	169,00 €
16.11. bis 20.11.2026	Gersthofen	Nr. PB-26-240619 (40 UE à 45 Min.)		

Gesprächsforum für die Bauamtsleitung

www.bvs.de/10057

➤ **ZIELGRUPPE** Bauamtsleitungen und deren Stellvertretungen aus dem bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Bereich.

➤ **INHALT** Im Seminar werden Fälle und Beispiele aus folgenden Themenbereichen diskutiert: – Aktuelle Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung – Brennende Themen aus dem Bereich der Bauleitplanung – Planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (Problemfälle) – Ausgewählte Fragen des formellen und materiellen Bauordnungsrechts – Die BauGB-Novelle – Digitale Planung Bayern – Probleme in der Umsetzung – Klimaanpassung – Genehmigungsfiktion und Mobilfunk – Windenergie – Erneuerbare Energien – Gebäudeenergiegesetz

➤ **HINWEIS** Das Gesprächsforum dient vor allem dem Gespräch untereinander. Diskussion und Erfahrungsaustausch der Bauamtsleitungen stehen im Vordergrund. Die Lehrbeauftragten unterstützen hierbei als sachkundige Moderatoren und vertiefen die Inhalte auf Wunsch. Bei den aufgezählten Inhalten handelt es sich um ein mögliches Themenspektrum. Gerne können Sie uns Ihre Wünsche und Anregungen vorab zusenden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.10. bis 23.10.2026	Utting	Nr. PB-26-240620 (18 UE à 45 Min.)	Seminar	500,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Aktuelle Rechtsprechung zum öffentlichen Baurecht

www.bvs.de/10065

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Bauämter von Gemeinden und Bauaufsichtsbehörden.

➤ **INHALT** - Aktuelle Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG) und des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs (BayVGH) zu den wichtigsten Vorschriften des öffentlichen Baurechts (insbesondere zur Bauleitplanung, Zulässigkeit von Einzelbauvorhaben und zu ausgewählten formellen und materiellen Vorschriften des Bauordnungsrechts) – Fallbeispiele zu den einzelnen Entscheidungen – Auswirkungen der Entscheidungen auf die Praxis

➤ **HINWEIS** Schwerpunkt ist die Rechtsprechung des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.03.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240625	Seminar	270,00 €
16.07.2026	München	Nr. PB-26-240626		
22.09.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240627 (8 UE à 45 Min.)		

Baurecht in Bauaufsichtsbehörden für Verwaltungskräfte

www.bvs.de/10048

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im nichttechnischen Dienst von Bauaufsichtsbehörden mit keinen oder nur geringen praktischen Erfahrungen.

➤ **INHALT** - Zusammenhänge im Baurecht – Bedeutung des Baurechts für die Gemeinde bzw. Bauaufsichtsbehörde – Anwendungsbereich und Begriffe: Bauliche Anlagen, Gebäude, Gebäudeklassen – Einführung in die Baunutzungsverordnung – Verordnung über Bauvorlagen und bauaufsichtliche Anzeigen – Einführung in das Bauplanungsrecht – Sicherung der Bauleitplanung – Die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit von Bauvorhaben – Einführung in das Bauordnungsrecht – Die bauordnungsrechtliche Zulässigkeit von Bauvorhaben – Die wichtigsten baurechtlichen Eingriffsbefugnisse im Überblick

➤ **TIPP** Das Seminar „Baurecht in Bauaufsichtsbehörden für Verwaltungskräfte“ ist alternativ als erstes Modul der Weiterbildung zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ anerkannt und trägt dazu bei, diese Qualifikation zu erlangen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.04. bis 17.04.2026	Freising	Nr. PB-26-240628	Seminar	600,00 €
30.11. bis 04.12.2026	Utting	Nr. PB-26-240629 (32 UE à 45 Min.)	Unterkunft	220,00 €
			Verpflegung	169,00 €

Baurecht in Bauaufsichtsbehörden für den Technischen Dienst

www.bvs.de/10049

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im technischen Dienst von Bauaufsichtsbehörden mit keinen oder nur geringen praktischen Erfahrungen.

➤ **INHALT** - Überblick über das Baurecht – Die verschiedenen Verfahren der BayBO – Garagen und Stellplätze – Nachbarbeteiligung und Nachbarschutz – Einführung in die Baunutzungsverordnung, wichtige planungsrechtliche Begriffe – Grundstrukturen der Bauleitplanung – Die planungsrechtliche Zulässigkeit von Bauvorhaben – Ausnahmen und Befreiungen vom Bebauungsplan – Grundlagen des baulichen Brandschutzes (DIN 4102) – Rettungswege – Grundsätzliches zur Prüfung des Brandschutzes in den verschiedenen bauaufsichtlichen Verfahren – Vorbeugender Brandschutz im Überblick – Genehmigungsverfahren und Verfahrensfreie Vorhaben aus technischer Sicht – Gebäudeklassen, Sonderbauten, Bauvorlagen, Abstandsflächen – Nachweise, Bescheinigungen, Prüfsachverständige

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.03. bis 27.03.2026	Regenstauf	Nr. PB-26-240630 (32 UE à 45 Min.)	Seminar	600,00 €
			Unterkunft	220,00 €
			Verpflegung	166,50 €

Pläne und Bauzeichnungen richtig „lesen“

www.bvs.de/10067

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte des nichttechnischen Dienstes der Bauämter von Gemeinden und Bauaufsichtsbehörden

➤ **INHALT** - Planzeichenverordnung (Zweck, Rechtswirkungen, Anwendungsbereich der verschiedenen Fassungen, Planunterlagen und Planzeichen) – Bauvorlagenverordnung (Überblick über Art, Zahl, Beschaffenheit und Inhalt der Bauvorlagen, Zeichen für Bauvorlagen) – Probleme aus der Praxis (u.a. Maßstabstreue, unklare Darstellungen in Eingabeplänen, Vollständigkeit der Plandarstellungen, korrekte Geländedarstellungen) – Praxisbeispiele

➤ **HINWEIS** Das Seminar wendet sich an nichttechnische Beschäftigte, die in ihrer täglichen Arbeit mit Flächennutzungs-, Bebauungs- und Eingabeplänen umgehen müssen, obwohl sie den Umgang mit Plänen in ihrer Ausbildung nicht gelernt haben. Durch den Besuch des Seminars sollen die Teilnehmenden mehr Sicherheit im Umgang mit Plänen erlangen.

➤ **TIPP** Das Seminar „Pläne und Bauzeichnungen richtig „lesen“ ist als Modul 3 der Weiterbildung zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ anerkannt und trägt dazu bei, diese Qualifikation zu erlangen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.03.2026	München	Nr. PB-26-240631	Seminar	240,00 €
05.05.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240632		
13.10.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240633 (8 UE à 45 Min.)		

Digitale Planung Bayern – Potenziale nutzbar machen

www.bvs.de/18090

➤ **ZIELGRUPPE** Planende und Beschäftigte der Bau- oder Stadtplanungsstellen der Gemeinden, Städte und Landkreise sowie Bauaufsichtsbehörden.

➤ **VORAUSSETZUNG** Bitte berücksichtigen Sie, dass aufgrund des workshopähnlichen Charakters eine Teilnahme am Webinar ohne Mikrofon und Kamera nicht möglich ist. Beides muss zwingend vorhanden sein und auch eingeschaltet werden.

➤ **INHALT** - Digitale Planung im fachlichen und rechtlichen Kontext: Rahmenbedingungen im Planungsbe-
reich – Planungsebenen und Fachverfahren – Potenziale der Digitalisierung – Digitale Stadtplanung – Infor-
melle und formelle Planung, Beteiligungsverfahren – Hinweise zur Vergabe und der Zusammenarbeit mit
Planungsbüros – Anwendungsbeispiele und Einführungsszenarien aus der Praxis – Auswirkung der rechtli-
chen Standardisierungsprozesse auf Verfahren – Einführung in die Geodaten – Datenstandards (XPlanung,
XBau, CAD Daten) – Datenhaltung, – nutzung, – vernetzung – IT-Architektur, Software, Schnittstellen – Ein-
führung zum bayerischen Leitfadens XPlanung

➤ **METHODIK** Mitarbeitende von Kommunen oder kommunaler Zusammenschlüsse werden dabei unter-
stützt, fachliche, technische und organisatorische Kompetenzen aufzubauen, um innovative digitale Lö-
sungsansätze nutzen und Erfordernisse der Digitalisierung erkennen und begegnen zu können. Der Standard
XPlanung und die bayerischen Lösungsansätze der OZG Leistungen „Einstellen von raumbezogenen Plan-
werken in das Internet“ sowie „Beteiligungsverfahren nach dem Baugesetzbuch, dem Raumordnungsge-
setz und in der Planfeststellung“ bilden dabei die Grundlage, auf der auf kommunaler Ebene der Aufbau inte-
grierter digitaler Planungsprozesse empfohlen wird.

➤ **HINWEIS** Das Webinar findet zu folgenden Zeiten statt: 1. Tag: 09:00 – 14:45 Uhr (6 Unterrichtseinhei-
ten á 45 Minuten) 2. Tag: 09:00 – 14:45 Uhr (6 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten) Skripte zum Webinar
werden von unseren Lehrbeauftragten während des Webinars zum Download bereitgestellt.

➤ **TIPP** Das Webinar wird für jeweils einen Teilnehmenden pro Gemeinde, Stadt, Landratsamt oder Bau-
aufsichtsbehörde vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr mit 80 % der unten
angegebenen Seminargebühr bezuschusst. Für diesen Kreis an Teilnehmenden reduziert sich die Seminar-
gebühr auf 76,00 Euro. Anstelle eines Teilnehmenden aus einer Gemeinde kann ein Mitarbeiter oder eine
Mitarbeiterin der Verwaltungsgemeinschaft, in der die Gemeinde Mitglied ist, berücksichtigt werden. Nach
Ihrer Anmeldung prüft die Bayerische Verwaltungsschule, ob Sie die Bedingung für die Bezuschussung erfül-
len und reduziert die Seminargebühr. Sie brauchen hierfür nichts zu unternehmen.

➤ **KOOPERATION** Der Lehrgang wird in Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium für Woh-
nen, Bau und Verkehr durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.03. bis 26.03.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240635	Seminar	380,00 €
29.04. bis 30.04.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240636		
09.06. bis 10.06.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240637		
29.09. bis 30.09.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240638		
09.11. bis 10.11.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240639 (16 UE á 45 Min.)		

XPlan und DiPlan nutzen

Transfertag
www.bvs.de/18091

➤ **ZIELGRUPPE** Planende und Beschäftigte der Bau- oder Stadtplanungsstellen der Gemeinden, Städte und Landkreise sowie Bauaufsichtsbehörden.

➤ **VORAUSSETZUNG** Bitte berücksichtigen Sie, dass aufgrund des workshopähnlichen Charakters eine Teilnahme am Webinar ohne Mikrofon und Kamera nicht möglich ist. Beides muss zwingend vorhanden sein und auch eingeschaltet werden.

➤ **INHALT** - Kurze Einführung in die rechtlichen, fachlichen und technischen Rahmenbedingungen im Planungsbereich – Vertiefung DiPlanung Softwarelösungen – Aktuelle Entwicklungen der DiPlanung – Komponenten und Anwendungsbeispiele der DiPlanung – DiPlanung konkret nutzen – Informationen zu ergänzenden Unterstützungsangeboten

➤ **HINWEIS** Mit diesem Transfertag können die gewonnenen Erkenntnisse aus dem Webinar „Digitale Planung Bayern – Potenziale nutzbar machen“ vertieft werden. Über den aktiven Austausch mit den Lehrbeauftragten können Ihre Fragestellungen konkret erörtert werden. Die Kenntnisse aus dem Webinar „Digitale Planung Bayern – Potenziale nutzbar machen“ oder gleichwertige Kenntnisse sind Voraussetzung für den Besuch dieses Transfertages. Skripte zum Webinar werden von unseren Lehrbeauftragten während des Webinars zum Download bereitgestellt.

➤ **TIPP** Das Webinar wird für jeweils einen Teilnehmenden pro Gemeinde, Stadt, Landratsamt oder Bauaufsichtsbehörde vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr mit 80 % der unten angegebenen Seminargebühr bezuschusst. Für diesen Kreis an Teilnehmenden reduziert sich die Seminargebühr auf 64,00 Euro. Anstelle eines Teilnehmenden aus einer Gemeinde kann ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin der Verwaltungsgemeinschaft, in der die Gemeinde Mitglied ist, berücksichtigt werden. Nach Ihrer Anmeldung prüft die Bayerische Verwaltungsschule, ob Sie die Bedingung für die Bezuschussung erfüllen und reduziert die Seminargebühr. Sie brauchen hierfür nichts zu unternehmen.

➤ **KOOPERATION** Der Lehrgang wird in Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240640	Seminar	320,00 €
20.05.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240641		
15.07.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240642		
15.10.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240643 (8 UE à 45 Min.)		

Kamera an – Papierberge aus: Der digitale Bauantrag in der Praxis – vom ersten Klick bis zur fertigen Genehmigung

Workshop
www.bvs.de/18086

➤ **ZIELGRUPPE** Alle, die in Bauaufsichtsbehörden Verantwortung für Digitalisierung, Organisation oder Prozessgestaltung tragen – von der Sachbearbeitung bis zur Projektleitung. Auch willkommen: IT-Koordinatorinnen und Koordinatoren, E-Government-Beauftragte und alle, die sich schon immer gefragt haben, ob „Digital First“ auch für Baupläne gilt.

➤ **VORAUSSETZUNG** Dies ist kein „Ton-aus-Kamera-aus-und-zurücklehnen“-Webinar. Aufgrund des workshopähnlichen Charakters gilt: – Kamera und Mikrofon müssen vorhanden und eingeschaltet sein. – Stabile Internetverbindung empfohlen (Kaffeetasse in Reichweite ist optional, aber erfahrungsgemäß hilfreich).

➤ **INHALT** - Digitales Genehmigungsverfahren – vom Eingang bis zur Zustellung, medienbruchfrei und rechtssicher – Digitaler Bauantrag – wie er eingereicht, geprüft und genehmigt wird – Digitale Bauleitplanung – Planwerke effizient im Netz bewegen – Digitale Signatur & Unterschrift – rechtssicher und ohne Tintenleckse – Digitale Zustellung – schnell, verbindlich, dokumentiert – Erfahrungsaustausch – Best Practices, kleine Kniffe und Tipps, die den Alltag leichter machen

➤ **METHODIK** Das Seminar wird von zwei versierten Lehrbeauftragten im Co-Teaching unterrichtet. Damit können alle Ihre Fragen souverän beantwortet werden.

➤ **HINWEIS** Skripte zum Webinar werden von unseren Lehrbeauftragten während des Webinars zum Download bereitgestellt.

➤ **TIPP** Besonderes Extra: Sie erhalten zwei Perspektiven auf einmal – durch unsere beiden Dozenten, die sowohl den Blick aus der Gemeinde als auch aus dem Landratsamt/Bauaufsichtsbehörde einbringen. So sehen Sie, wie digitale Verfahren wirklich auf beiden Seiten funktionieren.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.03.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240644	Seminar	320,00 €
11.05.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240645		
24.09.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240646		
12.11.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240647 (8 UE à 45 Min.)		

Bürgerbeteiligung, Bürgerentscheid – in der kommunalen Bauleitplanung **NEU**

www.bvs.de/17982

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Gemeinden, Städte und Bauaufsichtsbehörden, die mit Fragen und Problemen der Bauleitplanung befasst sind.

➤ **INHALT** Das Thema Bürgerbeteiligung ist aufgrund wachsender Bürgerproteste zu einem wichtigen (Stör-)Faktor bei städtebaulichen Planungen geworden. Häufig wird erst in der Endphase eines Bauleitplanverfahrens eine Unterschriftensammlung für ein Bürgerbegehren gestartet, um die Bauleitplanung noch zu stoppen.

Anhand ausgewählter Fallkonstellationen werden die rechtlichen Auswirkungen eines Bürgerbegehrens auf Bauleitplanverfahren und Satzungsbeschlüsse dargestellt. Ein Schwerpunkt sind dabei die Vermittlung geeigneter Strategien und Handlungsempfehlungen zum Umgang mit Bürgerbegehren.

- Zulässigkeit eines Bürgerbegehrens in der kommunalen Bauleitplanung – Anforderungen an Fragestellung, Begründung, zulässige Ziele – Auswirkungen eines Bürgerbegehrens auf Bauleitplanverfahren – Entstehen eines Sicherungsrechtes der Initiatoren – Sperrwirkung der Zulässigkeitsentscheidung des Gemeinderates – Umgang mit Bürgerbegehren – Strategien und Maßnahmen – zulässige „Werbemaßnahmen“ der Kommune, „Waffengleichheit“, Flyer, Informationsbroschüren, Veranstaltungen, Filme – welche Personen dürfen werben (u.a. Bürgermeister, Gemeinderäte, Fraktionen) – Durchführung Ratsbegehren: Formulierung einer geeigneten Fragestellung – Anforderungen an die Durchführung des Bürgerentscheides – Vorbereitung des Bürgerentscheides, Abstimmungsunterlagen, Möglichkeit der Briefabstimmung – Stichentscheid bei konkurrierenden Bürgerentscheiden – Bindungswirkung eines Bürgerentscheids

➤ **HINWEIS** Skripte zum Webinar werden von unseren Lehrbeauftragten während des Webinars zum Download bereitgestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.05.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-242032 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Lehrgang Bauleitplanung mit dem aktuellen Baurecht 2025 aus Berlin und Bayern

www.bvs.de/17510

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der kommunalen Bauverwaltungen, Stadtplanerinnen und Stadtplaner, Architektinnen und Architekten, Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten, Mitarbeitende freier Büros.

➤ INHALT

Modul 1 Einstieg in die Bauleitplanung – Landesentwicklungsprogramm Bayern – Einführung in die Bauleitplanung – Baunutzungsverordnung – Was braucht die Bauleitplanung – Schlanker Bebauungsplan

Modul 2 Verfahrensfragen bei der Bauleitplanung – Verfahren bei der Bauleitplanung – Umweltprüfung – Schnelle Bebauungspläne – Grundlagen der Abwägung – Abwägung Immissionsschutz

Modul 3 Vorverkaufsrechte, Rechtsinstrumente der Baulandentwicklung, Gemeinwohlorientierte Bodenpolitik, Mietraum schaffen und sichern – Kooperative Bauleitplanung und städtebauliche Verträge – Vorhaben und Erschließungsplan – Vorkaufsrechte – Grundlagen einer gemeinwohlorientierten Bodenpolitik – Bezahlbaren Mietraum schaffen und sichern

Modul 4 Städtebauförderung, Leitbildentwicklung, Partizipative und kooperative Bauleitplanung – Leitbild entwickeln – Möglichkeiten der informellen Beteiligung der Bürgerschaft – Konzeptentwicklung für städtebauliche Projekte – Städtebauförderung, Verfahren, Finanzierung und ganzheitlicher Ansatz – Vergaberecht mit Interessensbekundungsverfahren – Konzeptvergabe zur Veräußerung von kommunalen Grundstücken – Generalplanervergabe – Investorenmodell

Modul 5 Umweltschutz, Klimaanpassung in der Bauleitplanung – Umweltschutz – Klimaanpassung in der Bauleitplanung – Umweltprüfung – Immissionsschutz – Klimabezogene Planungsinstrumente

➤ **METHODIK** Der Lehrgang ist mit fünf digitalen Modulen konzipiert. Er kann mit einem schriftlichen Leistungsnachweis abgeschlossen werden. Der Leistungsnachweis wird von 10:00 – 11:00 Uhr über unsere Lernplattform [lernen.bvs.de](https://www.bvs.de) durchgeführt. Sie füllen online einen Multiple-Choice-Fragebogen mit 30 Fragen mit je 3 Antwortmöglichkeiten aus. Nur je eine Antwort ist richtig. 50% aller Fragen müssen richtig beantwortet sein, um den Lehrgang mit Zertifikat abzuschließen. Direkt nach dem Leistungsnachweis werden Sie benachrichtigt, ob Sie bestanden haben. Der Leistungsnachweis kann bei Nichtbestehen einmalig wiederholt werden. Die Wiederholung findet im Rahmen des Leistungsnachweises des nächsten Lehrgangs statt.

Die Termine der Module und Leistungsnachweise sind:

WEB_PB-26-240649 Lehrgang Bauleitplanung 2026

15.04.2026 09:00 – 16:30 Uhr Modul 1

05.05.2026 09:00 – 16:30 Uhr Modul 2

08.06.2026 09:00 – 16:30 Uhr Modul 3

09.06.2026 09:00 – 16:30 Uhr Modul 4

01.07.2026 09:00 – 16:30 Uhr Modul 5

20.07.2026 10:00 – 11:00 Uhr Schriftlicher Leistungsnachweis 22.07.2026 10:00 – 12:00 Uhr Fachgespräch zum Leistungsnachweis (nur für Personen, die den Leistungsnachweis zuvor erfolgreich abgelegt haben)

➤ **HINWEIS** Der Lehrgang ist modular aufgebaut. Die fünf Module können nur als Gesamtmaßnahme gebucht werden. Der Lehrgang kann mit einem schriftlichen Leistungsnachweis von 60 Minuten abgeschlossen werden. Bei erfolgreichem Abschluss des Lehrgangs und bestandenem Leistungsnachweis erhalten Sie das Zertifikat „Lehrgang Bauleitplanung“. Versäumte Module oder Webinar Zeiten können nicht nachgeholt werden. Die Gebühren können nicht reduziert werden. Bei Abschluss des Lehrgangs ohne bestandenem Leistungsnachweis erhalten Sie (bei mindestens 50% Anwesenheitszeit) eine Teilnahmebestätigung.

➤ **DOZENT/-IN** Die Module werden von Lehrbeauftragten der Bayerischen Verwaltungsschule und von Architekten und Landschaftsarchitekten und Stadtplanern der Bayerischen Architektenkammer durchgeführt. Fachliche Leitung: Dr. Jürgen Busse, Bayerische Akademie für Verwaltungsmanagement, Hr. Oliver Heiss, Bayerische Architektenkammer.

➤ **TIPP** Die Teilnehmenden bekommen das gesamte Bauplanungsrecht auf dem neuesten Stand von hoch qualifizierten Lehrbeauftragten dargestellt.

➤ **KOOPERATION** Der Lehrgang wird in Kooperation mit der Bayerischen Architektenkammer durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04. bis 22.07.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240649 (40 UE à 45 Min.)	Seminar	1500,00 €

Aufstellung eines Bebauungsplans von A bis Z

www.bvs.de/14660

➤ **ZIELGRUPPE** Alle, die mit der Aufstellung von Bebauungsplänen befasst sind und geringe Vorkenntnisse haben.

➤ **INHALT** Grundstrukturen und Grundsätze in der Bauleitplanung - Innenentwicklung vor Außenentwicklung / Nachhaltigkeit - Das Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplans vom Aufstellungsbeschluss bis zur Bekanntmachung im Regelverfahren anhand verschiedener Beispiele mit vielen Tipps aus der gemeindlichen Praxis - Hinweise zu Veränderungssperren, aktuellen Bekanntmachungstexten, kommunalrechtlichen Vorgaben - Überblick über die Voraussetzungen und Besonderheiten des vereinfachten (§ 13 BauGB) und beschleunigten Verfahrens (§ 13a BauGB) sowie vorhabenbezogener Bebauungspläne - Materielle Anforderungen an eine ordnungsgemäße Bebauungsplanung - Erforderlichkeit, landesplanerische Planungsleitsätze, Entwicklungsgebot - Rechtmäßiger Inhalt von Festsetzungen gemäß BauGB und der BauNVO - Art und Maß der baulichen Nutzung, Grundzüge der Abwägung, der Umweltprüfung und der Eingriffsregelung - Überblick über mögliche Rechtsbehelfe gegen den Bebauungsplan - Hinweis auf die Unbeachtlichkeitsvorschriften der §§ 214, 215 BauGB

➤ **TIPP** Das Seminar „Aufstellung eines Bebauungsplans von A bis Z“ ist als Modul 4 der Weiterbildung zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ anerkannt und trägt dazu bei, diese Qualifikation zu erlangen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.03. bis 06.03.2026	Gersthofen	Nr. PB-26-240653	Seminar	420,00 €
18.05. bis 20.05.2026	Riedenburg / Buch	Nr. PB-26-240654	Unterkunft	110,00 €
01.07. bis 03.07.2026	Riedenburg / Buch	Nr. PB-26-240655	Verpflegung	94,50 €
30.09. bis 02.10.2026	Riedenburg / Buch	Nr. PB-26-240656		
16.11. bis 18.11.2026	Gersthofen	Nr. PB-26-240657 (20 UE à 45 Min.)		

Lärmschutz in der Bauleitplanung **NEU**

www.bvs.de/17880

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der kommunalen Bauverwaltungen, Stadtplanerinnen und Stadtplaner, Architektinnen und Architekten, Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten, Mitarbeitende freier Büros, die im Bereich der Bauleitplanung tätig sind.

➤ **INHALT** - Technische und rechtliche Grundlagen des Lärmschutzes – Einschlägige Regelwerke und planerische Instrumentarien zur Bewältigung von Lärmschutzkonflikten – Anforderungen an die planerische Bewältigung möglicher Konflikte – Trennung geräuschsensibler und geräuschintensiver Nutzungen – Lärmschutz bei zunehmender Flächenknappheit – Lärmschutz bei Vorrang der Innenentwicklung und Nachverdichtung – Sachgerechte Umsetzung des Immissionsschutzes – Handreichungen für die Praxis

➤ **HINWEIS** Skripte zum Webinar werden von unseren Lehrbeauftragten während des Webinars zum Download bereitgestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.05.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240658 (4 UE à 45 Min.)	Seminar	160,00 €

Brennpunkte der Bauleitplanung inkl. Bauturbo **NEU**

www.bvs.de/17876

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der kommunalen Bauverwaltungen, Stadtplanerinnen und Stadtplaner, Architektinnen und Architekten, Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten, Mitarbeitende freier Büros, die im Bereich der Bauleitplanung tätig sind.

➤ **INHALT** - Nachverdichtung nach dem Baulandmobilisierungsgesetz – Innenentwicklung als Planungsvorgabe – Das Anbindegebot und seine Ausnahmen – Berücksichtigung der Belange des Klimaschutzes – Umgang mit Immissionskonflikten, insbesondere Emissionskontingente – Das Bebauungsplanverfahren nach dem Gesetz zur Stärkung der Digitalisierung im Bauleitplanverfahren – Planung im Beschleunigten Verfahren

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.04.2026	München	Nr. PB-26-240659	Seminar	320,00 €
14.07.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240660		
10.11.2026	München	Nr. PB-26-240661 (8 UE à 45 Min.)		

Planungsrechtliche Beurteilung von Vorhaben - Grundlagen

www.bvs.de/16586

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte des technischen und nichttechnischen Dienstes von Gemeinden oder Bauaufsichtsbehörden, die über keine oder nur geringe praktische Erfahrungen in der planungsrechtlichen Beurteilung von Vorhaben verfügen.

➤ **INHALT** - Grundsätzliches zur planungsrechtlichen Beurteilung von Vorhaben gemäß §§ 29 ff. BauGB und Prüfungssystematik – Begriff des Vorhabens – Zulässigkeit von Vorhaben im Planbereich einschließlich Ausnahmen und Befreiungen – Zulässigkeit von Vorhaben im Innenbereich einschließlich Beurteilung eines Vorhabens beim Vorhandensein eines einfachen Bebauungsplans – Zulässigkeit von Vorhaben im Außenbereich – Einvernehmen der Gemeinde – Rechtsschutz, Nachbarschutz im Bauplanungsrecht

➤ **HINWEIS** Das Seminar „Planungsrechtliche Beurteilung von Vorhaben – Grundlagen“ ist als Modul 5 der Weiterbildung zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ anerkannt und trägt dazu bei, diese Qualifikation zu erlangen. // Skripte zum Webinar werden von unseren Lehrbeauftragten während des Webinars zum Download bereitgestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
27.04. bis 29.04.2026	Lauingen	Nr. PB-26-240662	Seminar 330,00 €
27.07. bis 29.07.2026	Neustadt	Nr. PB-26-240664 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft 110,00 € Verpflegung 91,00 €
15.06. bis 18.06.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240663	Seminar 330,00 €
12.10. bis 15.10.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240665 (16 UE à 45 Min.)	

INTEGRIERTES STÄDTEBAULICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT (ISEK)

Die Bayerische Architektenkammer bietet in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Verwaltungsschule folgendes Seminar an:

Wie erstelle ich ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)?

Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende aus der kommunalen Verwaltung sowie an Planerinnen und Planer aus den Fachbereichen Architektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung. In mehreren Blöcken werden Themen von ausgewiesenen Fachleuten vorgestellt. In interdisziplinären Gruppenarbeiten wird das Gelernte unmittelbar angewendet.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Bayerischen Architektenkammer unter:

<https://www.byak.de/veranstaltungen/akademie-fuer-fort-und-weiterbildung/veranstaltung/25120-wie-erstelle-ich-ein-integriertes-st-dtebauliches-entwicklungskonzept-isek.html?>

Anmeldungen können Sie sich ausschließlich bei der Bayerischen Architektenkammer. Ihre Ansprechpartnerin dort ist:

Frau Christine Gleixner, Tel. 089/139880-34 E-Mail: gleixner@byak.de

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende aus der kommunalen Verwaltung sowie an Planerinnen und Planer aus den Fachbereichen Architektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung. In mehreren Blöcken werden Themen von ausgewiesenen Fachleuten vorgestellt. In interdisziplinären Gruppenarbeiten wird das Gelernte unmittelbar angewendet.

ZIELSETZUNG

Die kommunalen Verwaltungen werden als Auftraggeber praxisnah für das Planungsinstrument ISEK sensibilisiert, um Planungsleistungen effizient auszuschreiben, zu begleiten und Zuschüsse der Städtebauförderung beantragen zu können. Planende aus allen Fachbereichen erwerben oder vertiefen Ihre Kompetenzen für die Erstellung von ISEK, um Kommunen bestmöglich zu unterstützen. Sie erweitern somit Ihr planerisches Leistungsspektrum.

INHALT

Neben den klassischen städtebaulichen Themen wie Mobilität, Einzelhandel, Denkmalschutz und Freiraumplanung müssen sich Kommunen heute auch mit Anforderungen in den Bereichen Wärmeplanung, Klimaschutz und -anpassung, Digitalisierung, Energieeffizienz und Resilienz beschäftigen. Das Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) ist Dreh- und Angelpunkt zeitgemäßer Stadtentwicklungsprozesse. Angesichts der zunehmenden Komplexität gewinnt das Instrument immens an Bedeutung und bietet das methodische Rüstzeug für die Umsetzung eines ganzheitlichen und nachhaltigen Ansatzes. Zudem werden staatliche Zuschüsse der Städtebauförderung nur gewährt, wenn ein solches Konzept vorliegt. Die Neuaufstellung und Fortschreibung städtebaulicher Entwicklungskonzepte ist ein großer Markt für Stadtplaner, Architekten und Landschaftsarchitekten. Die Nachfrage auf kommunaler Seite ist groß, die Anzahl der Planenden mit ISEK-Erfahrung gering. Es besteht Handlungsbedarf, um die Praxis der

Stadtentwicklung an aktuelle Rahmenbedingungen anzupassen, die Qualität von Stadtentwicklungsprozessen zu sichern und den Zugang zu staatlichen Fördermitteln offenzuhalten.

THEMEN

1. Tag: ISEK als informelles Planungsinstrument: Einführung | Planungsmethodik: Von der Bestandsanalyse zum Zielsystem | Prozessgestaltung: ISEK als Arbeitsmittel des Gemeinderats | Bürgerbeteiligung bei der ISEK-Erstellung | IDEK - das digitale ISEK | 2. Tag: ISEK als Fördergrundlage der staatlichen Städtebauförderung | Ausschreibung und Vergabe der ISEK-Erstellung | Integration von Fachbelangen: Wärmeplanung, Klimaschutz, Einzelhandel, Demografie und Wohnungsmarkt, Mobilität | Monitoring, Evaluation und ISEK-Fortschreibung

HINWEIS

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS) und der Bayerischen Architektenkammer durchgeführt, das Platzkontingent wird auf beide Veranstalter aufgeteilt. Als Online-Konferenztechnik wird Zoom verwendet. Die Veranstaltung wird mit Audio- und Videobeteiligung der Teilnehmer durchgeführt. Für die Teilnahme wird ein Computer mit Soundcard, stabiler Internetverbindung, Webcam und Mikro benötigt. Die Verwendung eines Headsets ist empfehlenswert. Sie erhalten vor Veranstaltungsbeginn einen Zugangslink, über den Sie in den virtuellen Veranstaltungssaal gelangen.

- Grundstrukturen und Grundsätze in der Bauleitplanung
- Innenentwicklung vor Außenentwicklung / Nachhaltigkeit
- Das Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplans vom Aufstellungsbeschluss bis zur Bekanntmachung im Regelverfahren anhand verschiedener Beispiele mit vielen Tipps aus der gemeindlichen Praxis
- Hinweise zu Veränderungssperren, aktuellen Bekanntmachungstexten, kommunalrechtlichen Vorgaben
- Überblick über die Voraussetzungen und Besonderheiten des vereinfachten (§ 13 BauGB) und beschleunigten Verfahrens (§ 13a BauGB) sowie vorhabenbezogener Bebauungspläne
- Materielle Anforderungen an eine ordnungsgemäße Bebauungsplanung
- Erforderlichkeit, landesplanerische Planungsleitsätze, Entwicklungsgebot
- Rechtmäßiger Inhalt von Festsetzungen gemäß BauGB und der BauNVO
- Art und Maß der baulichen Nutzung, Grundzüge der Abwägung, der Umweltprüfung und der Eingriffsregelung
- Überblick über mögliche Rechtsbehelfe gegen den Bebauungsplan
- Hinweis auf die Unbeachtlichkeitsvorschriften der §§ 214, 215 BauGB

Transformation von Innenstädten und Ortszentren **NEU**

www.bvs.de/18459

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Gemeinden, Städte und Bauaufsichtsbehörden, die mit Fragen und Problemen zur Entwicklung von Innenstädten befasst sind.

➤ **INHALT** - Begriffsabgrenzung: städtebauliche, raumordnerische und funktionale Innenstadtentwicklung bzw. -transformation – Grundlagen zur Entwicklung multifunktionaler Innenstädte und Zentren – Konzepte und Strategien der Innenstadtentwicklung: Innenstadtkonzepte, Einzelhandelskonzepte, usw. – Grundlagen der Beteiligung – Konkrete Beteiligung verschiedener Gruppen: Immobilieneigentümer, Stärkung von Gewerbevereinigungen, usw. – Transformationsmanagement – Facetten einer konkreten Umsetzung

➤ **HINWEIS** Skripte zum Webinar werden von unseren Lehrbeauftragten während des Webinars zum Download bereitgestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.04.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240667 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Innenstädte zukunftsfähig transformieren – Hitzeschutz und Klimaanpassung **NEU**

www.bvs.de/18624

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Gemeinden, Städte und Bauaufsichtsbehörden, die mit Fragen und Problemen zur Entwicklung von Innenstädten befasst sind. Das Seminar richtet sich auch an Stadtplaner und Stadtplanerinnen, Architekten und Architektinnen sowie Landschaftsarchitekten und –architektinnen.

➤ **INHALT** Grundlagen zur Klimaanpassung in Stadtzentren:

Stadtzentren sind prägende Identifikationsorte für Menschen. Sie sind die Visitenkarten unserer Städte. Doch sie stehen vor großen Herausforderungen: Hitze, Trockenheit und Starkregen belasten die Lebensqualität bereits heute spürbar. Was wir brauchen, sind klimaresiliente Lösungen, etwa grüne und blaue Infrastrukturen sowie neue Mobilitätskonzepte. Es gilt, die Innenstadt als Ort der Begegnung und des Verweilens, zurückzugewinnen. Denn nur lebendige, vielfältig genutzte und klimaangepasste Stadtzentren können auch in Zukunft ihre zentrale Rolle erfüllen – als Orte des Handels, der Kultur, der Mobilität und des sozialen Miteinanders.

Im Webinar werden wir genau diese Themen behandeln. Es werden zahlreiche Maßnahmen und Beispiele vorgestellt, wie umnutzbare Grün- und Freiräume integriert werden können, um die für Kommunen verpflichtende Wärmeplanung sinnvoll umsetzen zu können und kommunale Hitzeschutzpläne erstellt werden können.

➤ **HINWEIS** Skripte zum Webinar werden von unseren Lehrbeauftragten während des Webinars zum Download bereitgestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.03.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-242274 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Wohnprojekte – ein Mehrwert für Kommunen Bezahlbares Wohnen entwickeln **NEU**

www.bvs.de/18625

➤ **ZIELGRUPPE** Bürgermeister und Bürgermeisterinnen, Leitungen und Beschäftigte aus Städten, Gemeinden, Märkten, Verwaltungsgemeinschaften, Landkreisen und Hochbauämtern, die mit Wohnraumschaffung befasst sind und neue Wege für bezahlbares und zukunftsfähiges Wohnen suchen.

➤ **INHALT** Wohnprojekte sind längst ein wichtiger Partner für Kommunen. Die Wohnbedarfe und -wünsche der Menschen sind vielfältiger geworden – gefragt sind flächensparende, bezahlbare und nachhaltige Lösungen. Genossenschaften und Baugemeinschaften bieten hier eine attraktive Alternative zum klassischen Einfamilienhaus und schaffen langfristig leistbaren und lebenswerten Wohnraum – ob zur Miete oder im Eigentum. Im Seminar werden Grundlagen des gemeinschaftlichen Wohnens vermittelt: vom Mehrwert über unterschiedliche Rechts- und Organisationsformen bis hin zu Projektabläufen und gelungenen Beispielen. Zudem beleuchten wir die wichtige Rolle der Kommune – sei es bei der Information und Beratung, der Schaffung passender wirtschaftlicher und baurechtlicher Rahmenbedingungen oder durch Instrumente wie Konzeptvergaben und Einheimischenmodelle. Das Seminar bietet zudem ausreichend Raum für Ihre Fragen.

➤ **HINWEIS** Skripte zum Webinar werden von unseren Lehrbeauftragten während des Webinars zum Download bereitgestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
19.03.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-242349 (4 UE à 45 Min.)	Seminar 160,00 €

Stadtplanung für „Verwaltungskräfte“

www.bvs.de/16311

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im öffentlichen Dienst, die mit Fragen der Stadtplanung befasst sind, aber keine planerische Ausbildung haben.

➤ **INHALT** - Bedeutung der Stadtplanung – Zentrale Begriffe aus der Stadtplanung – Übersicht über aktuelle „Trends“ in der Stadtplanung – Überlegungen zu Zielen der Bauleitplanung – Ortstypische Bauweisen erkennen und fördern – Abhängigkeit Höhe und Dichte – Bewertung und Gestaltungsmöglichkeiten von Freiräumen und Straßenräumen – Soziale Aspekte in der Planung – Durchführung von Wettbewerben, Plangutachten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
15.10.2026	München	Nr. PB-26-240668 (8 UE à 45 Min.)	Seminar 240,00 €

Städtebauliche Verträge

www.bvs.de/10061

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Gemeinden, Städte und Bauaufsichtsbehörden, die mit Fragen und Problemen städtebaulicher Verträge befasst sind.

➤ **INHALT** - Rechtliche Anforderungen an städtebauliche Verträge nach § 11 BauGB – unzulässige Planbindungen, Koppelungsverbot, Kausalität – Angemessenheit, Vergaberecht, Haftungsfragen – Gestaltungsbeispiele für städtebauliche Verträge – Planungsverträge, Vereinbarungen zur Bodenordnung, insbesondere zum Umlenungsverfahren – Bau- und Nutzungsverpflichtungen, Immissionsschutzbindungen – Regelungen zum naturschutzrechtlichen Ausgleich, Kostenübernahmeverträge – Durchführungsverträge zum Vorhaben- und Erschließungsplan nach §12 BauGB

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
23.06.2026	München	Nr. PB-26-240669	Seminar 270,00 €
14.10.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240670 (8 UE à 45 Min.)	

Einführung in die Städtebauförderung

www.bvs.de/11957

➤ **ZIELGRUPPE** Bürgermeister und Bürgermeisterinnen, Leitungen und Sachbearbeitende von Städten, Märkten, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften, Beschäftigte von Landkreisen, Hochbauämtern und kommunalen Unternehmen sowie von Planungs- und Architekturbüros, Wohnungsbaugesellschaften, Projektentwicklern und Bauträgern, die mit Fragen der Städtebauförderung befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse besitzen oder eine Festigung ihrer Kenntnisse benötigen.

➤ **INHALT** - Neue Entwicklungen in der Städtebauförderung – Rechtliche Aspekte und Verfahrensablauf (insbesondere Festlegung eines Sanierungsgebiets, Programmaufstellung, Beantragung von Fördermitteln, Bewilligung, Verwendungsnachweis, Abrechnung) – Abrechnung von Städtebauförderungsmaßnahmen (u.a. Abrechnung von Gesamtmaßnahmen, private Sanierungsmaßnahmen, Ausgleichsbeträge, Anliegerbeiträge, Abrechnung von Einzelmaßnahmen) – Sonstige ausgewählte Probleme der Förderung – Fragen und Fälle aus der Praxis

➤ **TIPP** Im Anschluß empfehlen wir Ihnen, das Seminar „Städtebauförderung – Voraussetzungen, Förderziele und Umsetzung“ zu besuchen. Sie finden es unter dem Link: www.bvs.de/17520.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.03.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240671	Seminar	320,00 €
23.09.2026	München	Nr. PB-26-240672 (8 UE à 45 Min.)		

Städtebauförderung - Voraussetzungen, Förderziele und Umsetzung

www.bvs.de/17520

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Städten und Gemeinden (Verwaltung und Technik) und Beschäftigte der Hochbauämter der Städte und Gemeinden mit geringen Kenntnissen in der Städtebauförderung, wie sie im Seminar „Einführung in die Städtebauförderung“ (www.bvs.de/11957) vermittelt werden.

➤ **INHALT** - Städtebauförderung: Voraussetzungen und Ziele – Das „Besondere Städtebaurecht“ im BauGB als Rechtsgrundlage – Die Programme in der Städtebauförderung – Voraussetzungen für die Aufnahme in ein Programm und das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) – Bedarfsmittelteilung und Verfahren bei der Aufstellung der Jahresprogramme – Antragstellung für Maßnahmen – Grundzüge der öffentlichen Vergabe für freiberufliche Leistungen und Bauleistungen – Bewilligung und Durchführung – Verwendungsnachweis und Abrechnung

➤ **TIPP** Bei keinen oder nur sehr geringen Vorkenntnissen empfohlen wird, zuvor das Seminar „Einführung in die Städtebauförderung“ zu besuchen. Sie finden es unter dem Link: www.bvs.de/11957.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.09. bis 23.09.2026	Utting	Nr. PB-26-240673 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	450,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Bayerische Bauordnung in der Praxis kreisangehöriger Gemeinden

www.bvs.de/10084

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte des nichttechnischen Dienstes kreisangehöriger Gemeinden mit keinen oder nur geringen Vorkenntnissen.

➤ **INHALT** - Überblick über das Bauordnungsrecht – Grundsatz der Genehmigungspflicht inkl. wichtiger Verfahrensfreiheitstatbestände und Genehmigungsfreistellungsverfahren – Stellung der Gemeinde im Baugenehmigungsverfahren – Das Genehmigungsverfahren inkl. Behandlung der Baugesuche durch die Gemeinde – Die am Bau Beteiligten, Behörden und Fachstellen – Garagen und Stellplätze inkl. Fragen zur Stellplatzsatzung (ausgewählte Aspekte) – Abweichungen nach Art. 63 BayBO (inkl. „Atypik“, Fälle aus der Praxis) – Stellungnahme der Gemeinde im Baugenehmigungsverfahren, einschließlich des gemeindlichen Einvernehmens – Überblick über das Abstandsflächenrecht, insbesondere Grundsätzliches zur Berechnung und grenznahe Bauten nach Art. 6 Abs. 7 BayBO – Fragen zum öffentlich-rechtlichen Nachbarschutz, Nachbarbeteiligung und Nachbarrechte – Bauordnungsrechtliche Satzungen (insbesondere Gestaltungssatzung, „Steingärten“) – Ausgewählte Aspekte der bauaufsichtlichen Maßnahmen – Ordnungswidrigkeiten – Ausnahmen und Befreiungen (Fälle aus der Praxis) – Ausgewählte aktuelle Rechtsprechung zu o.g. Themen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04. bis 24.04.2026	Obing	Nr. PB-26-240675	Seminar	720,00 €
16.11. bis 20.11.2026	Utting	Nr. PB-26-240676 (40 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	220,00 € 169,00 €

Bayerische Bauordnung in der Praxis der Bauaufsichtsbehörden

www.bvs.de/10085

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Bauaufsichtsbehörden mit keinen oder nur geringen Vorkenntnissen.

➤ **INHALT** Ausgewählte Probleme der verschiedenen bauaufsichtlichen Verfahren: – Verfahrensfreiheit – Freistellungsverfahren – vereinfachtes Genehmigungsverfahren und umfassendes Baugenehmigungsverfahren – Gebäudeklassen – Fragen zur Prüfung von Sonderbauten – Fragen des Brandschutzes in den verschiedenen Verfahren – Fragen im Zusammenhang mit Baueinstellung, Nutzungsuntersagung und Baubeseitigung – Einzelfragen des Nachbarschutzes und der Nachbarbeteiligung – Das Abstandsflächenrecht – Das digitale Bauantragsverfahren

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.06. bis 17.06.2026	Gersthofen	Nr. PB-26-240677	Seminar	450,00 €
07.10. bis 09.10.2026	Utting	Nr. PB-26-240678 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	110,00 € 91,00 €

Baunutzungsverordnung in der Praxis

www.bvs.de/10079

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte kreisangehöriger Gemeinden und der Bauaufsichtsbehörden

➤ **INHALT** - Aufbau und Systematik der Baunutzungsverordnung (BauNVO) – Art der baulichen Nutzung – Einzelfälle aus der Praxis zur Zulässigkeit von Vorhaben in den verschiedenen Baugebietstypen – Maß der baulichen Nutzung (GRZ, Z, GFZ) – Offene und geschlossene Bauweise – Überbaubare Grundstücksflächen (Baulinie, Baugrenze, Bebauungstiefe) – Anwendung der BauNVO im Rahmen des § 34 BauGB

➤ **HINWEIS** Im Seminar wird schwerpunktmäßig die Anwendung der Baunutzungsverordnung (BauNVO) im Rahmen der Zulässigkeit von Einzelbauvorhaben behandelt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04.2026	München	Nr. PB-26-240679	Seminar	240,00 €
30.06.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240680		
27.10.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240681 (8 UE à 45 Min.)		

Das Abstandsflächenrecht der BayBO

www.bvs.de/12240

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Gemeinden und der Bauaufsichtsbehörden und sonstige Fachkräfte, die mit Fragen der Abstandsflächen befasst sind.

➤ **INHALT** - Das Abstandsflächenrecht der Bayerischen Bauordnung (BayBO) – Erfordernis der Einhaltung von Abstandsflächen – Lage und Tiefe der Abstandsflächen – Abstandsflächen und Planungsrecht – Berechnung von Abstandsflächen anhand konkreter Beispiele, insbesondere auch Problemfälle – Grenznahe Bauten – Abweichungen von den Abstandsflächenvorschriften – Nachbarschutz

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.03.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240682	Seminar	270,00 €
17.06.2026	München	Nr. PB-26-240683		
22.10.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240684 (8 UE à 45 Min.)		

Bauantragsprüfung durch die Gemeinde

www.bvs.de/10105

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Gemeinden, die mit der inhaltlichen Prüfung von Bauanträgen befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse in der Bauantragsprüfung mitbringen. Für Beschäftigte von Bauaufsichtsbehörden ist dieses Seminar nicht geeignet. Grundkenntnisse im Baurecht für kreisangehörige Gemeinden werden vorausgesetzt.

➤ **INHALT** - Verfahrensfreie und verfahrenspflichtige Vorhaben – Prüfungsumfang und Mitwirkung der Gemeinde in Freistellungs- und Genehmigungsverfahren – Vollständigkeit der Bauvorlagen – Nachbarbeteiligung – Erteilung und Versagung des gemeindlichen Einvernehmens

➤ **TIPP** Das Seminar „Bauantragsprüfung durch die Gemeinde“ ist als Modul 6 der Weiterbildung zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ anerkannt und trägt dazu bei, diese Qualifikation zu erlangen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.03.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240686	Seminar	270,00 €
27.04.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240687		
21.05.2026	München	Nr. PB-26-240685		
16.07.2026	München	Nr. PB-26-240688		
22.09.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240689		
15.10.2026	München	Nr. PB-26-240690		
12.11.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240691 (8 UE à 45 Min.)		

Die Baugenehmigung

www.bvs.de/13106

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Bauaufsichtsbehörden, die für die Erteilung der Baugenehmigung zuständig sind.

➤ **INHALT** - Prüfumfang bei den verschiedenen Verfahren – Aufbau und Inhalt von Baugenehmigung, Vorbescheid und Ablehnungsbescheid – Stellungnahmen von Fachbehörden als Bestandteil des Bescheids – Rechtsgrundlagen für Auflagen und Bedingungen (insbesondere technischer) – Problematik von Textbausteinen – Zustellung der Baugenehmigung – Bürgerorientierte Formulierung von Bescheiden

➤ **METHODIK** Das Seminar wird von zwei versierten Lehrbeauftragten im Co-Teaching unterrichtet. Damit können alle Ihre Fragen souverän beantwortet werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.05.2026	München	Nr. PB-26-240692	Seminar	320,00 €
26.11.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240693 (8 UE à 45 Min.)		

Die verfahrensfreien Vorhaben der BayBO

www.bvs.de/12712

➤ **ZIELGRUPPE** Alle, die mit Fragen der Verfahrensfreiheit nach Art. 57 BayBO befasst sind, insbesondere Beschäftigte der Gemeinden und Bauaufsichtsbehörden.

➤ **INHALT** - Allgemeines zur Verfahrensfreiheit nach Art. 57 BayBO – Die wesentlichen Verfahrensfreiheitstatbestände des Art. 57 Abs. 1 BayBO und deren Voraussetzungen, u. a. Gebäude mit einem Brutto-rauminhalt bis 75 m³, grenznahe Garagen und überdachte Stellplätze, Terrassenüberdachungen, Solarenergieanlagen, Kleinwindkraftanlagen, Anlagen der technischen Gebäudeausrüstung, Mobilfunkantennen, Mauern und Einfriedungen – Verfahrensfreiheit bei Plankonformität nach Art. 57 Abs. 2 BayBO

➤ **HINWEIS** Skripte zum Webinar werden von unseren Lehrbeauftragten während des Webinars zum Download bereitgestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
10.03.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240694	Seminar 240,00 €
13.10.2026	München	Nr. PB-26-240695 (8 UE à 45 Min.)	

Beteiligung und Nachbarschutz im Baugenehmigungsverfahren **NEU**

www.bvs.de/10088

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte des technischen und nichttechnischen Dienstes bei kreisangehörigen Gemeinden

➤ **INHALT** - Behandlung von Baugesuchen durch die Gemeinde (Bauantrag, Vorbescheidsantrag) – Genehmigungsfreistellungsverfahren – Genehmigungsfiktion – gemeindliche Stellungnahme und Einvernehmen – Isolierte Befreiung von den Festsetzungen eines Bebauungsplanes oder einer Abweichung von einer örtlichen Bauvorschrift im Sinne des Art. 81 BayBO – Sicherungsrechte der Gemeinde, Veränderungssperre und Zurückstellung (§§ 14 ff BauGB) – Nachbarbegriff in sachlicher und personeller Hinsicht – Beteiligungsrechte des Nachbarn – Rechtsbehelfe des Nachbarn – Wichtige nachbarschützende Vorschriften im Bauplanungsrecht und im Bauordnungsrecht – Aktuelle Rechtsprechung zum Bauordnungsrecht und Nachbarrecht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
28.04.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240696	Seminar 270,00 €
29.10.2026	München	Nr. PB-26-240697 (8 UE à 45 Min.)	

Erteilung isolierter Abweichungen und Einvernehmenserteilungen

www.bvs.de/12395

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte kreisangehöriger Gemeinden, die mit der Erteilung von Abweichungen von örtlichen Bauvorschriften, Ausnahmen und Befreiungen vom Bebauungsplan usw. bei verfahrensfreien Vorhaben befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse besitzen.

➤ **INHALT** - Zuständigkeit der Gemeinde (Art. 63 Abs. 3 Satz 1 BayBO) – Verfahrensfreie Vorhaben (Art. 57 BayBO) – Antrag(sunterlagen), Nachbarbeteiligung – Entscheidung über den Antrag – Abweichungen von örtlichen Bauvorschriften – Ausnahmen und Befreiungen vom Bebauungsplan (§ 31 BauGB) – Pflichtgemäße Ermessensausübung – aktuelle gesetzliche Neuerungen, insbesondere auch bezüglich Befreiungen und Ausnahmen – ausgewählte Festsetzungen in Bebauungsplänen – Einfügen im Sinne von § 34 BauGB – Erschließung – zulässige Fragestellungen in Vorbescheidsverfahren

➤ **TIPP** Das Seminar „Erteilung isolierter Abweichungen und Einvernehmenserteilungen“ ist als Modul 7 der Weiterbildung zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht in Gemeinden (BVS)“ anerkannt und trägt dazu bei, diese Qualifikation zu erlangen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
26.02.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240698	Seminar 240,00 €
17.03.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240699	
19.05.2026	München	Nr. PB-26-240700	
13.07.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240701	
29.09.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240702	
24.11.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240703 (8 UE à 45 Min.)	

Garagen und Stellplätze

www.bvs.de/16565

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Bauaufsichtsbehörden, Hochbauämter, Bauämter von Gemeinden sowie sonstige Fachkräfte, die mit der baurechtlichen Zulässigkeit von Garagen befasst sind und hierzu keine oder nur geringe Vorkenntnisse besitzen. Grundwissen bzw. Vorkenntnisse im öffentlichen Baurecht müssen dagegen bereits vorhanden sein.

➤ **VORAUSSETZUNG** Grundwissen bzw. Vorkenntnisse im öffentlichen Baurecht, wie sie im Grundseminar „Baurecht in kreisangehörigen Gemeinden“ erworben werden können (Links: www.bvs.de/10046 oder www.bvs.de/17394), sind Voraussetzung für dieses Seminar.

➤ **INHALT** - Grundsätzliches zu Garagen und Stellplätzen nach Bauplanungs- und Bauordnungsrecht – Überblick über die Garagen- und Stellplatzverordnung (GaStellV) – Stellplatzsatzungen (inkl. Exkurs zu Fahrradsatzungen) – Garagen und Stellplätze in den verschiedenen Verfahren der BayBO – Besonderheiten beim Brandschutz (insbesondere bei Tiefgaragen) – Ausnahmen, Befreiungen, Abweichungen im Zusammenhang mit Garagen und Stellplätzen – Ausgewählte Fragen der Bauüberwachung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.05.2026	München	Nr. PB-26-240704 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Grundlagen des Brandschutzes für den technischen Dienst

Grundseminar
www.bvs.de/10093

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im technischen Dienst der Baugenehmigungsbehörden, die mit Fragen des Brandschutzes befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse besitzen.

➤ **INHALT** - Die Brandschutzvorschriften der BayBO, Sonderbauverordnungen, Richtlinien – Prüfumfang bei den verschiedenen Verfahren – Brandschutznachweis, Sachverständige, Rettungswege – Brandschutzanforderungen an Baustoffe und Bauteile – Brandschutzanforderungen an Leitungsanlagen – Brandschutz bei der Errichtung von Gebäuden – Brandschutz bei bestehenden Gebäuden, insbesondere bei Baudenkmälern – Brandschutz im Industriebau (Überblick) – Lagerung brennbarer Stoffe – Abwehrender Brandschutz (Überblick)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.06. bis 26.06.2026	Utting	Nr. PB-26-240706	Seminar	690,00 €
14.12. bis 18.12.2026	Lauingen	Nr. PB-26-240707 (32 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	220,00 € 169,00 €

Grundbegriffe des Brandschutzes für Verwaltungskräfte

www.bvs.de/17172

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der kreisangehörigen Gemeinden und Städte sowie der unteren Bauaufsichtsbehörden, die mit Fragen des Brandschutzes befasst sind, aber keine technische Ausbildung haben.

➤ **INHALT** - Grundlagen des Brandschutzes – Begriffe und Systematik des Brandschutzes – Grundlegendes zur Feuerbeschau, insbesondere Zuständigkeiten – Was bedeutet „erhebliche Gefahr für Leib und Leben“? – Bewertung von Umbau- und Instandhaltungsmaßnahmen – Wie weit geht der Bestandsschutz? – Was sind Abweichungen und unter welchen Voraussetzungen können sie erteilt werden? – Wann braucht es einen Prüfsachverständigen und welche Folgen hat seine Beteiligung? – Hinweise zur Durchführung von Vereinsfesten hinsichtlich des Brandschutzes

➤ **TIPP** Sie sind im Bereich des Bauordnungsrechts tätig und haben keine bautechnische bzw. feuerwehrtechnische Ausbildung? Sie fühlen sich deshalb unsicher, wenn Sie mit technischen Begriffen aus dem Bereich Brandschutz konfrontiert werden? Sie sollen Protokolle von Feuerbeschauen und Brandschutzkonzepte Ihrer Liegenschaften bewerten. Ihnen fehlen aber Anhaltspunkte, ob die Forderungen immer berechtigt sind und welche Spielräume Sie haben? Dann ist dieses Seminar genau richtig für Sie!

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.05.2026	München	Nr. PB-26-240708 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Brandschutz beim Bauen im Bestand

Praxistage
www.bvs.de/10101

➔ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte des technischen Dienstes der Baugenehmigungsbehörden und Hochbauämter sowie sonstige Fachkräfte, die mit Fragen des Brandschutzes befasst sind und bereits Vorkenntnisse im Brandschutz besitzen.

➔ **VORAUSSETZUNG** Vorkenntnisse im Brandschutz, wie sie z.B. im Seminar „Grundlagen des Brandschutzes“ (Link: www.bvs.de/10093 oder www.bvs.de/17172) vermittelt werden, sind Voraussetzung für dieses Seminar.

➔ **INHALT** - Fragen des Bestandsschutzes – Anforderungen hinsichtlich des Brandschutzes trotz Bestandsschutz – Technische Lösungen und Ersatzmaßnahmen im Bestand anhand konkreter Beispiele – Fragen und Probleme aus der Praxis der Teilnehmenden

➔ **HINWEIS** Dieses Seminar hat Workshop-Charakter und lebt von der Einbringung praktischer Fälle. Die Teilnehmenden werden deshalb gebeten, zwei Wochen vor Seminarbeginn Fälle aus der eigenen Praxis an die BVS zu senden (bitte Seminarnummer im Betreff nicht vergessen). Diese Fälle werden im Seminar in der zur Verfügung stehenden Zeit behandelt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.07.2026	München	Nr. PB-26-240709 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Brandschutz im Bestand -
im Denkmal **NEU**

www.bvs.de/18089

➔ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte des technischen Dienstes der Baugenehmigungsbehörden und Hochbauämter sowie sonstige Fachkräfte, die mit Fragen des Brandschutzes im Bestand bei vorliegendem Denkmalschutz befasst sind und bereits Vorkenntnisse im Brandschutz besitzen.

➔ **VORAUSSETZUNG** Vorkenntnisse im Brandschutz, wie sie z.B. im Seminar „Grundlagen des Brandschutzes“ (Link: www.bvs.de/10093 oder www.bvs.de/17172) vermittelt werden, sind Voraussetzung für dieses Seminar.

➔ **INHALT** - Bauwerksanalyse im Denkmal – Bestandschutz oder kein Bestandschutz? – Mängelbeseitigung oder Abweichung von Anforderungen? – Nachrüstung, Instandsetzung, Ertüchtigung – Maßnahmen an raumabschließenden Bauteilen im Denkmal – Sicherer Betrieb von Bestandsbauten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.06. bis 02.06.2026	Utting	Nr. PB-26-240710 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	430,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

Brandschutz im Industriebau – die Industriebaurichtlinie

www.bvs.de/10095

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte des technischen Dienstes der Baugenehmigungsbehörden und Hochbauämter sowie sonstige Fachkräfte, die mit Fragen des Brandschutzes im Industriebau befasst sind und bereits Vorkenntnisse im Brandschutz besitzen.

➤ **VORAUSSETZUNG** Vorkenntnisse im Brandschutz, wie sie z.B. im Seminar „Grundlagen des Brandschutzes“ (Link: www.bvs.de/10093 oder www.bvs.de/17172) vermittelt werden, sind Voraussetzung für dieses Seminar.

➤ **INHALT** - Anwendungsbereich der Industriebaurichtlinie – Verfahrensfragen (Genehmigung, Abweichung, Prüfbescheinigung, Anforderungen an Brandschutznachweise) – Begriffe und allgemeine Anforderungen der Industriebaurichtlinie – Anforderungen an Bauteile und Brandabschnitte im Verfahren ohne Brandlastermittlung anhand von Beispielen – Grundlagen zur Nachweisführung über die Anforderungen an Bauteile und Brandbekämpfungsabschnitte im Verfahren mit Brandlastermittlung

➤ **HINWEIS** Der Teil 7 der Industriebaurichtlinie und die DIN 18230 werden nicht bzw. nur ganz am Rande behandelt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.09. bis 25.09.2026	Utting	Nr. PB-26-240711 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	450,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Grundlagen des Brandschutzes in Sonderbauten

www.bvs.de/10096

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte des technischen Dienstes der Baugenehmigungsbehörden und Hochbauämter sowie sonstige Fachkräfte, die mit Fragen des Brandschutzes in Sonderbauten befasst sind und bereits Vorkenntnisse im Brandschutz besitzen.

➤ **VORAUSSETZUNG** Vorkenntnisse im Brandschutz, wie sie z.B. im Seminar „Grundlagen des Brandschutzes“ (Link: www.bvs.de/10093 oder www.bvs.de/17172) vermittelt werden, sind Voraussetzung für dieses Seminar.

➤ **INHALT** - Anwendungsbereiche der verschiedenen Sonderbauverordnungen – Wesentliche Anforderungen der Sonderbauverordnungen bzw. bauaufsichtlich eingeführter Richtlinien an den baulichen und vorbeugenden Brandschutz bei Sonderbauten – Brandschutz bei Sonderbauten, für die keine Sonderbauverordnungen bzw. Richtlinien bestehen – Ausgewählte Einzelprobleme zum baulichen Brandschutz – Rettungswege in Sonderbauten – Probleme und Fragen aus der Praxis

➤ **HINWEIS** Auf den Brandschutz im Industriebau wird nicht oder allenfalls am Rande eingegangen. Bei Fragen hierzu verweisen wir auf unser Seminar „Brandschutz im Industriebau – die Industriebaurichtlinie“ (Link: www.bvs.de/10095).

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.07. bis 08.07.2026	Neustadt	Nr. PB-26-240712 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	450,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Brandschutz in Schulen und Kindertagesstätten

www.bvs.de/16564

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Bauaufsichtsbehörden, Hochbauämter als Schulbauträger, Bauämter von Gemeinden sowie sonstige Fachkräfte, die mit dem Brandschutz in Schulen und Kindertagesstätten befasst sind und bereits Vorkenntnisse im Brandschutz besitzen.

➤ **VORAUSSETZUNG** Vorkenntnisse im Brandschutz, wie sie z.B. im Seminar „Grundlagen des Brandschutzes“ (Link: www.bvs.de/10093 oder www.bvs.de/17172) vermittelt werden, sind Voraussetzung für dieses Seminar.

➤ **INHALT** - Vorschriften der Bayerischen Bauordnung zum Brandschutz – Besonderheiten beim Brandschutz von Schulen und Kindergärten – Problemstellungen beim Brandschutz von Bestandsgebäuden, insbesondere bei wesentlichen Änderungen bzw. erheblicher Gefahr – Ausgewählte Fragen zur Feuerbeschau bei diesen Gebäuden – Exkurs: organisatorischer Brandschutz seitens der Betreiber solcher Einrichtungen (Überblick) – Vorübergehende Verwendung von Räumen als Versammlungsstätten (§ 47 VStättV) – Fragen und Probleme aus dem Teilnehmerkreis sowie typische Probleme aus der Praxis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
11.06.2026	München	Nr. PB-26-240713 (8 UE à 45 Min.)	Seminar 270,00 €

Prüfung eines Brandschutznachweises in der Praxis

www.bvs.de/16566

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Bauaufsichtsbehörden, die mit der Prüfung von Brandschutznachweisen befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse besitzen.

➤ **INHALT** - (Berechtigung zur) Erstellung des Brandschutznachweises – Überprüfung des Brandschutznachweises: Wann findet eine Überprüfung überhaupt statt und wann nicht? Wer überprüft? – Bescheinigung durch einen Prüfsachverständigen für Brandschutz versus bauaufsichtliche Prüfung des Brandschutznachweises – Überwachung der Bauausführung hinsichtlich des Brandschutzes – Fragen und Probleme aus dem Teilnehmerkreis sowie typische Probleme aus der Praxis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
16.04.2026	München	Nr. PB-26-240714 (8 UE à 45 Min.)	Seminar 270,00 €

Rettungswege

www.bvs.de/10100

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im technischen Dienst der Bauaufsichtsbehörden und sonstige Fachkräfte, die mit Fragen des Brandschutzes befasst sind und bereits Vorkenntnisse im Brandschutz besitzen.

➤ **VORAUSSETZUNG** Vorkenntnisse im Brandschutz, wie sie z.B. im Seminar „Grundlagen des Brandschutzes“ (Link: www.bvs.de/10093 oder www.bvs.de/17172) vermittelt werden, sind Voraussetzung für dieses Seminar.

➤ **INHALT** - Rechtsgrundlagen zu den Rettungswegen (Bayerische Bauordnung, Sonderbauverordnungen) – Anforderungen an Rettungswege bei den verschiedenen Gebäuden (Länge, bauliche Ausbildung) – Praxisbeispiele – Diskussion und Erfahrungsaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
28.09.2026	München	Nr. PB-26-240715 (8 UE à 45 Min.)	Seminar 240,00 €

Baukontrollwesen

www.bvs.de/10107

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Bauaufsichtsbehörden, die mit der Baukontrolle befasst sind.

➤ **INHALT** - Bauüberwachung als Aufgabe der Bauaufsichtsbehörden – Die verschiedenen bauaufsichtlichen Verfahren – Gebäudeklassen, Bauvorlagen – (Prüf-)Sachverständige, Nachweise, Bescheinigungen – Wichtige Verfahrensfreiheitstatbestände in der Praxis – Feuerwiderstandsklassen von Bauteilen – Überprüfung der Rettungswege – Kontrollaspekte, Kontrollarten und Vorbereitung der Baukontrolle – Brandschutzaspekte im Rahmen der Baukontrolle – Befugnisse der Bauaufsichtsbehörden, Mängelbehandlung – Zusammenarbeit der Baukontrolle mit der Verwaltung – Stellungnahme im Baukontrollwesen – Einschreiten auf der Grundlage des Art. 54 BayBO

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.07. bis 24.07.2026	Lauingen	Nr. PB-26-240716	Seminar	690,00 €
07.12. bis 11.12.2026	Utting	Nr. PB-26-240717 (32 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	220,00 € 169,00 €

Bauaufsichtliches Einschreiten

www.bvs.de/10109

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Bauaufsichtsbehörden, die mit bauaufsichtlichem Einschreiten befasst sind.

➤ **INHALT** - Rechtsgrundlagen verschiedener Formen des bauaufsichtlichen Einschreitens – Beispiele effizienten Einschreitens aus der Praxis – Besprechung von Fällen aus der Rechtsprechung, insbesondere zu Baueinstellung, Baubeseitigung und Nutzungsuntersagung – Bescheide und Abschluss von Vereinbarungen im Zusammenhang mit bauaufsichtlichem Einschreiten – Vollstreckungsmaßnahmen – Hinweis auf Ordnungswidrigkeiten im öffentlichen Baurecht – Behandlung typischer Probleme aus der Praxis

➤ **HINWEIS** Ordnungswidrigkeiten im öffentlichen Baurecht sind grundsätzlich nicht Gegenstand dieses Seminars. Sie werden lediglich am Rande im Rahmen eines Exkurses angesprochen. Bei tieferen Fragen hierzu verweisen wir auf unser Seminar „Ordnungswidrigkeiten im Bauordnungsrecht“ (Link: www.bvs.de/13107).

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.07. bis 08.07.2026	Neustadt	Nr. PB-26-240718	Seminar	330,00 €
05.10. bis 07.10.2026	Utting	Nr. PB-26-240719 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	110,00 € 91,00 €

Ordnungswidrigkeiten im Bauordnungsrecht

www.bvs.de/13107

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Bauaufsichtsbehörden, die mit Bußgeldverfahren befasst sind.

➤ **INHALT** - Rechtsgrundlagen – Die wichtigsten Ordnungswidrigkeiten – Bußgeldverfahren gegen die am Bau Beteiligten – Verfahren gegen juristische Personen – Zumessung der Geldbuße – Gewinnabschöpfung – Verfolgungsverjährung – Exkurs: Verfahren vor dem Amtsgericht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.11.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240720 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Straßen- und Wegerecht kompakt – Rechtsgrundlagen, Grundbegriffe, Straßenklassen

www.bvs.de/17599

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Landkreise, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Städte mit keinen oder geringen Kenntnissen im Straßen- und Wegerecht

➤ **INHALT** - Rechtsgrundlagen (insb. Definition der öffentl. Straße) – Zuständigkeiten (Straßenbaubehörde, Straßenbaulastträger, Straßenaufsichtsbehörde) – Straßenbenennung, Hausnummernzuteilung (Grundlagen) – Widmung, Umstufung, Einziehung (Grundlagen) – Das Wichtigste zu den einzelnen Straßenklassen im Überblick – Grundsätzliches zu Feld- und Waldwegen (z. B. Widmung, Bestandsverzeichnis, Gestaltungsmöglichkeiten durch Satzungen) – Grundsätzliches zur Abgrenzung Gemeingebrauch versus Sondernutzungen

➤ **HINWEIS** Das Führen des Bestandsverzeichnisses ist nicht Gegenstand dieses Seminars. Bei Fragen hierzu verweisen wir auf unsere Seminare „Straßen- und Wegerecht – Basiswissen Teil 2: Widmung, Bestandsverzeichnisse“ (Link: www.bvs.de/17174), „Straßen- und Wegerecht kompakt- Bestandsverzeichnisse“ (Link: www.bvs.de/17381) und „Straßen- und Wegerecht intensiv – Bestandsverzeichnisse“ (Link: www.bvs.de/10114). // Skripte zum Webinar werden von unseren Lehrbeauftragten während des Webinars zum Download bereitgestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
11.03.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240722	Seminar 270,00 €
18.05.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240723	
16.07.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240724	
23.09.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240725 (8 UE à 45 Min.)	

Straßen- und Wegerecht – Basiswissen Teil 1: Allgemeines Straßen- und Wegerecht

www.bvs.de/17173

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Landkreise, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Städte mit keinen oder geringen Kenntnissen im Straßen- und Wegerecht

➤ **INHALT** - Bestandteile von Straßen – Reinigungspflicht, Winterdienst – Feld- und Waldwege – Straßenbaulast – Verkehrssicherungspflicht

➤ **HINWEIS** Widmung, Umstufung und Einziehung, das Führen des Bestandsverzeichnisses ist nicht Gegenstand dieses Seminars. Bei Fragen hierzu verweisen wir auf unsere Seminare „Straßen- und Wegerecht – Basiswissen Teil 2: Widmung, Bestandsverzeichnisse“ (Link: www.bvs.de/17174), „Straßen- und Wegerecht kompakt- Bestandsverzeichnisse“ (Link: www.bvs.de/17381) und „Straßen- und Wegerecht intensiv – Bestandsverzeichnisse“ (Link: www.bvs.de/10114).

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
05.05.2026	München	Nr. PB-26-240726	Seminar 240,00 €
23.11.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240727 (8 UE à 45 Min.)	

Straßen- und Wegerecht – Basiswissen Teil 2: Widmungen, Bestandsverzeichnis

www.bvs.de/17174

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Landkreise, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Städte mit keinen oder nur geringen Kenntnissen im Straßen- und Wegerecht

➤ **INHALT** - Rechtsgrundlagen – Widmung – Umstufung – Einziehung – Gemeingebrauch und Sondernutzung im Überblick – Grundsätzliches zum Führen von Bestandsverzeichnissen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
16.06.2026	München	Nr. PB-26-240728	Seminar 240,00 €
24.11.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240729 (8 UE à 45 Min.)	

Straßen- und Wegerecht kompakt - Bestandsverzeichnisse

www.bvs.de/17381

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Städte mit keinen oder geringen Kenntnissen im Zusammenhang mit dem Führen von Bestandsverzeichnissen nach Straßen- und Wegerecht. Das Seminar ist für oben genannte Beschäftigte ausgerichtet. Beschäftigte der Landkreise sind willkommen, werden aber nicht alle Ihre Anliegen widerspiegelt finden.

➤ **INHALT** - Das Bestandsverzeichnis – Entstehung der Bestandsverzeichnisse – Aktuelle Situation bei vielen Kommunen in Bayern – Häufige Fehler und Probleme – Ermittlung der Sachverhalte – Überarbeitung der Bestandsverzeichnisse: Widmungsverfahren, Umstufungsverfahren, Einziehungsverfahren, Berichtigung – Elektronisches Bestandsverzeichnis – Formvorschriften zum Bestandsverzeichnis – Fragen der Teilnehmenden

➤ **HINWEIS** Skripte zum Webinar werden von unseren Lehrbeauftragten während des Webinars zum Download bereitgestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
12.05.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240730 (6 UE à 45 Min.)	Seminar 210,00 €
05.10.2026	München	Nr. PB-26-240731 (6 UE à 45 Min.)	Seminar 240,00 €

Straßen- und Wegerecht intensiv - Bestandsverzeichnisse

www.bvs.de/10114

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Landkreise, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Städte, die mit dem Anlegen bzw. Führen von Bestandsverzeichnissen nach dem Straßen- und Wegerecht befasst sind.

➤ **INHALT** - Rechtsgrundlagen – Widmung – Umstufung – Einziehung – Erstmaliges Erstellen des Bestandsverzeichnisses – Fortführen des Bestandsverzeichnisses

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
09.03. bis 10.03.2026	Lauingen	Nr. PB-26-240732	Seminar 340,00 €
04.05. bis 05.05.2026	Utting	Nr. PB-26-240733	Unterkunft 55,00 €
26.10. bis 27.10.2026	Utting	Nr. PB-26-240734	Verpflegung 60,00 €
23.11. bis 24.11.2026	Utting	Nr. PB-26-240735 (16 UE à 45 Min.)	

Straßen- und Wegerecht – Vertiefung zu Bestandsverzeichnissen in Kommunen

Praxistage
www.bvs.de/18085

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Städte, die über mehrjährige Praxiserfahrung im Bereich des Straßen- und Wegerechts (Widmungen, Umstufungen, Einziehungen, Bestandsverzeichnis) verfügen.

➤ **INHALT** - Bestandteile der Straßen – Straßenklassen – Widmung – Umstufung – Einziehung – Bestandsverzeichnis – Straßenbenennung und Hausnummernvergabe – Grundlagen Sondernutzung – Gemeindegebrauch – Allgemeines zum BayStrWG

➤ **METHODIK** Dieses Seminar wird von zwei erfahrenen Lehrbeauftragten im Straßen- und Wegerecht gemeinsam unterrichtet (Co-Teaching). Somit ist sichergestellt, dass alle Ihre Fragen behandelt werden können.

➤ **HINWEIS** Der Praxistag lebt von der Behandlung Ihrer Fälle aus der Praxis. Bitte senden Sie uns Ihre Fragen, Problemstellungen und Fälle ca. zwei Wochen vor Seminarbeginn zu. Wir leiten die uns zugesandten Fälle und Probleme aus der Praxis an die Lehrbeauftragten weiter. Sie werden im Seminar im zeitlich möglichen Rahmen behandelt. Bitte vergessen Sie nicht, die Seminarnummer im Betreff anzugeben.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
13.07.2026	München	Nr. PB-26-240736 (8 UE à 45 Min.)	Seminar 320,00 €

Liegenschaftsrecht (Privatrecht)

Grundseminar
www.bvs.de/10341

➔ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte kommunaler und staatlicher Liegenschaftsverwaltungen mit keinen oder geringen Vorkenntnissen

➔ **INHALT** - Erwerb von Rechten an Grundstücken – Recht der Vormerkung – Sache, Bestandteil, Zubehör – Pfandrechte an Rechten – Erbbaurecht, Wohnungseigentum – Grundpfandrechte, Grundschuld – Löschungsvormerkung und -anspruch – Reallasten, Nießbrauch, Dienstbarkeit – Rang, dingliche Rechte – Grundbuchrecht – Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen – Verhandlung mit Grundstückseigentümern – Vertragsgestaltung allgemeiner Nutzungsverträge

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.03. bis 06.03.2026	Freising	Nr. PB-26-240738	Seminar	690,00 €
22.06. bis 26.06.2026	Furth	Nr. PB-26-241984	Unterkunft	220,00 €
09.11. bis 13.11.2026	Furth	Nr. PB-26-240740 (32 UE à 45 Min.)	Verpflegung	169,00 €

Kommunale Liegenschaftsverwaltung **NEU**

www.bvs.de/17985

➔ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte kommunaler Liegenschaftsverwaltungen, die mit der „Eigentümfunktion“ für den kommunalen Grundbesitz betraut sind und diesen federführend kaufmännisch verwalten. Dazu gehören insbesondere die Vermietung und Verpachtung kommunaler Grundstücke und Gebäude sowie die Anmietung von Objekten für kommunale Bedarfe.

➔ **VORAUSSETZUNG** Die Kenntnisse aus dem Grundseminar „Liegenschaftsrecht (Privatrecht)“ (Link: www.bvs.de/10341) oder gleichwertige Kenntnisse sind Voraussetzung für den Besuch dieses Seminars.

➔ **INHALT** - Vertragsschluss, -pflege und -beendigung für bebauten und unbebauten sowie rentierlichen und unrentierlichen Grundbesitz (inkl Forst, Jagd) – praktische Beispiele zu Chancen und Risiken wie z.B. Haftung, Verkehrssicherung, Wertsicherung, Schlüsselverwaltung – Zuständigkeiten – Beauftragung Dritter (intern /extern) mit Geschäftsbesorgungsverträgen – Bereitstellung und Verwaltung von Immobilien für kommunalen Bedarf – Anmietung und Anpachtung von Dritten

➔ **HINWEIS** Personen ohne Vorkenntnisse im Immobilienrecht empfehlen wir, das Grundseminar „Liegenschaftsrecht (Privatrecht)“ (Link: www.bvs.de/10341) vorab zu besuchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.03. bis 20.03.2026	Regenstau	Nr. PB-26-240741 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	430,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

Das Grundbuch besser lesen und verstehen

www.bvs.de/10340

➔ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte kommunaler und staatlicher Liegenschaftsverwaltungen oder sonstige Fachkräfte, die mit Grundbuchfragen befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse besitzen.

➔ **INHALT** - Rechtliche Grundlagen – Bedeutung des Grundbuchs – Aufbau, Abteilungen des Grundbuchs – Einblick in den Inhalt und den Rang von Rechten – Grundstücksveränderungen, Rangänderungen, Veränderungen von Rechten und deren Nachvollziehbarkeit im Grundbuch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.03.2026	München	Nr. PB-26-240742 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Grundstück und Vermessung

www.bvs.de/10346

➔ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte kommunaler und staatlicher Bau- und Liegenschaftsverwaltungen

➔ **INHALT** - Organisation, rechtliche Grundlagen – Zusammenwirken von Vermessungsamt, Notar und Grundbuchamt – Grundstücksvermessung und Abmarkung – Der Fortführungsnachweis (Veränderungsnachweis) – Genauigkeit der Grundstücksgrenzen und -flächen – Das Amtliche Liegenschaftskataster – Informationssystem (ALKIS) als bundeseinheitliche Standardlösung – Das Geoportal der Bayerischen Vermessungsverwaltung – Aufbau einer Geodateninfrastruktur

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.03.2026	München	Nr. PB-26-240743 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	190,00 €

Grundstücks- und Gebäudewertermittlung

www.bvs.de/17384

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte ohne oder mit ersten praktischen Erfahrungen, die im Bau oder Liegenschaftswesen mit Verkehrsermittlungen befasst sind. Das Seminar richtet sich auch an neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse.

➤ **INHALT** - Einführung in die rechtlichen Grundlagen, insbesondere Baugesetzbuch (BauGB) und Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) – Optional: Wesen und Aufgaben des Gutachterausschusses – Optional: Grundlagen der Finanzmathematik – Einführung in die gängigen Wertermittlungsverfahren: Vergleichswertverfahren, Sachwertverfahren, Ertragswertverfahren, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF) – Bewertung von Lasten und Rechten an Grundstücken – Residualwertverfahren und Sonderfälle der Bodenwertermittlung. – Differenzierung: Beleihungswert, Verkehrswert, Bedarfswert – Prüfung von externen Gutachten – Beispielgutachten – Modellkonformität – Optional: Berücksichtigung von Bauschäden und Baumängel in der Immobilienbewertung – Besprechung von Bewertungsfällen der Teilnehmer

➤ **HINWEIS** Für die Praxisbeispiele wird ein Taschenrechner oder eine Handy-App mit Exponentialfunktion benötigt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.10. bis 16.10.2026	Utting	Nr. PB-26-240746 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	430,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

Baumängel und Bauschäden in der Immobilienbewertung **NEU**

www.bvs.de/17983

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Hochbauämter der Landkreise, Städte und Gemeinden, Beschäftigte der Bauaufsichtsbehörden, Beschäftigte der Finanzbehörden, die sich mit der Bewertung von Immobilien beschäftigen.

➤ **INHALT** - Beschreibung und Dokumentation des Bewertungsobjektes – Grundlagen der Bauphysik, (Wärmebrücken und Schimmel) – Baustoffkunde, sowie Baukonstruktion und Energieeffizienz – Berücksichtigung von Baumängeln und Bauschäden in der Immobilienbewertung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.02. bis 04.02.2026	Reimlingen	Nr. PB-26-240747 (24 UE à 45 Min.)	Seminar	380,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Gutachterausschuss – Kaufpreissammlung

www.bvs.de/16568

➤ **ZIELGRUPPE** Alle, die mit der Führung der Kaufpreissammlung befasst sind und Vorkenntnisse besitzen. Das Seminar richtet sich insbesondere an Beschäftigte der Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse sowie deren Mitglieder und weitere Interessierte.

➤ **INHALT** - Allgemeines zum Gutachterausschuss für Grundstückswerte – Gesetzliche Grundlagen – Umgang mit Notarurkunden – Erfassung und Auswertung der Kaufurkunden – Beschaffung fehlender notwendiger Daten – Fragebogen sinnvoll oder nicht – Verwendung der Daten der Kaufpreissammlungen – Auskünften aus der Kaufpreissammlung – Einsichtnahme in die Kaufpreissammlung – Hinweise zum Datenschutz – Verwendung automatisierter Kaufpreissammlungen – Erstellen von Auskünften aus der Kaufpreissammlung – Erstellen von Auswertungen, Statistiken, etc.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.07.2026	München	Nr. PB-26-240748 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Vorkaufsrechte nach BauGB

www.bvs.de/10115

➔ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Städte und Gemeinden sowie sonstige Dienstkräfte, die mit Vorkaufsrechten nach dem BauGB befasst sind.

➔ **INHALT** - Gesetzliche Vorkaufsrechte der Gemeinde nach BauGB – Möglichkeiten und Grenzen dieser Vorkaufsrechte – Verfahren bei der Ausübung von Vorkaufsrechten – Rechtsprechung zu den Vorkaufsrechten nach BauGB – Einzelfragen und Zweifelsfälle aus dem Teilnehmerkreis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.03.2026	München	Nr. PB-26-240749	Seminar	270,00 €
04.05.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240750		
08.07.2026	München	Nr. PB-26-240751 (8 UE à 45 Min.)		

Vorkaufsrechte nach BauGB – Praxis und Vertiefung **NEU**

Praxistage

www.bvs.de/17877

➔ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Städte und Gemeinde sowie sonstige Dienstkräfte, die mit Vorkaufsrechten nach dem BauGB befasst sind und bereits das Seminar „Vorkaufsrechte nach BauGB“ (Link: www.bvs.de/10115) besucht haben oder über entsprechende Kenntnisse verfügen.

➔ **INHALT** - Vorkaufsrechte der Gemeinde nach BauGB anhand von Beispielfällen – Verfahren bei der Ausübung von Vorkaufsrechten inklusive Bescheidserlass – Einzelfragen und Zweifelsfälle aus dem Teilnehmerkreis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.11.2026	München	Nr. PB-26-240752 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Grundstücksmanagement

www.bvs.de/12736

➔ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte kommunaler Liegenschaftsverwaltungen mit Vorkenntnissen im Liegenschaftsrecht.

➔ **VORAUSSETZUNG** Die Kenntnisse aus dem Grundseminar „Liegenschaftsrecht (Privatrecht)“ (Link: www.bvs.de/10341) sind Voraussetzung für den Besuch dieses Seminars.

➔ **INHALT** - Kauf, Tausch und Verkauf von Grundstücken – Immobilien-Angebot an die Kommune – Kriterien für die Beurteilung des Ankaufs bzw. Verkaufs von Gebäuden – Städtebauliche Gesichtspunkte, Grundstücksmarketing – Kaufverhandlungen (inkl. Verhandlungsführung) – Alternativen der Vertragsgestaltung, Vorverträge, „Optionen“ – Kaufpreisgestaltung, Belastungen, Finanzierung – Inhalte des Vertrags – Sicherung, Grundbuchvormerkung

➔ **HINWEIS** Personen ohne Vorkenntnisse im Immobilienrecht empfehlen wir, das Grundseminar „Liegenschaftsrecht (Privatrecht)“ (Link: www.bvs.de/10341) vorab zu besuchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.04. bis 22.04.2026	Regenstauf	Nr. PB-26-240753 (14 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

Mietrecht

Grundseminar
www.bvs.de/10347

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte staatlicher und kommunaler Liegenschaftsverwaltungen, die mit Mieten befasst sind und keine oder geringe Vorkenntnisse besitzen.

➤ **INHALT** - Einführung in die mietrechtlichen Vorschriften – Überblick „Mietverträge“ (Textform, Vertragsparteien, Mietobjekt, Mietzeit, Miethöhe) – Schönheitsreparaturen, Kleinreparaturen, Kautionsabmahnung bei vertragswidrigem Verhalten – Betriebskosten (Katalog der umlagefähigen Betriebskosten, Abrechnung, Umlagemaßstäbe, Inhalt, Form, Frist der Abrechnung, Einsichtsrecht des Mieters) – Heizkosten (Rechtsgrundlagen, Geltungsbereich der Heizkostenverordnung, verbrauchsabhängige Abrechnung, Ermittlung der umlagefähigen Heizkosten und deren Verteilung) – Betriebskostenabrechnung – Überblick Mietpreisbremse – Bauliche Veränderungen – Schäden an der Mietsache – Mieterhöhung – Verjährung von mietrechtlichen Ansprüchen – Untervermietung – Kündigung von Mietverhältnissen – Sonstige Beendigungsgründe eines Mietvertrages – Tod des Mieters

➤ **HINWEIS** Schwerpunkt dieses Seminars ist das Wohnraummietrecht. Auf das Gewerberaummietrecht wird nicht oder allenfalls am Rande eingegangen. Hierfür empfehlen wir unser Seminar „Gewerberaummietrecht in der Praxis“ (Link. www.bvs.de/13979).

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.01. bis 30.01.2026	Utting	Nr. PB-26-240754	Seminar	810,00 €
02.11. bis 06.11.2026	Utting	Nr. PB-26-240755 (32 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	220,00 € 169,00 €

Mietrecht – aktuelle Rechtsprechung **NEU**

www.bvs.de/17388

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte staatlicher und kommunaler Liegenschaftsverwaltungen, die mit der Vermietung von Liegenschaften befasst sind und sich mit der neuesten Rechtsprechung zum Mietrecht vertraut machen wollen.

➤ **INHALT** - Rechtsprechung zu den Neuerungen im (Wohnraum-) Mietrecht aufgrund der Rechtsänderungen der letzten Jahre – Sonstige aktuelle Rechtsprechung zum (Wohnraum-)Mietrecht – Ausgewählte Probleme des Mietrechts (rechtssichere Beendigung des Mietverhältnisses, Schönheitsreparaturen, Schadenersatzansprüche und deren Verjährung, richtiger Umgang mit der Kautionsabrechnung) – Fragen und Probleme aus dem Teilnehmerkreis

➤ **HINWEIS** Schwerpunkt dieses Seminars ist das Wohnraummietrecht. Auf das Gewerberaummietrecht wird nicht oder allenfalls am Rande eingegangen. Hierfür empfehlen wir unser Seminar „Gewerberaummietrecht in der Praxis“ (Link. www.bvs.de/13979).

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.02.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240756 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Gewerberaummietrecht in der Praxis

www.bvs.de/13979

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte staatlicher und kommunaler Liegenschaftsverwaltungen, die mit der gewerblichen Vermietung von Liegenschaften befasst sind und sich rechtsicher im Gewerberaummietrecht bewegen können wollen. Vorkenntnisse im Mietrecht sind Voraussetzung.

➤ **VORAUSSETZUNG** Der vorheriger Besuch des Grundseminars „Mietrecht“ (Link: www.bvs.de/10347) oder entsprechende Vorkenntnisse im Mietrecht sind Voraussetzung für dieses Seminar.

➤ **INHALT** - Fallstricke im Anbahnungsverhältnis (z.B. Mietvorvertrag, Letter of Intent, Anmietrecht) – Schriftform „intensiv“ (Maßnahmen zur Vermeidung von Schriftformverstößen, Rechtssicherheit durch Schriftformheilungsklausel) – Mietzins und Mietanpassung – Mietnebenkosten und deren Abrechnung (Betriebskosten, Umlage, Verwaltungskosten) – Erhaltungs- und Unterhaltungspflichten (Umlagemöglichkeiten auf den Mieter) – Bauliche Veränderungen – Schwerpunkt: Haftungsausschluss, Minderungsausschluss – Mietsicherheiten (Kautionsbeiträge, Patronatserklärung) – Konkurrenzschutz und Betriebspflicht anhand praktischer Fälle – Mängel, Minderung, Aufrechnung, Zurückbehaltung – Untervermietung – Versicherung – Fallstricke bei Beendigung des Mietverhältnisses (taktisches Verhalten des Mieters oder Vermieters)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.09.2026	München	Nr. PB-26-240757 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Mietverhältnisse richtig beenden und abwickeln

www.bvs.de/15526

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte staatlicher und kommunaler Liegenschaftsverwaltungen, die mit der Vermietung von Liegenschaften befasst sind und Vorkenntnisse im Mietrecht besitzen.

➤ **VORAUSSETZUNG** Der vorheriger Besuch des Grundseminars „Mietrecht“ (Link: www.bvs.de/10347) oder entsprechende Vorkenntnisse im Mietrecht sind Voraussetzung für dieses Seminar.

➤ **INHALT** - Kündigungsmöglichkeiten aus Vermietersicht, z.B. Eigenbedarf, wirtschaftliche Verwertung, Zahlungsverzug, stetige verspätete Zahlungen, Kautionsverzug – Die richtige Abmahnung – Verhalten bei Übergabe und Abnahme – Mängel und Schäden bei Mietende – was tun? – Aktuelles zum Thema Schönheitsreparaturen – Verjährung von Schadenersatzansprüchen – Die Zwangsräumung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.09.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240758 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Umlage der Betriebskosten bei Vermietung

www.bvs.de/10350

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte kommunaler und staatlicher Liegenschaftsverwaltungen, die mit Betriebskostenabrechnungen befasst sind.

➤ **INHALT** - Rechtsgrundlagen, Begriffe – Umlagevereinbarung und Umlegungsmaßstäbe – Katalog der umlegungsfähigen Betriebskosten – Abrechnung der Betriebskosten (Abrechnungszeitraum, -einheit) – Inhalt, Form, Frist der Abrechnung – CO2-Kostenaufteilung – Heizkostenverordnung und Sanktionen – Vorauszahlung, Nachforderung – Einsichtsrecht der Mieterin oder des Mieters

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.04.2026	Online	Nr. WEB_PB-26-240759 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Pachten

www.bvs.de/10349

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte staatlicher und kommunaler Liegenschaftsverwaltungen, die mit Pachten befasst sind.

➤ **INHALT** - Rechtsnatur und Inhalt der Pacht – Abgrenzung zu anderen Verträgen – Rechte und Pflichten von Pächter und Verpächter – Besonders geregelte Pachtverhältnisse – Pachtverträge (konkrete Beispiele, Regelungsinhalte), insbesondere im Bereich der Landwirtschaft

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.10.2026	München	Nr. PB-26-240760 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Erbbaurecht

www.bvs.de/10344

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von kommunalen Liegenschaftsverwaltungen, die mit Fragen des Erbbaurechts befasst sind und Vorkenntnisse im Liegenschaftsrecht besitzen.

➤ **VORAUSSETZUNG** Der vorheriger Besuch des Grundseminars „Liegenschaftsrecht (Privatrecht)“ (Link: www.bvs.de/10341) oder entsprechende Vorkenntnisse im Liegenschaftsrecht werden vorausgesetzt.

➤ **INHALT** - Erbbaurecht als grundstücksgleiches Recht – Bedeutung des Erbbaurechts in der Praxis – Begründung, Bestellung, Fortführung des Erbbaurechts – Notarielle Verbriefung des Erbbaurechtsvertrages – Einflussmöglichkeiten auf das Grundstück – Erbbauzins – Zeitliche Begrenzung des Erbbaurechts, Heimfall

➤ **HINWEIS** Wenn das Grundwissen im Liegenschaftsrecht noch nicht vorhanden ist, empfehlen wir vorab den Besuch des Grundseminars „Liegenschaftsrecht (Privatrecht)“ (Link: www.bvs.de/10341).

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.06.2026	München	Nr. PB-26-240761 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Wohnraumförderbestimmungen im Überblick

www.bvs.de/12218

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im technischen und nichttechnischen Dienst von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die mit der Wohnraumförderung befasst sind.

➤ **INHALT** - Grundsätzliches – Mietwohnraumförderung (Einkommensorientierte Förderung (EOF); Aufwendungsorientierte Förderung (AOF) – Eigenwohnraumförderung: – Anpassung von Wohnraum an die Belange von Menschen mit Behinderung – Förderverfahren, Schlussbestimmungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.04.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240763 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Grundlagen der Wohnraumförderung für Eigenwohnungen – für Verwaltungskräfte

Grundseminar
www.bvs.de/10354

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im nichttechnischen Dienst von Kreisverwaltungsbehörden (Bewilligungsstellen) und Regierungen (Fachaufsicht)

➤ **INHALT** - Einführung in die Wohnraumförderung – DVWoR, insbesondere Zuständigkeiten und rechtl. Wirkung von Richtlinien – Förderung von Eigenwohnungen im Bayer. Wohnungsbauprogramm und im Bayer. Zinsverbilligungsprogramm (Fördervoraussetzungen, soziale Dringlichkeit, Kosten und Wohnflächen, techn. Fördervorgaben, Darlehen, Zuschüsse, Eigenleistungen, Tragbarkeit der Belastung, Anhebung der zum Lebensunterhalt verbleibenden Mindestbeträge, Kappungsregelung und ihre Handhabung, Zinsverbilligungsprogramm und Kombiförderung) – Förderung von baul. Maßnahmen zur Anpassung von selbst genutztem Wohneigentum an die Belange von Menschen mit Behinderung (Zielgruppe der Förderung, Art und Umfang, Einführung einer Bagatelldgrenze, Wegfall der Förderung bei Neubauten, Subsidiaritätsklausel, Förderverfahren, Schlussbestimmungen, Auszahlung, Übergangsregelung, Ausnahmen) – Grundzüge der Einkommensermittlung nach dem BayWoF – Aufgaben der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt – Einführung in das Grundbuch- und Grundstücksbeleihungsrecht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.10. bis 28.10.2026	Gersthofen	Nr. PB-26-240764 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	300,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Wohnraumförderung für Eigenwohnungen – ein Praxistag für Verwaltungskräfte

Praxistag(e)
www.bvs.de/14144

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im nichttechnischen Dienst von Kreisverwaltungsbehörden (Bewilligungsstellen) und Regierungen (Fachaufsicht) mit Vorkenntnissen

➤ **VORAUSSETZUNG** Vorkenntnisse aus dem Bereich der Wohnraumförderung, wie sie z.B. in den Seminaren „Wohnraumförderbestimmungen im Überblick“ (Link: www.bvs.de/12218) oder „Grundlagen der Wohnraumförderung für Eigenwohnungen – für Verwaltungskräfte“ (Link: www.bvs.de/10354) vermittelt werden, sind Voraussetzung für das Seminar.

➤ **INHALT** - Vertiefung ausgewählter Themen des Grundseminars – Bearbeitung von praktischen Fällen – Fragen und Probleme aus dem Teilnehmerkreis

➤ **HINWEIS** Der Praxistag lebt von der Behandlung Ihrer Fälle aus der Praxis. Bitte senden Sie uns Ihre Fragen, Problemstellungen und Fälle ca. zwei Wochen vor Seminarbeginn zu. Wir leiten die uns zugesandten Fälle und Probleme aus der Praxis an den Lehrbeauftragten weiter. Sie werden im Seminar im zeitlich möglichen Rahmen behandelt. Bitte vergessen Sie nicht, die Seminarnummer im Betreff anzugeben.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.10.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240765 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Update zur Wohnraumförderung – ein Workshop für Verwaltungskräfte

Praxistage
www.bvs.de/17512

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im nichttechnischen Dienst von Kreisverwaltungsbehörden (Bewilligungsstellen) und Regierungen (Fachaufsicht) mit Vorkenntnissen

➤ **VORAUSSETZUNG** Vorkenntnisse aus dem Bereich der Wohnraumförderung, wie sie z.B. in den Seminaren „Wohnraumförderungsbestimmungen im Überblick“ oder „Grundlagen der Wohnraumförderung (Eigenwohnungen) – Verwaltung“ vermittelt werden, sind Voraussetzung für dieses Seminar.

➤ **INHALT** Im Workshop werden Fälle aus der Praxis der Wohnraumförderung besprochen, sodass Sie lernen, wie praktische Fallgestaltungen sachgerecht zu bearbeiten sind. Sie erlangen dabei vertiefte Kenntnisse über die Wohnraumförderung, um auch schwierige Förderungsanträge bearbeiten und Bauherren bei Finanzierungsproblemen beraten zu können. – Vorstellung von Neuerungen in der Wohnraumförderung – Vertiefung ausgewählter Themen des Grundseminars – Bearbeitung von praktischen Fällen – Fragen und Probleme aus dem Teilnehmerkreis

➤ **HINWEIS** Der Praxistag lebt von der Behandlung Ihrer Fälle aus der Praxis. Bitte senden Sie uns Ihre Fragen, Problemstellungen und Fälle ca. zwei Wochen vor Seminarbeginn zu. Wir leiten die uns zugesandten Fälle und Probleme aus der Praxis an den Lehrbeauftragten weiter. Sie werden im Seminar im zeitlich möglichen Rahmen behandelt. Bitte vergessen Sie nicht, die Seminarnummer im Betreff anzugeben.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.06.2026	München	Nr. PB-26-240766 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Einkommensermittlung nach dem Bayerischen Wohnraumförderungsgesetz

Grundseminar
www.bvs.de/10356

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im nichttechnischen Dienst von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die mit der Einkommensermittlung nach dem Bayerischen Wohnraumförderungsgesetz befasst sind.

➤ **INHALT** - Einkommensgrenzen, Ziele der Einkommensermittlung – Haushaltsangehörige (Haushaltsbegriff des BayWoFG, Wohnsitz, Haushaltszugehörigkeit, Verwandtschaft und Schwägerschaft, vorübergehende Abwesenheit und Lösung vom Haushalt) – Gesamteinkommen und Jahreseinkommen – Jahreseinkommen (Anknüpfung an das Einkommensteuerrecht, Einkunftsarten, Werbungskosten, steuerfreie Einnahmen, Berücksichtigung des Katalogs aus § 2 DVWoR, Auskunftsspflichten der Finanzbehörden und Arbeitgeber) – Unterschiedliche Ermittlungszeiträume – Pauschale Abzüge für Steuern, Kranken- und Pflegeversicherung sowie Beiträge zur Altersversorgung (Art. 6 Abs. 3 BayWoFG) – Freibeträge und Abzugsbeträge (Art. 5 Abs. 2 und 3 BayWoFG)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.05.2026	Nürnberg	Nr. PB-26-240767 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Einkommensermittlung nach dem Bayerischen Wohnraumförderungsgesetz - Fallbearbeitung für Fortgeschrittene

Aufbauseminar
www.bvs.de/10357

➤ **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte im nichttechnischen Dienst von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die mit der Einkommensermittlung nach dem Bayerischen Wohnraumförderungsgesetz befasst sind. Dieses Seminar ist für Berufsanfänger oder für Personen, die sich neu in die Einkommensermittlung nach dem Bayerischen Wohnraumförderungsgesetz einarbeiten NICHT geeignet.

➤ **VORAUSSETZUNG** Der vorherige Besuch des Grundseminars „Einkommensermittlung nach dem Bayerischen Wohnraumförderungsgesetz“ (Link: www.bvs.de/10356) oder entsprechende praktische Erfahrungen in der Einkommensermittlung sind Voraussetzung für dieses Seminar.

➤ **INHALT** - Einkommensteuerrechtliche Behandlung von Einkünften – Ermittlungszeitraum – Haushaltsangehörige – Einkommensermittlung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.11.2026	München	Nr. PB-26-240768 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €



„Seit über 10 Jahren unterrichte ich Baurecht für die BVS. Mein Ziel ist, die Vorschriften, Verordnungen und Gesetze einfach und logisch zu erklären und deren Zusammenhänge aufzuzeigen. Mit über 30 Jahren Berufserfahrung verstehe ich die Arbeitsweise rund ums Bauen und schätze besonders die Teamarbeit, die Herausforderungen und das tägliche Lernen. An meiner Lehrtätigkeit liebe ich die vertiefte Auseinandersetzung mit dem Baurecht und das Teilen meines Wissens.“

Mirjam Heuer
Leitung des Bauamts der Gemeinde Pöcking



„Meine Leidenschaft für das Thema Baurecht hat mich dazu bewogen bei der BVS zu unterrichten. Die Lehrtätigkeit ist eine Chance, mich weiter zu entwickeln und meine beruflichen Themen neu zu reflektieren. Der Austausch mit den Teilnehmern macht sehr viel Freude und stellt einen unglaublichen Mehrwert dar.“

Melanie Bayer

VERGABE VON BAU- UND PLANUNGSLEISTUNG

Die Vergabe von Architektur- und Ingenieurleistungen	52
Verträge mit Architekten und Ingenieuren – Vertrags- und Honorarrecht.....	52
Verträge mit Architekten und Ingenieuren – Vertrags- und Honorarrecht (HOAI)	52
Vergabe von Bauleistungen	53
Grundlagen des Vergabewesens – Schwerpunkt VOB Intensivseminar.....	53
Vermeidung von Fehlern bei der Bauvergabe	53
Die elektronische Vergabe von Bauleistungen.....	54
Die Freihändige Vergabe von Bauaufträgen.....	54
Das korrekte Leistungsverzeichnis nach VOB	54
Mit Nachträgen rechtssicher umgehen – Schwerpunkt: Sachnachträge NEU	54
Mit Nachträgen rechtssicher umgehen – Schwerpunkt: gestörter Bauablauf NEU	55
Ansprüche des öff. Auftraggebers bei Baumängeln gegenüber Architekten und Ingenieuren.....	55
Einzelfragen bei Mängelansprüchen gegenüber Architekten und Ingenieuren – Praxistage NEU ..	56

HOCHBAU

Energieeffizientes Bauen und das Gebäudeenergiegesetz NEU	56
Kostentreiber im Bauunterhalt NEU	56
Baumängel und Bauschäden im Hochbau NEU	57
Energieeinsparungen in öffentlichen Gebäuden NEU	57
Technisches Gebäudemanagement für Verwaltungskräfte.....	57
Energiemanagement in der Verwaltung NEU	58
Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)	59
Grundlagen, Organisation, Betrieb des Gebäudemanagements – Modul 1 der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“	61
Technisches Gebäudemanagement (TGM) – Modul 2 der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“	61
Kaufmännisches Gebäudemanagement (Bau, TGA) – Modul 3 der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“	62
Infrastrukturelles Gebäudemanagement – Modul 4 der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“	62
EDV-Systeme für die Immobilienbewirtschaftung – Modul 5 der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“	62
Energie- und unterhaltssensibles Gebäudemanagement – Modul 6 der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ NEU	63
Leistungsnachweis der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“	63
Der Hausmeisterdienst im Gebäudemanagement	64
Erst- und Folgeunterweisung für Gebäudeverantwortliche und Hausmeisterdienste in öffentlichen Liegenschaften NEU	64

TIEFBAU

Förderung des kommunalen Straßenbaus	64
Tiefbauwesen für Städte und Gemeinden – Teil 1: Straßenbau und Straßenabsicherung NEU	65
Tiefbauwesen für Städte und Gemeinden – Teil 2: Rechtliche Grundlagen und Straßenbaufinanzierung NEU	65
Tiefbauwesen – Landkreise.....	65
Fortbildungslehrgang für die Bauaufsicht der Landkreise	66
Vorbereitungsseminar für die verwaltungseigene Straßenwärterprüfung.....	66
Fortbildungslehrgang für Straßenmeister und Straßenmeisterinnen der Landkreise.....	67
Bauhofleiter/-in (BVS).....	68

BAUHÖFE

Bauhofleitung (BVS).....	68
Bauhof – Grundlagen	
Modul 1 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“	70
Bauhof – Typische Arbeiten am Bauhof –	
Modul 2 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“	70
Bauhof – Fuhrpark und Maschinenausstattung -	
Modul 3 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“	71
Bauhof – Personalrechtliches und Mitarbeiterführung -	
Modul 4 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“	71
Bauhof – Gesprächsführung und Kommunikation -	
Modul 5 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“	71
Bauhof – Straßenbaumaßnahmen effizient durchführen –	
Modul 6 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“	72
Bauhof – Organisation eines Bauhofs, Wirtschaftlichkeitsfragen, EDV –	
Modul 7 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“	72
Leistungsnachweis der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“	73
Gesprächsforum Bauhofleitung - Aktuelle Entwicklungen – Praxistag(e) NEU	73
Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen- und Verkehrsflächen	74
HAV – Hinweise für das Anbringen von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Neu 2025) NEU	74
Verkehrsrechtliche Angelegenheiten vollziehen	74
Winterdienst.....	75

Die Vergabe von Architektur- und Ingenieurleistungen

www.bvs.de/14658

➤ **ZIELGRUPPE** Alle, die mit der Vergabe von Architektur- und Ingenieurleistungen befasst sind.

➤ **INHALT** - Neuerungen aufgrund der Vergaberechtsänderungen der letzten Jahre im Überblick – Abschaffung der VOF – Regelung im GWB und in der neuen Vergabeverordnung – Das Verfahren im einzelnen – Schwellenwertberechnung – Teilnahmewettbewerb, Bekanntmachung – Auswahlkriterien, Vergabeunterlagen, Zuschlagskriterien – Abschluss des Verfahrens

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.04.2026	Online	Nr. WEB_BA-26-240498	Seminar	270,00 €
05.05.2026	München	Nr. BA-26-240499		
13.10.2026	Online	Nr. WEB_BA-26-240500		
10.11.2026	Nürnberg	Nr. BA-26-240501 (8 UE à 45 Min.)		

Verträge mit Architekten und Ingenieuren – Vertrags- und Honorarrecht

www.bvs.de/15893

➤ **ZIELGRUPPE** Alle, die Verträge die mit Architekten und Ingenieuren abzuschließen haben.

➤ **INHALT** - Überblick über die wichtigsten Rechtsänderungen – Rechtsnatur des Architektur- und Ingenieurvertrages – Abschluss des Architektur- und Ingenieurvertrages – Auftragsinhalt und Auftragsumfang, stufenweise Beauftragung – Durchführung und Abwicklung des Vertrages (Planung, Vergabe, Bauüberwachung) – Beendigung des Architektur- und Ingenieurvertrages – Haftung der Architektur- und Ingenieurbüros – Verhältnis von Ausführungsmängeln zu Planungs- und Überwachungsmängeln – Objekt- und Fachplaner, Projektsteuerer

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.09.2026	Nürnberg	Nr. BA-26-240502 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Verträge mit Architekten und Ingenieuren – Vertrags- und Honorarrecht (HOAI)

www.bvs.de/14113

➤ **ZIELGRUPPE** Kommunale Beschäftigte des technischen und nichttechnischen Dienstes im Bereich des Hoch- bzw. Tiefbaus, die erst seit kurzer Zeit Planerleistungen vergeben und abrechnen und über keine oder nur geringe Vorkenntnisse verfügen.

➤ **INHALT** - Rechtsnatur des Architekten- und Ingenieurvertrages – Abschluss des Architekten- und Ingenieurvertrages – Auftragsinhalt und Auftragsumfang, stufenweise Beauftragung – Durchführung und Abwicklung des Vertrages (Planung, Vergabe, Bauüberwachung) – Vergütung der Architekten und Ingenieure, HOAI – Grundsätze der Honorarberechnung – Beendigung des Architekten- und Ingenieurvertrages – Grundzüge der Haftung der Architekten und Ingenieure

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.03.2026	München	Nr. BA-26-240504	Seminar	320,00 €
24.03.2026	München	Nr. BA-26-240503		
07.07.2026	Nürnberg	Nr. BA-26-240505		
02.12.2026	München	Nr. BA-26-240506 (8 UE à 45 Min.)		

Vergabe von Bauleistungen

www.bvs.de/12364

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte, die mit der Vergabe von Bauaufträgen befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse im Vergaberecht besitzen.

➤ **INHALT** - Grundsätzliches zur öffentlichen Auftragsvergabe – Anwendbare Vorschriften, Neuerungen im Vergabewesen – Abgrenzung Bau-, Liefer- und Dienstleistungen – Wahl des richtigen Vergabeverfahrens – Vergabe von Bauleistungen nach der VOB – korrekte Durchführung der Vergabeverfahren – Schätzung des Auftragswertes – Verfahrensarten und Fristen – richtige Vergabeunterlagen (insb. Gebot der Produktneutralität) – Prüfung und Wertung der Angebote – Nachprüfungsverfahren und Bieteransprüche – Aufhebung und Zurücksetzung – Bieterinformation – Sonstige aktuelle Entwicklungen im Vergabewesen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.03.2026	München	Nr. BA-26-240507	Seminar	270,00 €
17.06.2026	Online	Nr. WEB_BA-26-240508		
12.11.2026	Nürnberg	Nr. BA-26-240509		
02.12.2026	München	Nr. BA-26-240510 (8 UE à 45 Min.)		

Grundlagen des Vergabewesens – Schwerpunkt VOB

Intensivseminar

www.bvs.de/10650

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte des technischen und nichttechnischen Dienstes, die mit der Vergabe von Bauleistungen befasst sind, mit keinen oder nur geringen praktischen Erfahrungen.

➤ **INHALT** - Grundsätze des öffentlichen Auftragswesens – Vergabe von Bauleistungen – Aufstellung der Verdingungsunterlagen – Abhaltung des Eröffnungstermins – Prüfung und Wertung der Angebote – Hinweis auf Besonderheiten bei der EU-weiten Vergabe – Freihändige Vergabe (unter Berücksichtigung der aktuellen Wertgrenzen) – Fragen und Probleme aus dem Teilnehmerkreis

➤ **HINWEIS** Die Sektorenverordnung ist nicht Gegenstand des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.02. bis 26.02.2026	Online	Nr. WEB_BA-26-240511	Seminar 320,00 €	
09.06. bis 10.06.2026	Online	Nr. WEB_BA-26-240513		
09.11. bis 10.11.2026	Online	Nr. WEB_BA-26-240516 (14 UE à 45 Min.)		
15.04. bis 16.04.2026	Landsberg	Nr. BA-26-240512	Seminar 320,00 €	
24.06. bis 25.06.2026	Lauingen	Nr. BA-26-240514	Unterkunft 55,00 €	
14.10. bis 15.10.2026	Furth	Nr. BA-26-240515 (14 UE à 45 Min.)	Verpflegung 60,00 €	

Vermeidung von Fehlern bei der Bauvergabe

www.bvs.de/10701

➤ **ZIELGRUPPE** Staatliche und kommunale Beschäftigte, die mit der Vergabe von Bauleistungen befasst sind.

➤ **VORAUSSETZUNG** Vorhandene Grundkenntnisse im Vergaberecht sind Voraussetzung für dieses Seminar.

➤ **INHALT** - Überblick über die wichtigsten Neuerungen – Vermeidung von Fehlern im Vergabeverfahren – Anforderungen an den Vergabevermerk – Zuordnung zur VOB – Losvergaben und EU-Schwellenwerte, bayrische Wertgrenzen – Wie sind die „Beschränkte Ausschreibung“ oder die „Freihändige Vergabe“ korrekt durchzuführen? – Leistungsbeschreibung, formaler Angebotsausschluss (u.a. Vorgaben des BGH, praktischer Umgang mit „Cent-Positionen“) – Teilnahmewettbewerb, Eignungsprüfung (Maßstäbe der Eignung, Umgang mit Gerüchten, Mitteilungspflichten der Bieter über betriebliche Veränderungen) – Angebotsauswertung (Anwendung der Kriterien, Vergabe von Punkten) – Bieterinformation über die Nichtberücksichtigung – Vorabinformation nach VgV (Voraussetzungen – Ausführlichkeit der Information, Folgen bei Nichteinhaltung) – Fehlervermeidung im Rüge- und Nachprüfungsverfahren

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.04. bis 30.04.2026	Utting	Nr. BA-26-240517	Seminar	430,00 €
09.09. bis 10.09.2026	Gersthofen	Nr. BA-26-240518 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	55,00 € 60,00 €

Die elektronische Vergabe von Bauleistungen

www.bvs.de/17170

➤ **ZIELGRUPPE** Alle, die mit der elektronischen Vergabe von Bauleistungen befasst sind.

➤ **INHALT** - Rechtsgrundlagen für die elektronische Vergabe (eVergabe) – Verschiedene Möglichkeiten der elektronischen Abwicklung von Bauvergaben – eVergabe-Anbieter: Wie findet man den richtigen? – Leistungsumfänge und Kostenumfänge – eVergabe in der Praxis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.07.2026	München	Nr. BA-26-240519 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Die Freihändige Vergabe von Bauaufträgen

www.bvs.de/15404

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der öffentlichen Hand, die mehr Sicherheit bei der freihändigen Vergabe von Bauleistungen erlangen wollen mit Vorkenntnissen im Vergaberecht.

➤ **INHALT** Vergabe von Bauleistungen im Wege der freihändigen Vergabe, insbesondere: – Vergabearten der VOB – Voraussetzungen für die freihändige Vergabe von Bauleistungen – Anforderungen an die freihändige Vergabe von Bauleistungen – Leistungsverzeichnis – Angebotseinholung – Aufklärung – Prüfung und Wertung der Angebote – Folgen einer freihändigen Vergabe ohne Vorliegen der Voraussetzungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.05.2026	Online	Nr. WEB_BA-26-240520	Seminar	270,00 €
17.09.2026	München	Nr. BA-26-240521 (8 UE à 45 Min.)		

Das korrekte Leistungsverzeichnis nach VOB

www.bvs.de/10656

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte, die mit der Aufstellung von Leistungsverzeichnissen nach VOB befasst sind.

➤ **INHALT** - Aufbau einer Ausschreibung (Überblick) – Vorbemerkungen – Funktionalausschreibung bzw. Einheitspreisausschreibung – Genauigkeit der Mengenermittlung – Festlegung der Qualitätsstandards – Vermeidung von Spekulationen – Konkretes Beispiel eines Leistungsverzeichnisses

➤ **HINWEIS** Für die Vergabe von Leistungen und Dienstleistungen (VOL) gibt es eigene und vergleichbare Seminare im Themenbereich „Finanzen – Vergabewesen“ (siehe z.B. Link: www.bvs.de/10383).

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.06.2026	Nürnberg	Nr. BA-26-240522 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Mit Nachträgen rechtssicher umgehen – Schwerpunkt: Sachnachträge **NEU**

www.bvs.de/13100

➤ **ZIELGRUPPE** Technische und kaufmännische Beschäftigte des kommunalen und staatlichen Bereichs aus Hochbau oder Tiefbau, mit keinen oder wenigen Kenntnissen zu Nachträgen bei öffentlichen Bauaufträgen.

➤ **INHALT** - Grundlagen von Bauverträgen – Baubetriebliche Grundlagen der Kalkulation – Nachträge bei Vertragsänderungen – Leitfaden zur Vergütung bei Nachträgen (VHB 510) – Mengenänderungen und Vergütungsanpassung nach § 2 VOB/B und § 650c BGB – Der Umgang mit den Zuschlägen – Nachtragskalkulation und Nachtragsprüfung an praktischen Beispielen – Fragen und Probleme aus dem Teilnehmerkreis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.03.2026	München	Nr. BA-26-240523	Seminar	270,00 €
17.06. bis 18.06.2026	Online	Nr. WEB_BA-26-240524 (8 UE à 45 Min.)		

Mit Nachträgen rechtssicher umgehen – Schwerpunkt: gestörter Bauablauf **NEU**

www.bvs.de/17879

➤ **ZIELGRUPPE** Technische und kaufmännische Beschäftigte des kommunalen und staatlichen Bereichs aus Hochbau oder Tiefbau.

➤ **INHALT** - Grundlagen von Bauverträgen – Zeitliche Folgen bei Änderungen und Störungen des Bauablaufs – Bauablaufbezogene Darstellung – Ansprüche aus Behinderungen sachgerecht bewerten – Finanzielle Folgen bei Änderungen und Störungen des Bauablaufs – Anspruchsvoraussetzungen – Vergütungs-, Schadensersatz- und Entschädigungsansprüche – Vertragsstrafe – Einzelfragen zu Mehrkosten aus Preissteigerungen, Produktivitätsverlusten und Nachtragsbearbeitungskosten – Fragen und Probleme aus dem Teilnehmerkreis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.07.2026	München	Nr. BA-26-240525	Seminar	270,00 €
05.10. bis 06.10.2026	Online	Nr. WEB_BA-26-240526 (8 UE à 45 Min.)		

Ansprüche des öff. Auftraggebers bei Baumängeln gegenüber Architekten und Ingenieuren

www.bvs.de/11744

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von kommunalen und staatlichen Auftraggebern, Juristinnen und Juristen, Architektinnen und Architekten sowie Ingenieurinnen und Ingenieure.

➤ **INHALT** - Systematik des Mängelrechts, vertragliche Haftung der Architektur- und Ingenieurbüros, Nacherfüllung, Selbstvornahme und Aufwendungsersatz, Kostenvorschuss zur Mängelbeseitigung, Rücktritt, Minderung und Schadensersatz – Berufsrecht und Unternehmensformen der Architektur- und Ingenieurbüros, gesetzliche Regelungen im Werkvertragsrecht des BGB, Rechtsnatur des Architekturvertrages, Vertragsmodelle, Vertragsinhalt – Haftung der Architektur- und Ingenieurbüros im Bereich der Planung, bei Vergabe und Ausschreibung, bei Objektüberwachung und Objektbetreuung, für Termine, im Kostenbereich, bei der Verletzung von Sachwalterpflichten, im Schnittpunkt zum öffentlichen Recht und bezüglich der Vollmacht des Planenden und gesetzliche Haftung der Architektur- und Ingenieurbüros – Haftung der Sachverständigen, Verjährung von Mängelansprüchen, Gesamtschuldverhältnisse, Urheber- und Verwertungsrechte, Grundzüge der Haftpflichtversicherung der Architektur- und Ingenieurbüros

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.03.2026	München	Nr. BA-26-240527 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	180,00 €

Einzelfragen bei Mängelansprüchen gegenüber Architekten und Ingenieuren **NEU**

Praxistage
www.bvs.de/18084

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte des öffentlichen Auftraggebers, die sich mit Ansprüchen bei Baumängeln gegenüber Architektur- und Ingenieurbüros befassen müssen und häufige Fragen und Probleme klären möchten.

➤ **INHALT** Die Themen des Seminars enthalten nach den Wünschen der Teilnehmenden folgende Schwerpunkte: – Berufsrecht der Architekten und Ingenieure, gesetzliche Regelungen im BGB – Rechtsnatur des Architektenvertrages, Vertragsmodelle, Vertragsinhalt – Vertragliche Haftung des Architekten, Systematik der Mängelrechte, Nacherfüllung, Selbstvornahme und Aufwendungsersatz, Kostenvorschuss zur Mängelbeseitigung, Rücktritt, Minderung und Schadensersatz – Haftung bezüglich der Vollmacht des Architekten, Haftung im Bereich der Planung, bei Vergabe und Ausschreibung, bei Objektüberwachung und Objektbetreuung, für Termine, im Kostenbereich, bei der Verletzung von Sachwalterpflichten, im Schnittpunkt zum öffentlichen Recht – Gesetzliche Haftung des Architekten – Verjährung von Mängelansprüchen, Verhältnis von Ausführungsmängeln des Unternehmers zu Planungs- und Überwachungsmängeln des Architekten – Gesamtschuldverhältnis, Urheber- und Verwertungsrechte, Haftpflichtversicherung des Architekten

➤ **HINWEIS** Dieses Seminar hat Workshop-Charakter. Es dient dazu, Ihre konkreten Einzelfragen aus Ihrer täglichen Praxis bei der Abwicklung von Bauvorhaben gemeinsam zu diskutieren und Lösungsansätze zu erarbeiten. Bitte senden Sie uns daher Ihre Fragen und Themenwünsche zwei Wochen vor dem Seminar zu. Wir leiten Ihre Themenwünsche, Problemstellungen und Praxisfälle an den Lehrbeauftragten zur Vorbereitung weiter. Entsprechend der zeitlichen Möglichkeiten werden alle eingereichten Fragen, Wünsche und Problemstellungen behandelt. Bitte vergessen Sie die Seminarnummer im Betreff nicht.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.07.2026	München	Nr. BA-26-240528 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Energieeffizientes Bauen und das Gebäudeenergiegesetz **NEU**

www.bvs.de/17521

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Hochbauämter der Landkreise, Städte und Gemeinden, Beschäftigte der Bauaufsichtsbehörden

➤ **INHALT** - Wärme- und Energieströme im Gebäude – Einsparmöglichkeiten durch bauliche und anlagentechnische Maßnahmen – Einsatzmöglichkeiten erneuerbarer Energien – Grundlagen Nahwärme und Fernwärme – Aufbau GEG, Anwendungsbereich, Begriffe – Nachweisverfahren für Neubau im Überblick – Regelungen für den Baubestand – Ausnahmen, Befreiungen – Vollzug des GEG in Bayern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.05.2026	München	Nr. BA-26-240530 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Kostentreiber im Bauunterhalt **NEU**

www.bvs.de/17878

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte aus den Bereichen der Verwaltung, des Gebäudemanagements und der Hausmeisterdienste, die sich mit Fragen der Planung und Durchführung von Bauunterhaltsmaßnahmen befassen.

➤ **INHALT** - Ziele im Bauunterhalt – Erfassung und Planung baulicher- und anlagentechnischer Maßnahmen – Nutzungsdauer von Gebäuden – Lebensdauer und Erhaltungsintervalle – Planung von Bauunterhalts- und Baufolgekosten – Technischer Gebäudebetrieb und Instandhaltung – Unterhaltsaufwendige Bauteile – Betreiber- und Verkehrssicherungspflichten – Beispiel: Aufstellung eines Baubedarfsnachweises

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.11.2026	München	Nr. BA-26-240531 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Baumängel und Bauschäden im Hochbau **NEU**

www.bvs.de/17984

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Hochbauämter der Landkreise, Städte und Gemeinden, Beschäftigte der Bauaufsichtsbehörden, die sich mit grundlegenden Fragen der Beseitigung von Baumängeln und Bauschäden an öffentlichen Gebäuden befassen müssen.

➤ **INHALT** - Grundlagen der Bauphysik – Schimmel: Ursachen und Abhilfe, Lüftung – Typische Baumängel an Gewerken: WDVS, Sockel, Betonschäden (Balkone, Tiefgaragen) etc. – Lösungsansätze für Sanierungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.06.2026	München	Nr. BA-26-240532 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Energieeinsparungen in öffentlichen Gebäuden **NEU**

www.bvs.de/17513

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte des Gebäudemanagements, der Gebäudetechnik, der Haustechnik, der Anlagebetreuung, des Klimamanagements und der Verwaltung von Gebäuden

➤ **INHALT** - Grundlagen der Energieversorgung – Erkennen der verschiedenen Energieeinsparungs- und Energieeffizienzmaßnahmen – Sensibilisierung der Nutzenden – Senkung des Heizenergieverbrauchs – Senkung des Stromverbrauchs – Senkung des Wasserverbrauchs

➤ **TIPP** Die optimale Ergänzung zu dieser Thematik ist unser Seminar „Energiemanagement in der Verwaltung“ (Link: www.bvs.de/17514), das am Tag zuvor hier stattfindet. Sie können sich gerne gleich zu beiden Seminaren anmelden. Unterkunft und Verpflegung wird von Seiten der Bayerischen Verwaltungsschule in diesem Fall allerdings NICHT zur Verfügung gestellt. Dies muss bei Bedarf selbst und auf eigene Rechnung organisiert werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.01.2026	München	Nr. BA-26-240533	Seminar	270,00 €
19.11.2026	München	Nr. BA-26-240534		
09.12.2026	Nürnberg	Nr. BA-26-240535 (8 UE à 45 Min.)		

Technisches Gebäudemanagement für Verwaltungskräfte

www.bvs.de/16563

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte des nichttechnischen Dienstes, die sich mit Fragen des technischen Gebäudemanagements befassen müssen und dieses Thema bisher weder in Aus- noch Fortbildung erlernt haben und deshalb keine oder nur geringe Vorkenntnisse besitzen.

➤ **INHALT** - Begriffe – Leistungskataloge und Funktionen im technischen Gebäudemanagement (TGM) im Überblick – Datenbasis zum TGM (Grundsätzliches) – Wartungs- und Instandhaltungspflichten sowie Wartungs- und Instandhaltungsmanagement einschließlich vorgegebener Prüfintervalle – Störungsmanagement – Abnahme, Übergabe, Inbetriebnahme (Überblick) – Checklisten, Dokumentation

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.10.2026	München	Nr. BA-26-240536 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Energiemanagement in der Verwaltung **NEU**

www.bvs.de/17514

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Verwaltung von Gebäuden, des Gebäudemanagements, der Gebäudetechnik, der Haustechnik, der Anlagebetreuung, des Klimamanagements sowie Energiebeauftragte.

➤ **INHALT** - Vorgaben der Landesregierung für die Verwaltung – Übersicht der vorhandenen Datenlage – Festlegung der Energieziele – Organisatorische Vorbereitung zur Einführung – Zustandserfassung (baulich, technisch, organisatorisch) – Datenerfassung und Verbrauchsanalysen – Energiekennzahlen – Energetisches Benchmarking – Effizienzanalyse der technischen Anlagen – Maßnahmenplan und Maßnahmenumsetzung – Energieverbrauchskontrolle – Energiebericht – Optimierter Gebäudebetrieb – Tipps für Einsparmaßnahmen

➤ **TIPP** Die optimale Ergänzung zu dieser Thematik ist unser Seminar „Energieeinsparungen in öffentlichen Gebäuden“ (Link: www.bvs.de/17513), das gleich am nächsten Tag am selben Ort stattfindet. Sie können sich gerne zu beiden Seminaren anmelden. Unterkunft und Verpflegung wird von Seiten der Bayerischen Verwaltungsschule in diesem Fall allerdings NICHT zur Verfügung gestellt. Dies muss bei Bedarf selbst und auf eigene Rechnung organisiert werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.01.2026	München	Nr. BA-26-240537	Seminar	270,00 €
16.11.2026	München	Nr. BA-26-240538		
08.12.2026	Nürnberg	Nr. BA-26-240539 (8 UE à 45 Min.)		

FACHKRAFT FÜR GEBÄUDEMANAGEMENT (BVS)

Die Bewirtschaftungs- und Energiekosten öffentlicher Gebäude stellen einen erheblichen Kostenfaktor für Staat und Kommunen dar. Angesichts des steigenden Kostendrucks und der Notwendigkeit, Energie zu sparen, ist es unerlässlich, nach Möglichkeiten zur Optimierung der Gebäudebewirtschaftung zu suchen. Durch die Implementierung eines effektiven und modernen Gebäudemanagements können bis zu 20% der Energie- und Bewirtschaftungskosten eingespart werden. Unser Qualifizierungsprogramm bietet den Teilnehmenden eine systematische und praxisorientierte Weiterbildung zur „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ an.

Alle Seminare können auch einzeln besucht werden, ohne die gesamte Weiterbildung abzuschließen.

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG:

<https://www.bvs.de/fortbildung/berufsbegleitende-weiterbildungen/planen-und-bauen-bauhof/fachkraft-fuer-gebaeudemanagement-bvs/>

ZIELGRUPPE

Unser Angebot richtet sich an Beschäftigte in staatlichen und kommunalen Einrichtungen, die mit Aufgaben des Gebäudemanagements betraut sind. Dies umfasst auch Bereiche wie Stadtwerke, Kommunalunternehmen, Universitäten, Hochbauämter, Liegenschaftsämter, Schulbauämter, Eigenbetriebe, Zweckverbände und Bezirke.

IHR NUTZEN

Die Teilnehmenden erwerben umfassende Kompetenzen, um eine effiziente Einführung oder Optimierung des Gebäudemanagements durchzuführen. Dadurch können sie einen bedeutenden Beitrag zur Entlastung des öffentlichen Haushalts leisten. Unsere Weiterbildung bietet eine fachübergreifende Wissensvermittlung, die es erleichtert, einen ganzheitlichen Blick auf das Gebäudemanagement zu entwickeln und zu schärfen.

KONZEPT

Unsere Weiterbildung umfasst sechs Module mit insgesamt 13 Seminartagen und 92 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten und wird mit einem Leistungsnachweis abgeschlossen. Wir empfehlen, die Seminarreihe mit Modul 1 zu beginnen. Anschließend können Sie die einzelnen Module in beliebiger Reihenfolge innerhalb von drei Jahren besuchen. Alle Module können auch einzeln besucht werden, ohne die gesamte Weiterbildung zu absolvieren.

Um einen intensiven fachlichen Austausch und langfristige Vernetzungsmöglichkeiten zu gewährleisten, finden die sechs Module in unseren speziell dafür ausgestatteten Seminarhäusern statt. Der Leistungsnachweis wird über unsere digitale Lernplattform durchgeführt. Sie legen ihn von Ihrem Büro oder von zu Hause aus online an Ihrem PC oder Laptop ab. Dadurch bieten wir Ihnen einen ortsunabhängigen Zugang zum Prüfungsprozess und Sie erhalten unverzüglich die Information über Ihr Ergebnis.

Wenn Sie innerhalb von drei Jahren an allen sechs Modulen teilgenommen haben und den Leistungsnachweises erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten Sie das

ZERTIFIKAT „FACHKRAFT FÜR GEBÄUDEMANAGEMENT (BVS)“

Modul 1 Grundlagen, Organisation und Betrieb des Gebäudemanagements

5 Tage mit 32 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/10665

Modul 2 Technisches Gebäudemanagement

3 Tage mit 20 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/11306

Modul 3 Kaufmännisches Gebäudemanagement

2 Tage mit 16 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/10665

Modul 4 Infrastrukturelles Gebäudemanagement

1 Tag mit 8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/11307

Modul 5 EDV-Systeme für die Immobilienbewirtschaftung

1 Tag mit 8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/11310

Modul 6 Energie- und unterhaltssensibles Gebäudemanagement

1 Tag mit 8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/17882

Leistungsnachweis zur „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“

2 Stunden mit 40 Multiple-Choice-Fragen über alle 6 Module

Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/11774

GEBÜHREN

Die Gebühren entnehmen Sie bitte der jeweiligen Seminaurausschreibung.

ANMELDUNG

Melden Sie sich bitte selbständig beim jeweiligen Seminar an, das Sie besuchen möchten. Nach dem Besuch von Modul 1 können Sie die Seminare in beliebiger Reihenfolge in einem Zeitraum von drei Jahren besuchen.

Nachdem Sie alle 6 Module besucht haben, können Sie sich zum abschließenden Leistungsnachweis anmelden. Am Leistungsnachweis können Sie nur teilnehmen, wenn Sie zuvor alle 6 Module dieser Weiterbildung nachweislich absolviert haben. Bitte senden Sie hierzu als Nachweis Ihre Teilnahmebestätigungen aller 6 Module per E-Mail an Frau Corina Hartung: hartung@bvs.de

ABSCHLUSS:

Wenn Sie alle erforderlichen Module besucht und den Leistungsnachweis erfolgreich absolviert haben (mindestens 20 der 40 Fragen wurden richtig beantwortet), erhalten Sie zusätzlich zu den üblichen Seminarbestätigungen bei den einzelnen besuchten Seminaren das Zertifikat „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“. Der Leistungsnachweis bezieht sich auf alle Themen, die Gegenstand der Seminare waren.

ANSPRECHPARTNER:

Seminarorganisation: Corina Hartung, Telefon 089/54057-8656, hartung@bvs.de

Seminarinhalt: Andreas Hofmann, Telefon 089/54057-8680, hofmann@bvs.de

Grundlagen, Organisation, Betrieb des Gebäudemanagements – Modul 1 der Weiterbildung

„Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“

www.bvs.de/10665

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im kommunalen und staatlichen Bereich, die sich mit grundlegenden Fragen des Gebäude- und Facility-Managements befassen wollen, sowie Personen, die das Zertifikat „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ erlangen wollen.

➤ **INHALT** - Einführung und Definitionen – Gebäudemanagement – Allgemeine Technische Grundlagen – Instandhaltung und Instandhaltungsmanagement – Energiemanagement – Flächen- und Rauminhalte – Lebenszyklusmodell und HOAI-Leistungsphasen – Objektarten und Nutzungen – Betriebssicherheitsverordnung – Betreiberverantwortung – Dokumentation im FM – CAFM (Grundlagen und Einführung) – Betriebs- und Betreiberkonzept – Planung, Ausschreibung und Vergabe von Dienstleistungen – Grundlagen zum Vergaberecht – Organisation mit Projektmanagement und Projektarbeit

➤ **HINWEIS** Das Seminar ist das Einstiegsmodul für die Weiterbildung zur „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ und sollte vor den anderen Modulen besucht werden. Alle weiteren Module bauen auf diesem Seminar auf.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.02. bis 13.02.2026	Landshut	Nr. BA-26-240540 (32 UE à 45 Min.)	Seminar	720,00 €
			Unterkunft	220,00 €
			Verpflegung	169,00 €

Technisches Gebäudemanagement (TGM) – Modul 2 der Weiterbildung

„Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“

www.bvs.de/11306

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im kommunalen und staatlichen Bereich, die sich mit grundlegenden Fragen des Gebäude- und Facility-Managements befassen wollen, sowie Personen, die das Zertifikat „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ erlangen wollen.

➤ **INHALT** - Gesetzliche Vorgaben und Richtlinien zum Technischen GM – Überblick über Haustechniksysteme, wie z. B. Heizungs-, Sanitär-, Elektro- und Lüftungstechnik, Energie- und Umweltmanagement (Überblick) – Informationstechnik, Gebäudeautomation, Informationsmanagement – Betreiben der technischen Anlagen, u. a. Inspektion, Funktionskontrolle, Wartung und Instandsetzung, Durchführung wiederkehrender Prüfungen – Sonderanlagen, wie z. B. Sprinkleranlagen, Aufzüge – Aufgaben im Zusammenhang mit Umbauten, Sanierungen und Modernisierungen – Mängelanalyse, Gewährleistungsverfolgung – Arbeitssicherheit bei betriebstechnischen Anlagen im Überblick – Grundlagen des baulichen Brandschutzes

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.03. bis 25.03.2026	Obing	Nr. BA-26-240541 (20 UE à 45 Min.)	Seminar	480,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	97,00 €

Kaufmännisches Gebäudemanagement (Bau, TGA) – Modul 3 der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“

www.bvs.de/11309

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im kommunalen und staatlichen Bereich, die sich mit grundlegenden Fragen des Gebäude- und Facility-Managements befassen wollen, sowie Personen, die das Zertifikat „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ erlangen wollen.

➤ **INHALT** - Einführung – Beschaffungsmanagement – Kostenplanung und -kontrolle – Objektbuchhaltung – Vertragsmanagement – Vergabemanagement – Liegenschaftsmanagement – Gebäude und Grundstücke – Mietmanagement – Versicherungen – Kommunale Finanzwirtschaft

➤ **HINWEIS** Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf Bau, TGA und Flächen. Ein vertieftes Eingehen auf Einzelprobleme der Kosten- und Leistungsrechnung sowie des Vertrags- und Versicherungsmanagements ist nicht möglich, da dies den Rahmen des Seminars sprengen würde.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.06. bis 09.06.2026	Freising	Nr. BA-26-240542 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	430,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

Infrastrukturelles Gebäudemanagement – Modul 4 der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“

www.bvs.de/11307

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im kommunalen und staatlichen Bereich, die sich mit grundlegenden Fragen des Gebäude- und Facility-Managements befassen wollen, sowie Personen, die das Zertifikat „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ erlangen wollen.

➤ **INHALT** - Flächenmanagement, u. a. Nutzungsarten, Flächenbedarfe, Flächenstandards, Kennzahlen – Reinigung und Pflege der Immobilien (Gebäude, Fassade, Außenanlagen) – Hausmeisterdienste – Logistikdienste – Handwerkerdienste, Sicherheitsdienste – Versorgung, Entsorgung – Winterdienst – Umzugsmanagement

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.09.2026	München	Nr. BA-26-240543 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

EDV-Systeme für die Immobilienbewirtschaftung – Modul 5 der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“

www.bvs.de/11310

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im kommunalen und staatlichen Bereich, die sich mit grundlegenden Fragen des Gebäude- und Facility-Managements befassen wollen, sowie Personen, die das Zertifikat „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ erlangen wollen.

➤ **INHALT** - Computer Aided Facility Management (CAFM) – Systemvarianten und Funktionen – Prozess- und Datenmodelle – Datenerfassung (Bestandsaufnahme) – Abbildung der Bewirtschaftungsprozesse – Auswertungen – Auswahlkriterien und Auswahlprozess für die Software-Beschaffung (Überblick) – Grundsätzliches zur Ausschreibung von Systemen und Leistungen – Verbindung zu kaufmännischen Systemen und Schnittstellen zu anderen Systemen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.06.2026	München	Nr. BA-26-240544 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Energie- und unterhaltssensibles Gebäudemanagement – Modul 6 der Weiterbildung

„Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ **NEU**

www.bvs.de/17882

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im kommunalen und staatlichen Bereich, die sich mit Fragen des Energiemanagements und Unterhaltsmanagements im Gebäudebetrieb befassen wollen, sowie Personen, die das Zertifikat „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ erlangen wollen.

➤ **INHALT** - Grundlagen der Energieversorgung – Anforderungen aus dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) – Anforderungen und Stand der Technik energetisch effizienter Anlagensysteme zur Bereitstellung von Heizwärme und elektrischer Energie – Effiziente Energiespartechiken – Energieverbrauchserfassung, Verbrauchskontrollen, Energieanalysen, Energiekennwerte – Ermittlung von Einsparpotentialen – Planung und Durchführung von Einsparmaßnahmen beim Strom- und Wärmeverbrauch – Beispiel: Energetische Optimierung im Gebäudebetrieb – Maßnahmen erfassung und praktische Umsetzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.09.2026	München	Nr. BA-26-240545 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Leistungsnachweis der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“

www.bvs.de/11774

➤ **ZIELGRUPPE** Alle, die mit diesem Leistungsnachweis das Zertifikat „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ erlangen wollen und bereits alle sechs Module der Weiterbildung zur „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ innerhalb der letzten 3 Jahre absolviert haben.

➤ **VORAUSSETZUNG** Die Anmeldung zum Leistungsnachweis ist erst möglich, NACHDEM alle 6 Module der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ innerhalb von 3 Jahren absolviert wurden. Bitte senden Sie hierzu als Nachweis Ihre Teilnahmebestätigungen aller 6 Module per E-Mail an Frau Corina Hartung: hartung@bvs.de. Eine Teilnahme am Leistungsnachweis bei fehlendem Modul ist NICHT möglich.

➤ **INHALT** Gegenstand des Leistungsnachweises sind die Themen, die in den verschiedenen Modulen der Weiterbildung „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“ behandelt werden.

➤ **METHODIK** Nach Abschluss aller sechs Module erfolgt der Leistungsnachweis in Form eines digitalen Multiple-Choice-Tests auf unserer Lernplattform lernen.bvs.de. Der Leistungsnachweis umfasst insgesamt 40 Fragen, zu denen jeweils drei Antwortmöglichkeiten gegeben sind. Nur jeweils eine Antwort ist richtig. Die Teilnehmenden haben zwei Stunden Zeit für die Bearbeitung. Um den Leistungsnachweis zu bestehen, müssen 50% aller Fragen richtig beantwortet werden. Ihr Ergebnis, ob Sie den Leistungsnachweis bestanden haben, erhalten Sie sofort nach Abschluss der Bearbeitungszeit.

➤ **HINWEIS** Der Leistungsnachweis wird online auf unserer Lernplattform lernen.bvs.de durchgeführt. Sie können ihn bequem von zu Hause an ihrem PC oder Laptop ablegen. Der Leistungsnachweis beginnt um 10:00 Uhr und dauert 2 Stunden. // Wenn Sie innerhalb von drei Jahren an allen sechs Modulen teilgenommen haben und den Leistungsnachweis erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten Sie das Zertifikat „Fachkraft für Gebäudemanagement (BVS)“.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.04.2026	Online	Nr. BA-26-242240	Seminar	210,00 €
26.11.2026	Online	Nr. BA-26-240546 (2 UE à 45 Min.)		

Der Hausmeisterdienst im Gebäudemanagement

www.bvs.de/10666

➤ **ZIELGRUPPE** Hausmeisterinnen und Hausmeister sowie alle Beschäftigten in Hausmeisterdiensten

➤ **INHALT** - Gebäudeunterhalt und Zuarbeit zur Hausverwaltung – Haustechnik – Reinigungstechnik – Umweltschutz und Abfallwirtschaft – Energieeinsparung und Instandhaltung – TÜV-Prüfungen und betroffene Anlagentechniken – Arbeitstechniken, Arbeits- und Betriebsorganisation – Regiearbeiten, Mängelverfolgung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.09. bis 16.09.2026	Utting	Nr. BA-26-240547 (14 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	55,50 €

Erst- und Folgeunterweisung für Gebäudeverantwortliche und Hausmeisterdienste in öffentlichen Liegenschaften **NEU**

www.bvs.de/17515

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte aus den Bereichen Hausmeisterdienste, Liegenschaftsmanagement und kommunales Gebäudemanagement von öffentlichen Einrichtungen

➤ **INHALT** - Besonderheiten der öffentlichen Gebäude – Betreiberverantwortung, Grundlage der Gebäudesicherheit – Verkehrssicherungspflicht für den Betreiber konkret – Verkehrs- und Fluchtwege, worauf ist zu achten? – Elektrosicherheit, was darf der Hausmeisterdienst? – Grundlagen des betrieblichen Brandschutzes – Versammlungsstättenverordnung – Kontroll- und Dokumentationspflichten – Ein Unfall ist passiert, was ist zu tun? – Regelmäßige Prüfung der Anlagen und deren Zuständigkeit – Regelmäßige Objektbegehung, Schadenserfassung und Nachweis für den ordnungsgemäßen Betrieb des Objekts – Ausgewählte Tätigkeiten und deren Sicherheitsaspekte

➤ **HINWEIS** Das Seminar kann als Teil der gesetzlich vorgeschriebenen Erst- und Folgeunterweisung angerechnet werden. Durch die persönliche Teilnahme der Beschäftigten an der Fortbildung werden diese nach dem Arbeitsschutzgesetz geschult und unterwiesen und erhalten damit auch eine Sonderschulung zur Betreiberverantwortung und zu den Verkehrssicherungspflichten.

➤ **TIPP** Dieses Seminar kann zur Anrechnung als Teil der gesetzlich vorgeschriebenen Erst- und Folgeunterweisung EINMAL JÄHRLICH BESUCHT WERDEN.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.05.2026	München	Nr. BA-26-240548	Seminar	270,00 €
26.11.2026	Nürnberg	Nr. BA-26-240549 (8 UE à 45 Min.)		

Förderung des kommunalen Straßenbaus

www.bvs.de/10684

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Gemeinden bzw. der Landratsämter und Regierungen, die mit der Förderung des kommunalen Straßenbaus befasst sind.

➤ **INHALT** - Förderung des kommunalen Straßenbaus nach BayGVFG und BayFAG unter Zugrundelegung der Richtlinien für Zuwendungen des Freistaates Bayern zu Straßen- und Brückenbauvorhaben kommunaler Baulastträger (RZStra) – Förderfähige Vorhaben – Fördervoraussetzungen und Art der Zuwendung – Zuwendungsfähige Kosten – Höhe der Zuwendung – Vorzeitiger Baubeginn – Förderverfahren: Antragstellung, Antragsunterlagen, Bewilligung, Auszahlung der Zuwendungen und Nachweis der Verwendung – Rückforderung von Zuwendungen – Fragen und Probleme aus der Praxis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.06.2026	München	Nr. BA-26-240551 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Tiefbauwesen für Städte und Gemeinden – Teil 1: Straßenbau und Straßenabsicherung

NEU

www.bvs.de/17980

➤ **ZIELGRUPPE** Technische Beschäftigte der Tiefbauverwaltungen von Städten und Gemeinden.

➤ **INHALT** - Bauprojekte effizient managen – Bauleitung und Bauüberwachung bei Vorbereitung und Durchführung von Baumaßnahmen – Auftreten von Mängeln – was ist zu tun?, Probleme rund um die Mängelrüge – Grundsätzliches zur Vergabe von Bauleistungen – Grundsätzliches zu den verschiedenen Straßenbaumaßnahmen – Ausgewählte technische Aspekte und Neuerungen im Straßenbau – Ansätze für ein Erhaltungsmanagement – Aufgrabungen von Verkehrsflächen – Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (Inhalt nach MVAS 99 inkl. Zertifikat) – Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS 99 und RSA 21) – Zusätzliche technische Vertragsbestimmungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.04. bis 29.04.2026	Riedenburg / Buch	Nr. BA-26-240552 (18 UE à 45 Min.)	Seminar	380,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	97,00 €

Tiefbauwesen für Städte und Gemeinden – Teil 2: Rechtliche Grundlagen und Straßenbaufinanzierung

NEU

www.bvs.de/17981

➤ **ZIELGRUPPE** Technische Beschäftigte der Tiefbauverwaltungen von Städten und Gemeinden.

➤ **INHALT** - Straßenunterhalt, bauliche Erhaltung von Straßen- und Verkehrsflächen – Straßenentwässerung – Kontrolle und Instandsetzung von Verkehrsflächen – Kontrollen von Bäumen – Winterdienst – Förderung des kommunalen Straßenbaus – Anträge nach RZStra – Ermittlung der zuwendungsfähigen Kosten – Förderanträge – BayStrWG – Verkehrssicherungspflicht an Straßen – Bestandteile der Straßen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.09. bis 25.09.2026	Obing	Nr. BA-26-240553 (18 UE à 45 Min.)	Seminar	380,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	97,00 €

Tiefbauwesen – Landkreise

www.bvs.de/10677

➤ **ZIELGRUPPE** Technische Beschäftigte der Tiefbauverwaltungen von Landkreisen in leitender Funktion (Leitungen bzw. deren Stellvertretungen).

➤ **INHALT** - Aktuelle Themen aus Recht und Praxis – Neue technische Entwicklungen – Tiefbauverwaltung – Tarifrecht, leistungsbezogene Bezahlung – Finanzierung des kommunalen Straßenbaus – Betriebsorganisation – Straßen- und Wegerecht (ausgewählte Themen) – Straßenunterhalt, Betriebs- und Winterdienst – Vergabe von Bauleistungen – Honorarordnung für Architekten und Ingenieure – Unfallverhütung, Arbeitssicherheit

➤ **KOOPERATION** In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landkreistag

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.09. bis 17.09.2026	Traunstein	Nr. BA-26-240556 (24 UE à 45 Min.)	Seminar	630,00 €
			Unterkunft	165,00 €
			Verpflegung	130,00 €

Fortbildungslehrgang für die Bauaufsicht der Landkreise

www.bvs.de/12049

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Bauaufsicht, die bei Landkreisen tätig sind.

➤ **INHALT** - Entsorgung und Umgang mit Abfällen und Bodenaushub – Örtliche Bauleitung im Straßenbau – Umstellung LB STB-By auf STLK und RLK StB-BY – Alternative Bauverfahren für den Breitbandausbau in öffentlichen Verkehrsflächen – Moderne Transporttechnik beim Asphaltstraßenbau – Theorie und Praxis des Schichtenverbunds – Asphaltarmierung

➤ **KOOPERATION** In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landkreistag

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.01. bis 22.01.2026	Traunstein	Nr. BA-26-240557 (24 UE à 45 Min.)	Seminar	630,00 €
			Unterkunft	165,00 €
			Verpflegung	130,00 €

Vorbereitungsseminar für die verwaltungseigene Straßenwärterprüfung

www.bvs.de/15902

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung, die sich auf die verwaltungseigene Straßenwärterprüfung vorbereiten.

➤ **INHALT** - Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit – Einrichten, Sichern und Räumen von Arbeitsstellen, Sichern und Räumen von Unfallstellen und sonstige Verkehrssicherung – Aufgaben der Straßenbaulastträger – Anwenden der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen – Durchführen von Bau- und Instandhaltungsarbeiten an Bauwerken und Straßen – Anbringen und Instandhalten von Verkehrszeichen und -einrichtungen – Durchführen des Winterdienstes

➤ **HINWEIS** Die verwaltungseigene Straßenwärterprüfung, die die BVS für die bayerischen Landkreise durchführt, wird voraussichtlich vom 24.08. – 27.08.2026 in Gerolzhofen abgehalten! Die Anmeldefrist und Zulassungsbedingungen werden im Januar 2026 in den Straßennachrichten veröffentlicht. **Anmeldungen zur Prüfung sind ausschließlich hier möglich:**

Herrn Dipl.-Ing. (FH) Walter Pleiner,
Landratsamt Unterallgäu, Bad Wörishofer Straße 33, 87719 Mindelheim
E-Mail: strassenwaerter@lra.unterallgaeu.de

Eine Anmeldung ist nur mit folgenden Angaben gültig:
Name, Geburtsdatum, Eintrittsdatum und erlernter Beruf.

Von der Bayerischen Verwaltungsschule können keine Anmeldungen zur Prüfung entgegengenommen werden!

Herr Pleiner prüft die Zulassung zur Prüfung und kann Ihnen auch Ihre Fragen dazu inhaltlich beantworten. Bei der Bayerischen Verwaltungsschule können Sie sich lediglich zum Vorbereitungsseminar auf die verwaltungseigene Straßenwärterprüfung anmelden.

Es handelt sich also um zwei verschiedene und voneinander unabhängige Anmeldungen!

➤ **TIPP** Wir empfehlen, sich das aktuelle Fachbuch „Fachkunde für Straßenwärter“ beim Donar Verlag GmbH, Von-der-Wettern-Straße 7, 51149 Köln, zu bestellen. Dieses Buch ist Grundlage des Vorbereitungsseminars.

➤ **KOOPERATION** In Kooperation mit dem Bayerischen Landkreistag.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.06. bis 12.06.2026	Gersthofen	Nr. BA-26-240558	Seminar	810,00 €
06.07. bis 10.07.2026	Gersthofen	Nr. BA-26-240559	Unterkunft	220,00 €
20.07. bis 24.07.2026	Gersthofen	Nr. BA-26-240560 (32 UE à 45 Min.)	Verpflegung	169,00 €

Fortbildungslehrgang für Straßenmeister und Straßenmeisterinnen der Landkreise

www.bvs.de/11929

➤ **ZIELGRUPPE** Straßenmeister und Straßenmeisterinnen (oder sonstige Personen in vergleichbarer Funktion) der Landkreise

➤ **INHALT** - Aktuelle Themen aus Recht und Praxis – Neue technische Entwicklungen – Betriebsorganisation anhand von praktischen Beispielen – Straßenunterhalt, Betriebs- und Winterdienst – Kosten- und Leistungsrechnung – Tarifrecht, Leistungsbeurteilung

➤ **KOOPERATION** In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landkreistag

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04. bis 23.04.2026	Traunstein	Nr. BA-26-240561 (24 UE à 45 Min.)	Seminar	630,00 €
			Unterkunft	165,00 €
			Verpflegung	130,00 €

BAUHOFLEITUNG (BVS)

Sie sind neu in der Position als Bauhofleitung, stellvertretende Bauhofleitung oder haben die Absicht, in Zukunft diese Position zu übernehmen, und möchten sich umfassend in die vielfältigen Aspekte dieser verantwortungsvollen Tätigkeit einarbeiten? In diesem Fall ist unsere Weiterbildung genau das Richtige für Sie.

ZIELGRUPPE

Unser Angebot richtet sich an Bauhofleitungen, stellvertretende Bauhofleitungen sowie Personen, die künftig als Bauhofleitung tätig sein möchten und über keine oder nur geringe Erfahrungen in diesem Bereich verfügen.

IHR NUTZEN

Durch unsere Weiterbildung profitieren Sie von einer systematischen und praxisnahen Vermittlung aller wesentlichen Themen, mit denen eine Bauhofleitung konfrontiert wird. Dadurch sind Sie in der Lage, Ihre Arbeit besser und sicherer auszuüben.

KONZEPT

Unsere Weiterbildung umfasst sieben Module mit insgesamt 25 Seminartagen und 156 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten und wird mit einem Leistungsnachweis abgeschlossen. Wir empfehlen, die Seminarreihe mit Modul 1 zu beginnen. Anschließend können Sie die einzelnen Module in beliebiger Reihenfolge innerhalb von drei Jahren besuchen.

Um einen intensiven fachlichen Austausch und langfristige Vernetzungsmöglichkeiten zu gewährleisten, finden die sieben Module in unseren speziell dafür ausgestatteten Seminarhäusern statt. Der Leistungsnachweis wird über unsere digitale Lernplattform durchgeführt. Sie legen ihn von Ihrem Büro oder von zu Hause aus online an Ihrem PC oder Laptop ab. Dadurch bieten wir Ihnen einen ortsunabhängigen Zugang zum Prüfungsprozess und Sie erhalten unverzüglich die Information über Ihr Ergebnis.

Wenn Sie innerhalb von drei Jahren an allen sieben Modulen teilgenommen haben und den Leistungsnachweis erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten Sie das

ZERTIFIKAT „BAUHOFLEITUNG (BVS)“

Modul 1 Bauhof - Grundlagen

3 Tage mit 18 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten
Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/16718

Modul 2 Bauhof - Typische Arbeiten am Bauhof

5 Tage mit 33 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten
Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/16719

Modul 3 Bauhof - Fuhrpark und Maschinenausstattung

3 Tage mit 18 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten
Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/16717

Modul 4 Bauhof - Personalrechtliches und Mitarbeiterführung

5 Tage mit 32 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten
Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/16716

Modul 5 Bauhof - Gesprächsführung und Kommunikation

3 Tage mit 16 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten
Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/17601

Modul 6 Bauhof - Straßenbaumaßnahmen effizient durchführen

3 Tage mit 21 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten
Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/16713

Modul 7 Bauhof - Organisation eines Bauhofs, Wirtschaftlichkeitsfragen, EDV

3 Tage mit 18 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten
Informationen und Anmeldung: www.bvs.de/16714

Leistungsnachweis zur Bauhofleitung (BVS)

Digital auf der Lernplattform der BVS mit 30 Multiple-Choice-Fragen

2 Zeitstunden

Anmeldung (erst nach Abschluss aller Module) und weitere Informationen:

www.bvs.de/16721

GEBÜHREN

Die Gebühren entnehmen Sie bitte der jeweiligen Seminaurausschreibung.

ANMELDUNG

Alle Module bzw. Seminare können auch einzeln besucht werden, ohne die gesamte Weiterbildung zu absolvieren. Melden Sie sich bitte selbständig beim jeweiligen Seminar an, das Sie besuchen möchten. Nachdem Sie alle 7 Module besucht haben, können Sie sich zum abschließenden Leistungsnachweis anmelden. Am Leistungsnachweis können Sie nur teilnehmen, wenn Sie zuvor alle 7 Module dieser Weiterbildung nachweislich absolviert haben.

ABSCHLUSS

Wenn Sie alle erforderlichen Module innerhalb von drei Kalenderjahren besucht und den Leistungsnachweis erfolgreich absolviert haben (mindestens 15 der 30 Fragen wurden richtig beantwortet), erhalten Sie zusätzlich zu den üblichen Seminarbestätigungen das Zertifikat „Bauhofleitung (BVS)“. Der Leistungsnachweis bezieht sich auf alle Themen, die Gegenstand der Seminare waren.

ANSPRECHPARTNER

Inhalt: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

Organisation: Wieslawa Grادل, Telefon 089/54057-8654, E-Mail: gradl@bvs.de

WEITERE ANGEBOTE FÜR BAUHOFLEITUNGEN

Für erfahrene Bauhofleitungen bieten wir neben einer Vielzahl spezialisierter fachlicher Seminare weitere Weiterbildungsmöglichkeiten an. Hierzu zählt die Weiterbildung „Betriebsleitung (BVS)“ im Themenbereich „Umwelt und Technik“, welche sich intensiv mit betriebswirtschaftlichen Aspekten, Vergabewesen, Marketing und Serviceorientierung auseinandersetzt.

Bauhof – Grundlagen

Modul 1 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“

www.bvs.de/16718

➤ **ZIELGRUPPE** Bauhofleitungen, stellvertretende Bauhofleitungen und Personen, die künftig als Bauhofleitung tätig sein wollen mit keinen oder geringen Erfahrungen. Das Seminar kann auch von Personen besucht werden, die nicht beabsichtigen, das Zertifikat „Bauhofleitung (BVS)“ zu erlangen.

➤ **INHALT** - Aufgaben des Bauhofs im Überblick – Aufgaben und Funktion der Bauhofleitung – Verantwortung für Organisation und Betrieb des Bauhofs sowie Arbeitssicherheit – Vorgesetztenfunktion gegenüber Bauhofpersonals – Typische Arbeiten am Bauhof im Überblick – Kontrolle und Instandhaltung der Verkehrsflächen – Grundsätzliches zur Verkehrssicherungspflicht (Grundlagen) – Grundsätzliches zu Haftungsfragen – Winterdienst – Grundlagen und Haftungsrecht – Wirkung des Bauhofs nach innen und außen – Besichtigung eines Bauhofs – Rechtliche Grundlagen des Straßenrechts im Überblick – Verhältnis Verkehrsrecht und StVO zu Straßenrecht – FStrG, BayStrWG und deren wesentliche Regelungen – Straßenklassen, Straßenbaulastträger

➤ **TIPP** Dieses Modul 1 „Bauhof – Grundlagen“ der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“ kann auch einzeln als Fachmodul im Rahmen der Qualifikation „Betriebsleitung (BVS)“ (<https://www.bvs.de/fortbildung/berufsbegleitende-weiterbildungen/umwelt-und-technik/betriebsleitung>) belegt werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.01. bis 28.01.2026	Landshut	Nr. BA-26-240563	Seminar	430,00 €
09.03. bis 11.03.2026	Landshut	Nr. BA-26-240564	Unterkunft	110,00 €
24.06. bis 26.06.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240565	Verpflegung	91,00 €
16.09. bis 18.09.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240566		
07.12. bis 09.12.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240567 (18 UE à 45 Min.)		

Bauhof – Typische Arbeiten am Bauhof –

Modul 2 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“

www.bvs.de/16719

➤ **ZIELGRUPPE** Bauhofleitungen, stellvertretende Bauhofleitungen und Personen, die künftig als Bauhofleitung tätig sein wollen mit keinen oder geringen Erfahrungen. Das Seminar kann auch von Personen besucht werden, die nicht beabsichtigen, das Zertifikat „Bauhofleitung (BVS)“ zu erlangen.

➤ **INHALT** - Bauliche Straßenerhaltung (Instandhaltung / Instandsetzung) im Überblick – Rechtliche Aspekte im Zusammenhang mit Straßenunterhaltungsmaßnahmen – Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen – Straßenausstattung – Winterdienst (Organisation) – Mäharbeiten, Pflanzungen, Fällen von Bäumen, Schneiden des Lichtraumprofils – Grundsätzliches zur Spielplatzkontrolle – Straßenkontrolle – Straßenreinigung und Ölspuren – Unterhalt Gewässer – Entwässerungsgräben und -mulden – Märkte und Feste

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.02. bis 27.02.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240568	Seminar	720,00 €
18.05. bis 22.05.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240569	Unterkunft	220,00 €
06.07. bis 10.07.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240570	Verpflegung	169,00 €
12.10. bis 16.10.2026	Lauingen	Nr. BA-26-240571 (33 UE à 45 Min.)		

Bauhof – Fuhrpark und Maschinenausstattung - Modul 3 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“

www.bvs.de/16717

➤ **ZIELGRUPPE** Bauhofleitungen, stellvertretende Bauhofleitungen und Personen, die künftig als Bauhofleitung tätig sein wollen mit keinen oder geringen Erfahrungen. Das Seminar kann auch von Personen besucht werden, die nicht beabsichtigen, das Zertifikat „Bauhofleitung (BVS)“ zu erlangen.

➤ **INHALT** - Fachliches zur Ausstattung eines Bauhofs hinsichtlich Fuhrpark und Maschinen (Geeignetheit, Wirtschaftlichkeit, Organisation des Fuhrparks und Maschineneinsatzes) – Fuhrparkmanagement, insbesondere effiziente Beschaffung und Wartung – Fahrzeug-, Geräte- und Maschinenpflege – Möglichkeiten der Kostenoptimierung – Elektrische Geräteprüfung nach VDE, UVV-Prüfungen, Betriebserlaubnisse – Einweisung der Mitarbeiter auf Fahrzeugen und Maschinen – Interkommunale Zusammenarbeit bei Beschaffung bzw. Nutzung von Fahrzeugen, Geräten und Maschinen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.03. bis 11.03.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240572	Seminar	430,00 €
13.04. bis 15.04.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240573	Unterkunft	110,00 €
01.07. bis 03.07.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240574	Verpflegung	91,00 €
11.11. bis 13.11.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240575 (18 UE à 45 Min.)		

Bauhof – Personalrechtliches und Mitarbeiterführung - Modul 4 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“

www.bvs.de/16716

➤ **ZIELGRUPPE** Bauhofleitungen, stellvertretende Bauhofleitungen und Personen, die künftig als Bauhofleitung tätig sein wollen mit keinen oder geringen Erfahrungen. Das Seminar kann auch von Personen besucht werden, die nicht beabsichtigen, das Zertifikat „Bauhofleitung (BVS)“ zu erlangen.

➤ **INHALT** - Die Bauhofleitung in der Vorgesetztenrolle – Zentrale personalrechtliche Aspekte im Zusammenhang mit Mitarbeitenden eines Bauhofs, wie z.B. anzuwendende Vorschriften, Fragen der Eingruppierung (im Überblick), Mitarbeitergespräch, Leistungsorientierte Bezahlung (LOB) – Arbeitssicherheit im Einzelnen: Verantwortlichkeiten, Arbeitsschutz, Gefährdungsbeurteilungen – Arbeitsrechtliche Fragen rund um den Winterdienst, insbesondere Arbeitszeit, Rufbereitschaft (Anordnung, Umfang, Bezahlung), Einsätze während der Rufbereitschaft, Zeitzuschläge – Grundsätzliches zur Mitarbeiterführung – Motivation der Mitarbeitenden – Möglichkeiten, aber auch Grenzen – Konflikte erkennen und mit ihnen souverän umgehen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.02. bis 06.02.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240576	Seminar	690,00 €
04.05. bis 08.05.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240577	Unterkunft	220,00 €
13.07. bis 17.07.2026	Bad Aibling	Nr. BA-26-240578	Verpflegung	169,00 €
19.10. bis 23.10.2026	Utting	Nr. BA-26-240579 (32 UE à 45 Min.)		

Bauhof – Gesprächsführung und Kommunikation - Modul 5 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“

www.bvs.de/17601

➤ **ZIELGRUPPE** Bauhofleitungen, stellvertretende Bauhofleitungen und Personen, die künftig als Bauhofleitung tätig sein wollen mit keinen oder geringen Erfahrungen. Das Seminar kann auch von Personen besucht werden, die nicht beabsichtigen, das Zertifikat „Bauhofleitung (BVS)“ zu erlangen.

➤ **INHALT** - Das Gespräch als Führungsmittel am Bauhof – Grundlagen der Kommunikation und Bedeutung der Körpersprache – Kommunikationstechniken einüben: Aktiv Zuhören, Fragen, Ich-Botschaften – Gespräche vorbereiten, Gesprächsziele erreichen – Typische Konfliktsituationen – Kritik- und Konfliktgespräche – Umgang mit Vorwürfen und aufgebrachten Gesprächsteilnehmenden – Schwierige Gesprächssituationen meistern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.03. bis 11.03.2026	Bad Wörishofen	Nr. BA-26-240580	Seminar	450,00 €
18.05. bis 20.05.2026	Bad Wörishofen	Nr. BA-26-240581	Unterkunft	110,00 €
13.07. bis 15.07.2026	Bad Wörishofen	Nr. BA-26-240582	Verpflegung	91,00 €
05.10. bis 07.10.2026	Bad Wörishofen	Nr. BA-26-240583 (16 UE à 45 Min.)		

Bauhof – Straßenbaumaßnahmen effizient durchführen –

Modul 6 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“

www.bvs.de/16713

➤ **ZIELGRUPPE** Bauhofleitungen, stellvertretende Bauhofleitungen und Personen, die künftig als Bauhofleitung tätig sein wollen mit keinen oder geringen Erfahrungen. Das Seminar kann auch von Personen besucht werden, die nicht beabsichtigen, das Zertifikat „Bauhofleitung (BVS)“ zu erlangen.

➤ **INHALT** – Grundsätzliches zu den verschiedenen Erneuerungsmaßnahmen im Straßenbau – Ausgewählte technische Aspekte – Aufgrabungen von Verkehrsflächen – Überblick zum Vergaberecht (soweit relevant) – Überblick zum (Bau-)Vertragsrecht (soweit relevant) – Überwachung der Bauausführung bei vergebenen Straßenbaumaßnahmen – Verkehrsabsicherung sowie Mitwirkung bei der Abnahme – Haftungsfragen im Zusammenhang mit Straßenbaumaßnahmen – Umgang mit Nachträgen und Mängeln – Bedeutung der Abnahme – Geschickte Kommunikation mit am Straßenbau Beteiligten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.03. bis 13.03.2026	Lauingen	Nr. BA-26-240584	Seminar	440,00 €
15.04. bis 17.04.2026	Landshut	Nr. BA-26-240585	Unterkunft	110,00 €
29.06. bis 01.07.2026	Lauingen	Nr. BA-26-240586	Verpflegung	94,50 €
11.11. bis 13.11.2026	Lauingen	Nr. BA-26-240587 (21 UE à 45 Min.)		

Bauhof – Organisation eines Bauhofs, Wirtschaftlichkeitsfragen, EDV –

Modul 7 der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“

www.bvs.de/16714

➤ **ZIELGRUPPE** Bauhofleitungen, stellvertretende Bauhofleitungen und Personen, die künftig als Bauhofleitung tätig sein wollen mit keinen oder geringen Erfahrungen. Das Seminar kann auch von Personen besucht werden, die nicht beabsichtigen, das Zertifikat „Bauhofleitung (BVS)“ zu erlangen.

➤ **INHALT** - Organisation eines Bauhofs – Grundsätzliches und ausgewählte Fragen – Jahres-, Wochen-, Tages- und Arbeitsplanung (Personal- / Material- / Geräteeinsatz) – Wirtschaftlichkeitsüberlegungen – Erfordernis und Anforderungen an eine Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) im Bauhof – Aufbau der KLR (Überblick) – Vorgehensweise bei der Einführung der KLR – Erfassung von Kosten und Leistungen – Weiterverrechnung von Leistungen (Personen-, Fahrzeug- und Maschinenstunden) – Beispiele für die Weiterverrechnung von Bauhofleistungen – Optimierte Lagerhaltung – Erforderliche IT-Ausstattung (Anforderungen an die Hard- und Software) – Einsatz von GIS-Programmen, Smart-Phone-Apps usw.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.04. bis 29.04.2026	Lauingen	Nr. BA-26-240588	Seminar	430,00 €
27.07. bis 29.07.2026	Lauingen	Nr. BA-26-240589	Unterkunft	110,00 €
28.09. bis 30.09.2026	Lauingen	Nr. BA-26-240590 (18 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00 €

Leistungsnachweis der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“

www.bvs.de/16721

➤ **ZIELGRUPPE** Alle, die mit diesem Leistungsnachweis das Zertifikat „Bauhofleitung (BVS)“ erlangen wollen und innerhalb von 3 Jahren alle sieben Module der Weiterbildung zur „Bauhofleitung (BVS)“ absolviert haben.

➤ **VORAUSSETZUNG** Die Anmeldung zum Leistungsnachweis ist erst möglich, NACHDEM alle 7 Module der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“ innerhalb von 3 Jahren absolviert wurden. Anmeldeschluss ist eine Woche vor Beginn des Leistungsnachweises. Eine Teilnahme am Leistungsnachweis bei fehlendem Modul ist NICHT möglich.

➤ **INHALT** Gegenstand des Leistungsnachweises sind die Themen, die in den verschiedenen Modulen der Weiterbildung „Bauhofleitung (BVS)“ behandelt werden. Nach Abschluss aller sieben Module erfolgt der Leistungsnachweis in Form eines digitalen Multiple-Choice-Tests auf unserer Lernplattform lernen.bvs.de. Um Ihnen einen zeitnahen Abschluss zu ermöglichen, wird der Leistungsnachweis zweimal pro Kalenderjahr angeboten.

➤ **METHODIK** Nach Abschluss aller sieben Module erfolgt der Leistungsnachweis in Form eines digitalen Multiple-Choice-Tests auf unserer Lernplattform lernen.bvs.de. Der Leistungsnachweis umfasst insgesamt 30 Fragen, zu denen jeweils drei Antwortmöglichkeiten gegeben sind. Nur jeweils eine Antwort ist richtig. Die Teilnehmenden haben zwei Stunden Zeit für die Bearbeitung. Um den Leistungsnachweis zu bestehen, müssen 50 % aller Fragen richtig beantwortet werden. Ihr Ergebnis, ob Sie den Leistungsnachweis bestanden haben, erhalten Sie sofort nach Abschluss der Bearbeitungszeit.

➤ **HINWEIS** Der Leistungsnachweis wird online auf unserer Lernplattform lernen.bvs.de durchgeführt. Sie können ihn bequem von zu Hause an ihrem PC oder Laptop ablegen. Der Leistungsnachweis beginnt um 10:00 Uhr und dauert 2 Stunden. // Wenn Sie innerhalb von drei Jahren an allen sieben Modulen teilgenommen haben und den Leistungsnachweises erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten Sie das Zertifikat „Bauhofleitung (BVS)“.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.07.2026	Online	Nr. BA-26-240591	Seminar	210,00 €
16.12.2026	Online	Nr. BA-26-240592 (8 UE à 45 Min.)		

Gesprächsforum Bauhofleitung - Aktuelle Entwicklungen **NEU**

Praxistag(e)

www.bvs.de/17989

➤ **ZIELGRUPPE** Bauhofleitungen, deren Stellvertretungen und Vorarbeitende, die sich mit aktuellen Fragen rund um den Bauhof auseinandersetzen wollen und führende oder steuernde Funktionen ausüben.

➤ **INHALT** Aus diesem Themenkatalog können Sie Ihre Wunschthemen wählen: – Aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung – Haftungsrisiko und Verkehrssicherungspflicht: – Haftungsrecht – Verkehrssicherungspflicht (z. B. Wanderwege, Freizeiteinrichtungen, usw.) – Baumkontrolle – Bauwerkskontrolle – Dienst-anweisungen – Personalrechtliches und Mitarbeiterführung: – Tarifrecht (Rufbereitschaft, Eingruppierung, usw.) – Mitarbeitergespräche – BEM-Gespräche (Betriebliche Wiedereingliederung) – Motivationstechniken – Arbeitssicherheit – Kundenorientierung: – Umgang mit Bürgerbeschwerden – Kooperation mit der Verwaltung und politischen Gremien – Kalkulationen und Wirtschaftlichkeit – Konfliktmanagement – Vergaberecht (VOB / VOL): – Angebotseinholung – Ausschreibung – Typische Arbeiten im Bauhof (bezogen auf die aktuelle Entwicklung z. B. Umweltschutz, usw.): – Winterdienst – Absicherung von Arbeitsstellen an Straßen – Beschilderung – Straßenunterhalt – Fahrzeug- und Geräteausstattung

➤ **HINWEIS** Ziel dieses Seminars ist es, die brennenden und aktuellen Fragen, Themen und Probleme der Teilnehmenden, die Führung, Steuerung, Leitung und Betrieb eines Bauhofs betreffen, aufzugreifen, zu diskutieren und neue Lösungsansätze zu entwickeln. Bitte senden Sie uns gerne Ihre Fragen und Themenwünsche zwei Wochen vor Seminarbeginn zu. Wir leiten Ihre Wunschthemen an die Lehrbeauftragten zur Vorbereitung des Gesprächsforums weiter. Bitte vergessen Sie die Seminarnummer im Betreff nicht.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.12. bis 09.12.2026	Günzburg	Nr. BA-26-240593 (18 UE à 45 Min.)	Seminar	560,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	94,50 €

Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen- und Verkehrsflächen

www.bvs.de/10690

➤ **ZIELGRUPPE** Technische Beschäftigte in Tiefbauämtern und Bauhöfen

➤ **INHALT** - Rechtliche Aspekte im Zusammenhang mit Straßenunterhaltungsmaßnahmen (BayStrWG) – Vergaberechtliche Aspekte bei Straßenunterhaltungsmaßnahmen – Technische Grundlagen (insbesondere ZTV BEA-StB 09/13, ZTV A-StB 2012) – Bauliche Erhaltung von Verkehrsflächenbefestigungen in Asphaltbauweise (ZTV BEA-StB 09/13) – Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB 2012) – Beeinträchtigung von Bäumen infolge von Abgrabungen (R SBB 2023)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.09. bis 02.10.2026	Lauingen	Nr. BA-26-240595 (24 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

HAV – Hinweise für das Anbringen von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Neu 2025) **NEU**

www.bvs.de/18623

➤ **ZIELGRUPPE** Für Mitarbeitende von Bauhöfen, die für die Anbringung von Verkehrszeichen zuständig sind.

➤ **INHALT** Die HAV-Richtlinien sind nicht gesetzlich bindend, sondern dienen als praktische Anleitung zur Umsetzung der Straßenverkehrsordnung (StVO). Sie erfahren alles wichtige für die Umsetzung von Anordnungen und lernen praktische Aspekte der Beschilderung kennen: – Praktische Hinweise und Empfehlungen für die Anbringung von Verkehrszeichen und -einrichtungen nach der HAV 2025 – Größe und Art der Schilder – Aufstellort – Bedeutung für den Straßenverkehr (Sicherheit, Verständlichkeit, Effizienz – Sicherer und effizienter Straßenverkehr

➤ **HINWEIS** Dieses Seminar vermittelt nur einen Teil der Schulungsinhalte, die im „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen“ gefordert werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.02.2026	München	Nr. BA-26-242110 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Verkehrsrechtliche Angelegenheiten vollziehen

www.bvs.de/10694

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Gemeinde-, Stadt- und Kreisbauhöfe oder Straßenbauämter, die mit dem Vollzug der verkehrsrechtlichen Anordnung sowie der Aufstellung und Überwachung von Verkehrszeichen befasst sind.

➤ **INHALT** - Rechtliche Grundlagen (Überblick) – Vollzug von verkehrsrechtlichen Anordnungen – Verkehrszeichen, Verkehrseinrichtungen – Aufstellung und Duldung – Überwachung und Unterhaltung – Sicherung von Arbeitsstellen – Fahrbahnmarkierungen – Allgemeine Pflichten als Vollzieher

➤ **HINWEIS** Dieses Seminar vermittelt nur einen Teil der Schulungsinhalte, die im „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen“ gefordert werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.03.2026	München	Nr. BA-26-240596 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Winterdienst

www.bvs.de/10689

➤ **ZIELGRUPPE** Technische Beschäftigte, die für den Winterdienst-Einsatz verantwortlich sind.

➤ **INHALT** - Arbeitszeit – Rufbereitschaft (Anordnung, Umfang, Bezahlung) – Einsätze während der Rufbereitschaft – Zeitzuschläge – Entgeltzahlung im Überblick – Rechtsgrundlagen – Organisation und Durchführung – Verkehrssicherung – Haftungsrisiken – Winterdienst – Management – Fahrzeug- und Geräteeinsatz – Streustoffe – Streustofflagerung

➤ **TIPP** Dieses Seminar wird unterrichtet vom Deutschen Meister im Schneepflugfahren.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.11. bis 27.11.2026	Utting	Nr. BA-26-240597 (18 UE à 45 Min.)	Seminar	380,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Berufsbegleitende WEITERBILDUNGEN



Planen und Bauen, Bauhof

FACHKRAFT FÜR ÖFFENTLICHES BAURECHT – GEMEINDEN (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende in den Bauämtern der Gemeinden

Ansprechpartner: Andreas Hofmann, Telefon 089 54057-8680, hofmann@bvs.de

Lehrgang mit Zertifikat „Bauleitplanung in Kooperation mit der Bayerischen Architektenkammer

Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

GEBÄUDEMANAGER (BVS) – Eine Qualifizierungsmaßnahme für

Mitarbeitende im Liegenschaftsbereich

Ansprechpartner: Andreas Hofmann, Telefon 089 54057-8680, hofmann@bvs.de

BAUHOFLEITER (BVS) – Eine Weiterbildung für Bauhofleitungen und solche, die es werden sollen

Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

VERWALTUNGSEIGENE STRASSENWÄRTERPRÜFUNG – Eine Möglichkeit für technische Mitarbeitende von Landkreis-Bauhöfen, sich weiter zu qualifizieren

Ansprechpartner: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de



Finanzen

FACHKRAFT FÜR KÄMMEREI UND FINANZVERWALTUNG (BVS) – Die Qualifizierung für Mitarbeitende in Finanzverwaltungen.

Ansprechpartnerin: Katrin Suhre, Telefon 089 54057-8652, suhre@bvs.de

BUCHHALTER KOMMUNAL (BVS) – Die Qualifizierung für die Mitarbeitende in Finanzverwaltungen

Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de

VOLLSTRECKUNGSFACHWIRT/IN (BVS) – Die Qualifizierung für Vollstreckungsfachwirte

Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de



Marketing PR

REFERENT FÜR PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die mit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit befasst sind.

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

REFERENT FÜR KOMMUNALES MARKETING (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende kommunaler Stellen und kommunaler Eigenbetriebe, die mit der Aufgabe betraut sind, auf dem Markt zu agieren.

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de



Führen Leiten Steuern

FÜHRUNGSKRAFT (BVS) – Die berufsbegleitende Führungskräfte-Qualifizierung

Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

BEAUFTRAGTE FÜR GESUNDHEITSMANAGEMENT – Weiterbildung im betrieblichen Gesundheitsmanagement für die öffentliche Verwaltung

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

PROJEKTLEITER (BVS) BZW. PROJEKTLEITERIN – Die berufsbegleitende Qualifizierung für professionelles Projektmanagement in Verwaltungen

Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

OFFICEMANAGER (BVS) – Die Qualifizierungsmaßnahme für das Office-Management

Ansprechpartnerin: Ursula Gorges, Telefon 089 54057-8690, gorges@bvs.de

**Personalwesen und zentrale Aufgabe**

PERSONALFACHWIRT (BVS) – Die Qualifizierung für die Personalsachbearbeitende in den Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

NEU IM PERSONALBEREICH – Der Kompaktlehrgang von BVS und AKDB für neue Personalsachbearbeitende aus kleineren und mittleren Kommunen
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

REISEKOSTENSACHBEARBEITUNG (BVS) – Die Modulreihe zur fachlichen und persönlichen Qualifizierung für neue und erfahrene Reisekostensachbearbeitende.
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Qualifizierung für die Gleichstellungsbeauftragten in den Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

WEITERBILDUNG FÜR AUSBILDUNGSBEAUFTRAGTE
Ansprechpartnerin: Cornelia Hetterich, 089/54057-8261, c.hetterich@bvs.de

GEPRÜFTE/R DOZENT (BVS) – Die pädagogische Weiterbildung für Lehrbeauftragte
Ansprechpartner: Christian Dandl, Telefon 089 54057-8105, dandl@bvs.de

**IT Digitalisierung**

AMTSFLUENCER – Amtsfluencer sprechen über die Behörde und nicht für die Behörde!
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ZERTIFIZIERTER BEHÖRDLICHER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER (BVS) – Der Zertifikatslehrgang für den behördlichen Datenschutz in Bayern in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz.
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALLOTSE (BVS) – Die Weiterbildung in Sachen Digitalisierung in Bayern.
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALKOORDINATOR (BVS) – Die Aufbauqualifizierung in Sachen Digitalisierung in Bayern
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALWIRT (BVS) – Die übergreifende Weiterbildung in Sachen Digitalisierung für Verwaltungsinformationssysteme, Informationssicherheitsbeauftragte und Digitalkoordinatoren
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALMANAGER – Neuentwicklung im Rahmen der Zukunftskommission Bayern
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DROHNENFÜHRERSCHEIN A1/A3 – Der Einstieg in die Nutzung von Drohnen in der Verwaltung
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

A2 DROHNEN FERNPILOTENSCHHEIN – Ausbildung und Prüfung A2-Fernpilotenschein nach DVO (EU) 2019/947 gemäß UAS.OPEN.030(2)c
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

INFORMATIONSSICHERHEITSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende, die Entwicklungen im Informationssicherheitsbereich überwachen und kontrollieren
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

BCM PRAKTIKER – Die Weiterbildung zum BCM-Praktiker (BSI) vermittelt Ihnen fundierte Kenntnisse und praktische Kompetenzen im Bereich des Business Continuity Management (BCM)
Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

IT-GRUNDSCHUTZ PRAKTIKER (BVS) – Der Einstieg in das offizielle Zertifizierungsprogramm des BSI
Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

IT-GRUNDSCHUTZ BERATER – Diese Weiterbildung baut auf den Inhalten des IT-Grundschutz-Praktikers auf und entspricht dem Curriculum des BSI
Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

KI LOTSE – Beschäftigen Sie sich mit KI um nicht abgehängt zu werden
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ONLINEMODERATOR (BVS) – Die Qualifizierung zur Steuerung von Onlineveranstaltungen (zugleich Bestandteil im Lehrgang Digitalwirt (BVS))
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

QUEREINSTEIGER INFORMATIONSTECHNOLOGIE UND DIGITALISIERUNG (BVS) – Die berufsbegleitende Einstiegsqualifizierung in die digitale Verwaltung

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

KOMPAKTLERHGANG DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE – Dieser Lehrgang ermöglicht eine intensive und kompakte Auseinandersetzung mit den zentralen Aspekten behördlichen Datenschutzes

Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

SMART CITY – Smart City zum Anfassen und Erleben!

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

SOCIAL MEDIA MANAGER – Das Web spricht über Sie – reden Sie unbedingt mit

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

VERWALTUNGSINFORMATIONSWIRT (BVS) – Die Weiterbildung für die Informationstechnik in der Verwaltung

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

KOMMUNALPROFIL FÜR INFORMATIONSSICHERHEITBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung zum Kommunalprofil Praktiker

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de



Quereinsteiger

VERWALTUNGSKOMPETENZ FÜR QUEREINSTEIGER – Die Weiterbildung für

Mitarbeitende in der öffentlichen Verwaltung ohne Verwaltungsausbildung

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de



Kita Soziales Interkulturelles

QUALIFIZIERTE FÜHRUNGSFACHKRAFT IM KITA-BEREICH (BVS) – Die Modulreihe zum Sozialmanagement in Kindertagesstätten

Ansprechpartnerin: Daniela Reitberger, Telefon 089 54057-8658, reitberger@bvs.de

KOMPAKTLERHGANG LEITUNG UND VERWALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (BVS) – Der Kompaktlehrgang für Führungskräfte von Kindertageseinrichtungen und Mitarbeitende der Verwaltung, die mit dem Betrieb von Kitas befasst sind und ihre Kindertageseinrichtung(en) zukunftssicher aufstellen möchten.

Ansprechpartnerin: Christine Wiench, Telefon 089 54057-8659, wiench@bvs.de

FACHKRAFT FÜR LEITUNG UND VERWALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (BVS) – Die Qualifizierung für Führungskräfte von Kindertageseinrichtungen und Mitarbeitende der Verwaltung, die mit dem Betrieb von Kitas befasst sind und ihre Kindertageseinrichtung(en) zukunftssicher aufstellen möchten.

Ansprechpartnerin: Christine Wiench, Telefon 089 54057-8659, wiench@bvs.de

REFERENTEN FÜR INTERKULTURELLE ARBEIT & INTEGRATION (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de



Kommunale Verkehrsüberwachung

GEPRÜFTE/R KOMMUNALE/R VERKEHRSÜBERWACHER

Ruhender/Fließender Verkehr (BVS)

Ansprechpartnerin: Michaela Thienemann, Telefon 089 54057-8620, thienemann@bvs.de



BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNGEN

Die berufsbegleitenden Weiterbildungen sind in einer eigenen Broschüre veröffentlicht.

Sie können diese kostenlos anfordern unter:

www.bvs.de/weiterbildungen

Bitte ausgefüllt zurücksenden an

☎ 089 54057-8599

✉ seminaranmeldung@bvs.de

ANMELDUNG

Online suchen und buchen
▶ [bvs.de/seminare](https://www.bvs.de/seminare)

Dienstbehörde / Unternehmen

Kundennummer bei der BVS

Anmeldende Behörde

Kundennummer bei der BVS
(wenn nicht Dienstbehörde)

Kostenträger

Kundennummer bei der BVS
(wenn nicht Dienstbehörde)

Postanschrift

Postanschrift

Postanschrift

Sachbearbeitung

Telefon/Telefax

E-Mail-Adresse Ihrer Dienststelle
(Team-/Funktionspostfächer können angegeben werden)

Teilnehmende Person

Name, Vorname

männlich

weiblich

divers

Geburtsdatum (**Pflichtfeld**)

persönliche E-Mail-Adresse (Pflichtfeld, für die digitalen Angebote der BVS, z.B. Webinare und Moodle).

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie auf das angegebene Postfach ständig zugreifen können, auch aus dem Homeoffice heraus.

Veranstaltung

Nummer

Bezeichnung und Termin

Befreiung Unterkunft *

Grund 02 bitte gesondert begründen

* Bitte angeben:

Grund 01: Dienst- oder Wohnort näher als 50 km zum Veranstaltungsort

Grund 02: Zwingende persönliche oder dienstliche Gründe: bitte gesondert begründen

Ich benötige ein barrierefreies Zimmer

Datum, Unterschrift

Die Speicherung der Personendaten erfolgt gemäß dem Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.bvs.de/datenschutz.

Die Teilnahme an unseren Fortbildungsveranstaltungen richtet sich nach der Satzung der BVS, der Gebührensatzung der BVS und dem Fortbildungsprogramm mit den Teilnahmebedingungen. Näheres unter www.bvs.de

TAGUNGEN UND KONGRESSE DER BAYERISCHEN AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT GMBH

TAGUNGSTERMINE 2025

- 07.-08.10.2025 Fachtagung für Kommunales Gebäudemanagement, Liegenschaften, Energie und Infrastruktur
Ort: Amberg, **HYBRID**
- 15.10.2025 Praxistag für Medienrecht – Urheber- und Persönlichkeitsrechte
DIGITAL
- 28.-29.10.2025 Fachtagung für Personalmanagement
Ort: Augsburg, **HYBRID**
- 11.-12.11.2025 Fachtagung für Sekretariat und Assistenz II
Ort: Straubing
- 18.11.2025 Update Arbeitsrecht
Ort: Nürnberg
- 27.11.2025 Praxistag: Kapitalertragsteuer und steuerliches Einlagekonto bei juristischen Personen des öffentlichen Rechts
Ort: Augsburg, **HYBRID**

TAGUNGSTERMINE 2026

- 15.01.2026 Fachtagung für Compliance und Korruptionsprävention
DIGITAL
- 20.01.2026 Update für die Personalvertretung
Ort: Augsburg, **HYBRID**
- 22.01.2026 Aktuelle Entwicklungen im Ausländerrecht
DIGITAL
- 28.-29.01.2026 Dienstrechtlicher Kongress I
Ort: Augsburg, **HYBRID**
- 04.-05.02.2026 Besteuerung der öffentlichen Hand I
Ort: Landshut, **HYBRID**
- 12.02.2026 Fachtagung Brückenmanagement in Kommunen nach DIN 1076 NEU
Ort: Wird zeitnah auf unserer Homepage bekanntgegeben
- 11.-12.03.2026 Praxisforum Vergabe aktuell
Ort: Augsburg, **HYBRID**
- 15.-16.04.2026 Tag des Sicherheitsrechts
Ort: Gunzenhausen, HYBRID
- 21.-22.04.2026 Fachtagung Kommunales Haushalts- und Finanzwesen
Ort: Amberg, **HYBRID**
- 28.-29.04.2026 Besteuerung der öffentlichen Hand II
Ort: Gunzenhausen
- 05.-06.05.2026 Fachtagung für Assistenz und Sekretariat I
Ort: Herrsching
- 12.-13.05.2026 Bayerische Datenschutz-Tage 2026
Ort: Augsburg, **HYBRID**
- 10.-11.06.2026 Fachtagung für kommunale Baubetriebshöfe
Ort: Straubing
- 17.-18.06.2026 Dienstrechtlicher Kongress II
Ort: Bad Aibling
- 01.-02.07.2026 Fachtagung für kommunale Friedhöfe
Ort: Würzburg
- 07.-08.07.2026 Zukunftsforum digitale Verwaltung Bayern - Ideen. Impulse. Vernetzung.
Ort: Amberg, **HYBRID**

- 14.-15.07.2026 Fachtagung für Personalmanagement
Ort: Herrsching, **HYBRID**
- 23.-24.07.2026 Fachtagung für Assistenz und Sekretariat II
Ort: Nürnberg
- 23.-24.09.2026 Fachtagung für Geschäfts- und Amtsleiterinnen und -leiter
Ort: Nürnberg, **HYBRID**
- 29.-30.09.2026 29. Gunzenhausener luK-Tage
Ort: Gunzenhausen, **HYBRID**
- 13.-14.10.2026 Fachtagung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Ort: Regensburg
- 21.-22.10.2026 Fachtagung für Personalrätinnen und Personalräte
Ort: Augsburg, **HYBRID**

Das aktuelle Tagungsprogramm steht ca. 10 Wochen vor der Veranstaltung auf unserer Internetseite zum Download zur Verfügung. Terminänderungen von Veranstaltungen und neue Veranstaltungsthemen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage: www.verwaltungs-management.de

TAGUNGEN UND KONGRESSE – EIN STARKER PARTNER

Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management GmbH
Ridlerstraße 75
80339 München

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Gertraud Kast/Christa Parringer/Sabine Schmoranzler/Vera Lang
Tel. 089 21267479-0
Email: tagungen@verwaltungs-management.de
Web: www.verwaltungs-management.de



Jetzt registrieren und online anmelden!

www.verwaltungs-management.de



Registrieren Sie sich für unseren themenspezifischen Newsletter



BAYERISCHE AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT



DIE ENTWICKLUNGSPROFIS FÜR FÜHRUNG UND ORGANISATION IN BAYERN

Die kommunalen und staatlichen Verwaltungen in Bayern sind gut aufgestellt.

Dabei ist klar: Auch die beste Verwaltung muss sich kritisch prüfen, ob sie den immer schneller wechselnden Ansprüchen von Bürgerinnen und Bürgern und dem technologischen Wandel gewachsen ist.

Wir, die Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, unterstützen und beraten die Verwaltungen bei dieser Weiterentwicklung. Wir helfen bei der Optimierung von Organisationsstrukturen, erstellen fachliche Expertisen und fördern die Entwicklung einer modernen Führungskultur in Kombination mit einer wirksamen Teamarbeit.

DAS BEDEUTET FÜR UNS:

Konzentration auf den Kunden

Wir bieten unseren staatlichen und kommunalen Kunden maßgeschneiderte Lösungen und praxisnahe Strategien an.

Operative Exzellenz

Unsere Qualifizierungsangebote sind lebens- und praxisnah.

Beratung erfolgt immer im Dialog mit dem Kunden, um die richtigen Veränderungen anzustoßen.

Unsere Coachings sind klar und erfolgen auf der Grundlage wertschätzender Kommunikation.

Unsere Tagungsthemen richten wir an aktuellen Themen im staatlichen und kommunalen Bereich aus. Dabei bieten wir die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit Praktikern auf kommunaler, staatlicher und wissenschaftlicher Ebene.

Professionelle Mitarbeiter/-innen, Trainer/-innen und Berater/-innen

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Trainerinnen und Trainer und unsere Beraterinnen und Berater schöpfen ihr Wissen aus der langjährigen Arbeit mit der öffentlichen Verwaltung in Bayern. Die öffentliche Verwaltung ist ihnen bestens vertraut ebenso wie die Themen, die dort eine Rolle spielen.

Das Team der Akademie eint die Überzeugung, dass eine funktionierende Verwaltung zu den wichtigsten Grundlagen einer Demokratie gehört – einer der vielen Gründe für die hohe Motivation, mit der wir auf unsere Kunden zugehen.

Angebote der BAV sind analog und digital für Sie am Start:

- Führungs- und Nachwuchskräfteentwicklung
- Fachtagungen
- Kommunale Seminare für Bürgermeister/-innen und Führungskräfte aus Kommunen
- Teamentwicklung, Coaching, Mediation, Moderation von Workshops
- Organisationsuntersuchungen aus betriebs- und personalwirtschaftlicher Sicht
- Begleitung bei der Auswahl von Fach- und Führungskräften
- Stellenbewertungen mit dem innovativen Modell 3@1-expert

Unter die Oberfläche - für alle, die genauer hinschauen. Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie.



UNSER TEAM



Roswitha Pfeiffer
Geschäftsführung
Tel: (089) 21 26 74 79-15
pfeiffer@verwaltungs-
management.de



Dr. Jürgen Busse
Geschäftsführung
Tel: (089) 21 26 74 79-28
busse@verwaltungs-
management.de



Gertraud Kast
Geschäftsleitung
Tel: (089) 21 26 74 79-20
kast@verwaltungs-
management.de



Jennifer Graf-Kairies
Tel: (089) 21 26 74 79-11
graf-kairies@verwaltungs-
management.de



Josef Maiwald
Tel: (089) 21 26 74 79-50
maiwald@verwaltungs-
management.de



Christa Parringer
Tel: (089) 21 26 74 79-40
parringer@verwaltungs-
management.de



Christine Feller
Tel: (089) 21 26 74 79-32
feller@verwaltungs-
management.de



Petra Hitzgänger
Tel: (089) 21 26 74 79-30
hitzgänger@verwaltungs-
management.de



Kathrin Bauer
Tel: (089) 21 26 74 79-35
ka.bauer@verwaltungs-
management.de



Gabriele David
Tel: (089) 21 26 74 79-31
david@verwaltungs-
management.de



Cae Hohenstein
Tel: (089) 21 28 74 79-25
hohenstein@verwaltungs-
management.de



Dr. Simon Pflanz
Tel: (089) 21 28 74 79-36
pflanz@verwaltungs-
management.de



Sabine Schmoranzner
Tel: (089) 21 28 74 79-33
schmoranzner@verwaltungs-
management.de



Vera Lang
Tel: (089) 21 28 74 79-34
lang@verwaltungs-
management.de



Andrea Diepold
Tel: (089) 21 26 74 79-38
diepold@verwaltungs-
management.de



Dr. Manuel Iretzberger
Tel: (089) 21 26 74 79-21
iretzberger@verwaltungs-
management.de



Simone Köster
Tel: (089) 21 26 74 79-37
koester@verwaltungs-
management.de



Rita Rác
Tel: (089) 21 26 74 79-23
racz@verwaltungs-
management.de



Silvoja Mikerevic
Tel: (089) 21 26 74 79-22
mikerevic@verwaltungs-
management.de



Alexander Rößner
Tel: (089) 21 26 74 79-26
roessner@verwaltungs-
management.de

3@1-EXPERT – DIE WEBANWENDUNG FÜR DIGITALE STELLENBEWERTUNGEN

EINFACH. RICHTIG. BEWERTEN.

Ob tarifliche Stellen für Beschäftigte oder Dienstposten für Beamtinnen und Beamte, 3@1-expert unterstützt Sie bei Ihren Bewertungen.

Das Online-Tool ist komfortabel in der Handhabung. Geben Sie eine Arbeitsplatzbeschreibung in die Maske ein und bewerten Sie im Anschluss in zwei Strängen: Summarisch nach TVöD und analytisch nach Beamtenrecht. Sie erhalten je einen Bericht pro durchgeführter Bewertung.

TARIFLICHE STELLENBEWERTUNG:

Die Bewertung einer Stelle richtet sich nach den gesetzlichen und tarifrechtlichen Grundlagen. Profitieren Sie von der anwenderfreundlichen Auswahlmöglichkeit der Tarifmerkmale und den dazu passenden rechtskonformen Begründungen, die automatisch in Ihren Bericht integriert werden.

DIENSTPOSTENBEWERTUNG:

3@1-expert basiert auf einem neuen, zeitgemäßen und rechtssicheren Verfahren zur analytischen Dienstpostenbewertung mit allgemein verständlichen Bewertungskriterien und einem klaren und nachvollziehbaren Bewertungskonzept.



© Miha Creative/Shutterstock.com

Unsere Webanwendung führt Sie intuitiv durch den Bewertungsprozess. Zudem erhalten alle Anwenderinnen und Anwender (Bewertende im öffentlichen Dienst) eine Kurzschulung.

3@1-expert steht für die Zukunft der Stellenbewertung im öffentlichen Dienst.

Vereinbaren Sie einfach mit uns einen Online-Präsentationstermin.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Ihre Ansprechpartnerin – Ihr Ansprechpartner:



Petra Hitzginger
Tel: (089) 21 26 74 79-30
hitzginger@verwaltungs-management.de



Alexander Rössner
Tel: (089) 21 26 74 79-26
roessner@verwaltungs-management.de

Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, Ridlerstraße 75, 80339 München
Telefon (089) 21 26 74 79-0, Telefax (089) 21 26 74 79-77
E-Mail info@verwaltungs-management.de, www.verwaltungs-management.de

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

ANSTALT FÜR KOMMUNALE DATENVERARBEITUNG IN BAYERN (AKDB)

Um Kunden bei der Einführung von Softwareprodukten die ergänzenden Fachkompetenzen vermitteln zu können, haben sich AKDB und BVS verständigt, die jeweiligen Maßnahmen aufeinander abzustimmen oder gemeinsam Produkt- und Fachschulungen durchzuführen.

BAYERISCHER GEMEINDETAG

Die BVS führt Seminare für Geschäftsleiter und Kämmerer von Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Gemeindetag durch.

BAYERISCHER KOMMUNALER PRÜFUNGSVERBAND (BKPV)

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband ist Kooperationspartner für verschiedene Seminare und Gesprächsforen.

BAYERISCHES LANDESKRIMINALAMT

Für die Melde-, Ausländer-, Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörden führt die BVS mit Experten aus dem Bayerischen Landeskriminalamt Seminare zur Erkennung ge- und verfälschter Ausweisdokumente und Fahrzeugpapiere durch. In den Seminaren zur Waffentechnik für die Sachbearbeiter/-innen in den Waffenbehörden werden wir ebenfalls fachlich unterstützt. Im Bereich Informationstechnologie werden wir im Bereich Seminare zu Cybercrime unterstützt.

BAYERISCHER LANDKREISTAG

Die BVS führt Seminare für Bauaufseher/-innen, Straßenmeister/-innen und führende Mitarbeiter/-innen von Tiefbauverwaltungen der Landkreise und Seminare für die juristische Abteilungsleitung in der Sozialverwaltung sowie die Leitungen von Sozialhilfverwaltungen in Kooperation mit dem Bayerischen Landkreistag durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN, FÜR BAU UND VERKEHR – BEREICH KATASTROPHENSCHUTZ

Die Seminare für die Katastrophenschutzbehörden werden inhaltlich jeweils dem aktuellen Bedarf nach durch das BayStMI gestaltet und fachlich mit besonders geeigneten Experten besetzt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR GESUNDHEIT, PFLEGE UND PRÄVENTION

Im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern und unter Einbindung aller Berufsgruppen des multiprofessionellen Teams der FQA führt die BVS in Kooperation mit dem Bayer. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege Fortbildungsveranstaltungen für die Fachstellen für Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht – Bayern (FQA) durch.

FACHHOCHSCHULE ANSBACH

Die Weiterbildung zum/zur Verwaltungsinformationswirt/-in (BVS) wird in Kooperation mit der Fachhochschule Ansbach durchgeführt.

FORUM FORTBILDUNG AM STAATSinSTITUT FÜR FRÜHPÄDAGOGIK (IFP)

Im Mittelpunkt dieses Forums stehen Fragen der Konzeptualisierung und landesweiten Weiterentwicklung der Fortbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen nach gemeinsamen Qualitätsstandards.

GENERALDIREKTION DER STAATLICHEN ARCHIVE BAYERNs

Die BVS führt Seminare für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Archiven und Registraturen in Zusammenarbeit mit der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns durch

LEITSTELLE FÜR DIE GLEICHSTELLUNG VON FRAUEN UND MÄNNERN

Die BVS erstellt das Programm für die Gleichstellungsarbeit in Abstimmung mit der Leitstelle für die Gleichstellungsarbeit von Frauen und Männern im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen.

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER

In Kooperation führen wir den digitalen Lehrgang „Bauleitplanung“ für Mitglieder der Bayerischen Architektenkammer und Führungskräften und Mitarbeitende der kommunalen Bauämter durch. Zugleich führt die Bayerische Architektenkammer in Kooperation mit uns das Seminars „Wie erstelle ich ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)“ durch.

FACHVERBAND DER KOMMUNALKASSENVERWALTER LANDESVERBAND BAYERN E.V. (FVKKV)

Der Fachverband der Kommunalkassenverwalter Landesverband Bayern e.V. ist Kooperationspartner der BVS, insbesondere im „Zertifikats-Lehrgang - Fachmodul Kasse“.

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

LANDESAMT FÜR SICHERHEIT IN DER INFORMATIONSTECHNIK (LSI)

In Zusammenarbeit mit dem LSI bietet die BVS Veranstaltungen zu Kommunalen Sicherheitsvorfällen, KI-Informationssicherheit und das ISB-BootCamp an.

BUNDESAMT FÜR SICHERHEIT IN DER INFORMATIONSTECHNIK (BSI)

Die Qualifizierung zur IT-Grundschutz-Zertifizierung des BSI wird durch die BVS durchgeführt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN UND FÜR HEIMAT

Die BVS bietet Schulungsmaßnahmen zum Geodatenmanagement in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR DIGITALES

Die BVS führt die Seminare für Digitallotsen in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium für Digitales durch.

GESCHÄFTSSTELLE DES BAYERISCHEN LANDESBEAUFTRAGTEN FÜR DEN DATENSCHUTZ

Auf Basis des Konzeptes der Geschäftsstelle des Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz führt die BVS den Lehrgang zum „Zertifizierten behördlichen Datenschutzbeauftragten“ durch.

GKDS GESELLSCHAFT FÜR KOMMUNALEN DATENSCHUTZ

Unter Mitwirkung der GKDS findet ein umfangreiches Seminarangebot zum Thema Datenschutz statt.

BAYERISCHE DROHNENAKADEMIE

In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Drohnenakademie werden der Drohnenführerschein und der Fernpilotschein angeboten.

ZENTRUM FÜR DIGITALE ENTWICKLUNG (ZDE)

Gemeinsam mit dem Zentrum für digitale Entwicklung bieten Seminare zu den Themen Digitalisierung und Smart City an.

ANkiT (ANkommen – [ki] erleben – einTauchen) ist das interdisziplinäre Forschungs- und Transferzentrum für angewandte KI mit dem wir im Bereich Künstliche Intelligenz zusammenarbeiten.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN, FÜR SPORT UND INTEGRATION

vertreten durch das Bayerische Polizeiverwaltungsamt (PVA) Koop.-vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Aus- und Fortbildung von Transportbegleitenden der Stufe 4 (im Folgenden: Verwaltungshelfer/in) und Transportbegleitenden i.S.d. StTbV (im Folgenden: Transportbegleiter/in)

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS

Koop.-vereinbarung zur Qualifizierungsmaßnahme „Geprüfte Assistenz der Schulleitung (BVS)“ und Geprüfte Assistenz der Schulamtsleitung (BVS)“

TÜV SÜD AG

Unterstützung bei den Seminaren für die Kfz-Zulassungsbehörden zu den technischen Details der Fahrzeugzulassung.

BAYERISCHE STAATSMINISTERIUM FÜR WOHNEN, BAU UND VERKEHR

Vom Bayerischen Staatsministerium geförderte Seminare zur Digitalen Planung Bayerns zur Umsetzung von XPlan und DiPlan durch kommunale Bauämter.

VERWALTUNGSSCHULE DES GEMEINDETAGS BADEN-WÜRTTEMBERG

Der von uns entwickelte digitale Grundkurs für neu zu bestellende Landesbeamtinnen und Landesbeamte wird der Verwaltungsschule des Gemeindetags Baden-Württemberg zur eigenständigen Durchführung bereitgestellt

Allgemeine Verwaltung

> Geschäftsleitung / Hauptverwaltung
(6)

> Verwaltungsrecht (9)

> Registratur / Archiv (6)

> Verwaltung allgemein (4)

Art der Veranstaltung

- Online
- Präsenz

Veranstaltung beginnt im Zeitraum

 01.01.2025 - 31.12.2025 ▼

> Suche einschränken

Suchergebnis speichern

Wir bilden Sie weiter und machen Sie fit für die Zukunft!

Unsere rund 1.600 Seminare und Webinare finden Sie auch tagesaktuell auf unserer Homepage.

Sie können nur in einem bestimmten Zeitraum oder bevorzugen digitale Angebote? Dann grenzen Sie Ihre Suche ein. Mit einem Klick können Sie Ihr Suchergebnis zwischenspeichern und es mit Ihren Kolleginnen und Kollegen teilen. Und auch einbuchen können Sie sich schnell und einfach online:

Registrieren oder loggen Sie sich ein und buchen direkt.

Oder füllen Sie unser Anmeldeformular direkt am Computer aus und mailen es an kundenservice@bvs.de

Wir freuen uns auf Sie!



Erleben Sie digitales Lernen!

Digitale Bildung ist schon lange Teil unseres Angebots. Wir bieten Ihnen ein stetig wachsendes Angebot an Webinaren und Digitalen Lernbausteinen (DLB) an. Diese ermöglichen Ihnen eine professionelle Weiterbildung, ganz unabhängig von Ihrem Standort und ohne Reiseaufwand. Neben Präsenzseminaren stehen Ihnen stets aktualisierte und erweiterte Online-Kurse zu Rechts-, Fach-, Führungs- und Kommunikationsthemen zur Verfügung. Entdecken Sie gezielt unsere Online-Optionen unter www.bvs.de/seminare.

Wir freuen uns darauf, Sie bald in einem unserer Seminare, ob vor Ort oder online, begrüßen zu dürfen. Bei Fragen steht Ihnen unser engagiertes Team jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FORTBILDUNG

➤ **SEMINARINHALT UND LEHRBEAUFTRAGTE** Der „Inhalt“ ist nicht abschließend. Themen können entfallen oder zusätzlich aufgenommen werden. Maßgebend ist ihre Aktualität. Sind Lehrbeauftragte benannt, so werden andere nur verpflichtet, wenn die genannten Personen verhindert sind.

➤ **ZIELGRUPPE** Bitte achten Sie bei Anmeldungen darauf, dass Ihre Beschäftigten der ausgeschriebenen Zielgruppe auch tatsächlich entsprechen.

➤ **SEMINARORTE** Im Interesse einer organisatorisch ausgewogenen Belegung unserer Bildungszentren behalten wir uns vor, den Seminarort zu ändern. Sie werden davon vor der Einladung zum Seminar informiert.

➤ **TERMINVERSCHIEBUNG** Trotz sorgfältiger Terminplanung kann es zu Terminverschiebungen kommen. Sie werden davon schnellstmöglich informiert.

➤ **ANMELDUNG** Bitte melden Sie sich online über www.bvs.de/seminare an. Selbstverständlich akzeptieren wir auch schriftliche Anmeldungen oder Anmeldungen per E-Mail an seminaranmeldung@bvs.de. Gerne können Sie hierzu unser Anmeldeformular verwenden. Alle Anmeldungen und Änderungen werden von uns schriftlich bestätigt. Dies kann je nach Buchungsaufkommen einige Zeit in Anspruch nehmen. Die BVS behält sich vor, Anmeldungen zu Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen abzulehnen bzw. Teilnehmende von diesen auszuschließen. Für die Kenntnisnahme und Weiterleitung unserer Mitteilungen ist die angemeldete Person bzw. die entsendende Stelle verantwortlich. Bitte stellen Sie sicher, dass auch bei Abwesenheit eine Vertretung auf den E-Mail-Eingang reagieren kann.

UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG Die gemeinsame Einnahme der Mahlzeiten und die Unterkunft im Bildungszentrum sind wesentliche Bestandteile unserer Seminarkonzeption. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern. Werden bei mehrtägigen Seminaren diese Leistungen nicht angeboten, so ist dies in der Seminaurausschreibung vermerkt.

Bestehen Lebensmittelunverträglichkeiten können Sie diese dem jeweiligen Seminarort direkt mitteilen. Die Kontaktdaten finden Sie in Ihrer Seminareinladung.

➤ **BEFREIUNG VON DER UNTERKUNFT** Auf Antrag der anmeldenden Behörde kann von der Unterkunft befreit werden, wenn die Angemeldeten ihren Dienst- oder Wohnort innerhalb eines Umkreises von 50 km zum Seminarort haben oder zwingende Gründe vorliegen. Diese sind glaubhaft darzulegen.

Bitte stellen Sie den Antrag zusammen mit der Anmeldung zum Seminar. Nachträgliche Befreiungsanträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Am Seminarort können Befreiungsanträge nicht gestellt oder bewilligt werden.

➤ **BEFREIUNG VON DER VERPFLEGUNG** Von der Inanspruchnahme der Verpflegung wird auch teilweise nicht befreit. Ausgenommen davon sind medizinische Notwendigkeiten, die ärztlich bestätigt sind.

➤ **WARTELISTE** Übersteigen die Anmeldungen die Zahl der Seminarplätze, so werden diese Anmeldungen nach ihrem zeitlichen Eingang auf eine Warteliste gesetzt und rücken beim Freiwerden von Seminarplätzen anhand der Anmeldeihenfolge nach. Die Dienstbehörde wird darüber informiert. Sollte dies kurzfristig geschehen, so werden wir telefonisch oder per E-Mail anfragen, ob ein Nachrücken noch gewünscht ist. Beachten Sie bitte, dass es bei einzelnen Seminaren sein kann, dass wir Ihnen kein Nachrücken ermöglichen können.

➤ **ERSATZTERMINE** Lässt die Zahl der auf der Warteliste befindlichen Anmeldungen es zu, so wird ein Ersatztermin angeboten, der sich zeitlich und örtlich von dem ursprünglichen Seminartermin unterscheiden kann. Grundsätzlich versuchen wir stets Alternativen anzubieten, in Einzelfällen kann dies jedoch aus organisatorischen Gründen nicht umsetzbar sein.

➤ **EINLADUNG ZUM SEMINAR** Etwa vier Wochen vor Seminarbeginn erhalten die Teilnehmenden über die anmeldende Behörde eine Einladung zum Seminar. Mit dieser Einladung entsteht die Gebührenschild nach unserer Gebührensatzung.

➤ **TEILNAHMEBESTÄTIGUNG** Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung. Diese wird im Nachgang der Veranstaltung als PDF an die bei uns angegebene E-Mail Adresse versandt.

➤ **GEBÜHREN** Die Gebühren sind bei den einzelnen Veranstaltungen angegeben. Die Gebühren richten sich nach der Gebührensatzung der BVS vom 24.03.2004 in der jeweils gültigen Fassung. Die Seminargebühr ermäßigt sich, wenn unsererseits mehr als ein halber Unterrichtstag ausfällt. Die Gebührenschild entsteht mit der Einladung. Muss eine Veranstaltung abgesagt werden, obwohl die Teilnehmenden schon ange-reist sind, werden auf Antrag die Fahrtkosten ersetzt. Weitere Kosten werden nicht erstattet. Der Antrag ist unverzüglich schriftlich zu stellen. Werden die bereitgestellte Unterkunft und Verpflegung nicht in Anspruch genommen, so ermäßigen sich die Gebühren nicht. Die Beträge der Unterkunfts- und Verpflegungsgebühren beinhalten die ab 2023 maßgeblichen Umsatzsteuersätze in der jeweils geltenden Höhe (vgl. § 2b und § 4 UStG).

- ➔ **ABMELDUNG SEMINAR** Wenn Sie sich von einem Seminar abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an den Sachbearbeiter, der in der Anmeldebestätigung angegeben ist oder an seminaranmeldung@bvs.de. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs Ihrer Abmeldung. Bitte beachten Sie, dass telefonische Abmeldungen nicht als verbindlich gelten. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Seminar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Seminar bereits erfolgt und die Gebührenschuld damit entstanden, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Seminargebühren. Die Vorhaltekosten für die Unterkunft betragen 70 % der gebuchten Leistung. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Seminarbeginns oder reisen die Teilnehmenden ohne Abmeldung nicht an, sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.
- ➔ **ABMELDUNG WEBINAR** Wenn Sie sich von einem Webinar abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an den Sachbearbeiter, der in der Anmeldebestätigung angegeben ist oder an seminaranmeldung@bvs.de. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs Ihrer Abmeldung. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Webinar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Webinar bereits erfolgt und die Gebührenschuld damit entstanden, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Webinargebühren. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Webinars sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.
- ➔ **ERSATZTEILNEHMENDE** Selbstverständlich akzeptieren wir Ersatzteilnehmende aus derselben Dienstbehörde.
- ➔ **INHOUSE-SEMINARE** Für Inhouse-Seminare entnehmen Sie die geltenden Konditionen dem Angebot.
- ➔ **FOTOPROTOKOLLE** Sollte bei Ihrem Seminar ein Fotoprotokoll erstellt werden, werden die Inhalte mit Ihnen abgestimmt bzw. bei Gruppenfotos um Ihr Einverständnis gebeten.
- ➔ **TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME AN EINEM WEBINAR UND DIGITALEN LERNBAUSTEINEN DER BVS** Die benötigte technische Ausstattung wird in der Einladung angegeben. Ist eine Teilnahme aufgrund technischer Probleme, die die BVS nicht zu vertreten hat, nicht möglich, erfolgt kein Erlass der Gebühren.
- ➔ **TEILNAHME AN WEBINAREN** Nehmen mehrere Mitarbeitende der Behörde am gleichen Webinar teil, so benötigt jeder Teilnehmende einen eigenen Zugang und muss damit gesondert zum Webinar angemeldet werden. Die Bereitschaft zum Einschalten von Kamera und Mikrofon bei Webinaren ist eine Teilnahmevoraussetzung. Die BVS behält sich vor, Teilnehmende ohne Kamera und Mikrofon unter Beibehaltung der Gebührenschuld aus dem Webinar zu entfernen.
- ➔ **RECHTSGRUNDLAGEN** Satzung der BVS, Gebührensatzung der BVS in der jeweils gültigen Fassung. Die Personendaten werden gemäß Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG gespeichert und weiterverarbeitet. Näheres unter www.bvs.de/rechtliches

SIE HABEN EINE FRAGE? WIR HELFEN IHNEN!



Die häufigsten Fragen haben wir für Sie
in unseren [FAQ](#) zusammengestellt.
Mit nur einem Klick öffnet sich unser
[Kontaktformular](#) oder Sie schreiben uns
eine E-Mail an kundenservice@bvs.de



Telefonisch erreichen Sie uns
montags bis donnerstags von 8.00 bis 15.30 Uhr
und freitags von 8.00 bis 12.30 Uhr
unter der Telefonnummer 089 54057-0.



#wirbildenbayern

Wir bilden Bayern – seit über hundert Jahren!

Die Bayerische Verwaltungsschule ist der Top-Anbieter für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Öffentlichen Dienst. Wir sichern dadurch die Leistungsfähigkeit unserer Verwaltung, den Erfolg unseres Landes und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger.

Unser Versprechen lautet: Gute Zukunft durch gute Bildung!